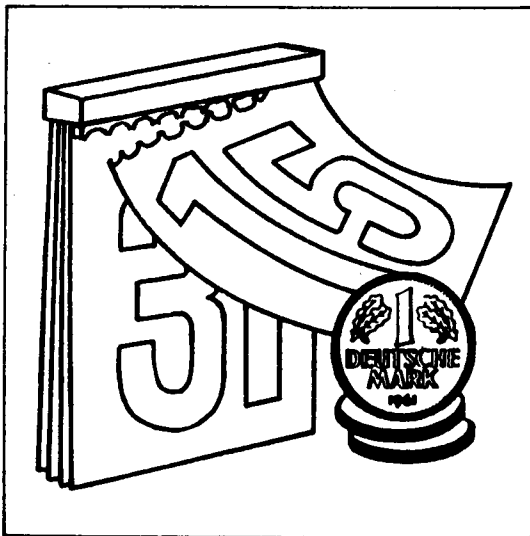


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Juli 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1985 = 100)	51
 A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	58

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im November 1989

Preis: DM 8,70

Bestellnummer: 2160210-89323

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1989

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtamonate länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1981 bis 1987 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 87,0 auf 107,6 d.h. um $107,6 - 87,0 = 20,6$ Punkte, aber um

$$\frac{107,6}{87,0} \times 100 - 100 = 23,7 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1985. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1987 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1980 = 100

$$\frac{107,6}{82,5} \times 100 = 130,4.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1985 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1985 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1985 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1987 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1981 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{2\,289,4}{1\,851,1} \times 100 \text{ oder } \frac{107,6}{87,0} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 123,7.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste			Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste	
	1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100		1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100
1913/14	66,0	3,1	75,0	4,2	1959	331,9	15,6	310,7	17,4
1925	95,7	4,5	91,1	5,1	1960	361,7	17,0	339,3	19,0
1926	102,1	4,8	98,2	5,5	1961	400,0	18,8	373,2	20,9
1927	112,8	5,3	108,9	6,1	1962	444,7	20,9	412,5	23,1
1928	125,5	5,9	125,0	7,0	1963	478,7	22,5	439,3	24,6
1929	131,9	6,2	128,6	7,2	1964	519,1	24,4	475,0	26,6
1930	125,5	5,9	117,9	6,6	1965	568,1	26,7	523,2	29,3
1931	117,0	5,5	103,6	5,8	1966	606,4	28,5	551,8	30,9
1932	97,9	4,6	85,7	4,8	1967	625,5	29,4	548,2	30,7
1933	95,7	4,5	87,5	4,9	1968	653,2	30,7	585,7	32,8
1934	97,9	4,6	92,9	5,2	1969	712,8	33,5	650,0	36,4
1935	100,0	4,7	96,4	5,4	1970	817,0	38,4	748,2	41,9
1936	100	4,7	100	5,6	1971	906,4	42,6	814,3	45,6
1937	104,3	4,9	103,6	5,8	1972	987,4	46,4	878,6	49,2
1938	106,4	5,0	108,9	6,1	1973	1 089,4	51,2	969,6	54,3
1939	108,5	5,1	112,5	6,3	1974	1 202,1	56,5	1 048,2	58,7
1940	112,8	5,3	114,3	6,4	1975	1 297,9	61,0	1 094,6	61,3
1941	117,0	5,5	123,2	6,9	1976	1 378,7	64,8	1 187,5	66,5
1942	119,1	5,6	123,2	6,9	1977	1 476,6	69,4	1 273,2	71,3
1943	119,1	5,6	125,0	7,0	1978	1 555,3	73,1	1 341,1	75,1
1944 März ..	119,1	5,6	123,2	6,9	1979	1 646,8	77,4	1 432,1	80,2
1950	174,5	8,2	173,2	9,7	1980	1 755,3	82,5	1 507,1	84,4
1951	200,0	9,4	196,4	11,0	1981	1 851,1	87,0	1 573,2	88,1
1952	214,9	10,1	212,5	11,9	1982	1 938,3	91,1	1 628,6	91,2
1953	225,5	10,6	223,2	12,5	1983	2 002,1	94,1	1 673,2	93,7
1954	229,8	10,8	230,4	12,9	1984	2 048,9	96,3	1 728,6	96,8
1955	246,8	11,6	248,2	13,9	1985	2 127,7	100	1 785,7	100
1956	270,2	12,7	267,9	15,0	1986	2 202,1	103,5	1 841,1	103,1
1957	293,6	13,8	282,1	15,8	1987	2 289,4	107,6	1 900,0	106,4
1958	312,8	14,7	294,6	16,5	1988	2 383,0	112,0	1 976,8	110,7

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr 1) Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1985 D	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1986 D	40,8	39,2	40,5	17,85	13,04	16,99	729	513	689
1987 D	40,5	39,0	40,2	18,55	13,61	17,68	753	531	712
1988 D	40,5	38,9	40,2	19,32	14,21	18,43	783	551	742
1988 Januar	40,2	39,0	40,0	18,90	13,85	17,98	760	540	719
April	40,3	38,7	40,0	19,26	14,14	18,37	776	547	734
Juli	40,6	38,8	40,3	19,40	14,28	18,52	788	555	746
Oktober	40,8	38,9	40,5	19,48	14,33	18,59	795	557	752
1989 Januar	40,0	38,8	39,8	19,55	14,37	18,63	782	557	741
April	40,5	38,8	40,2	19,95	14,69	19,04	808	570	766
Juli	40,5	38,6	40,1	20,21	14,86	19,29	818	573	774
Indizes (Basis 1985 = 100)									
1984 D	100,4	100,5	100,5	96,3	95,9	96,3	96,8	96,5	96,8
1985 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986 D	99,7	99,5	99,6	103,4	103,8	103,5	103,1	103,2	103,1
1987 D	99,0	98,9	99,0	107,4	108,1	107,6	106,4	106,9	106,4
1988 D	99,0	98,6	98,9	111,9	112,8	112,0	110,7	111,0	110,7
1988 Januar	98,0	98,9	98,2	109,4	110,4	109,5	107,2	109,1	107,5
April	98,5	98,1	98,4	111,9	112,5	112,0	110,1	110,3	110,2
Juli	99,4	98,6	99,2	112,9	113,8	113,1	112,1	112,0	112,1
Oktober	99,9	98,6	99,7	113,4	114,3	113,5	113,2	112,6	113,1
1989 Januar	97,5	98,4	97,6	113,4	114,5	113,6	110,6	112,6	110,8
April	99,1	98,5	99,0	116,1	116,9	116,2	115,0	114,9	115,0
Juli	99,1	97,9	98,9	117,7	118,3	117,8	116,5	115,7	116,4
dav. Leistungsgruppe 1 ...	99,0	98,0	a)	117,8	118,4	a)	116,6	115,9	a)
2 ...	99,0	98,1	a)	117,5	117,8	a)	116,4	115,5	a)
3 ...	99,3	97,8	a)	117,7	118,6	a)	116,9	115,8	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1989	Juli 1988		April 1989	Juli 1988		April 1989	Juli 1988		April 1989	Juli 1988
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	40,5	+ 0,2	- 0,2	2,2	+ 0,0	+ 0,2	21,24	+ 1,3	+ 4,2	860	+ 1,5	+ 4,0
2	40,4	- 0,7	- 0,5	2,0	- 0,1	+ 0,2	19,20	+ 1,3	+ 4,2	776	+ 0,5	+ 3,9
3	40,5	- 0,2	- 0,5	1,9	- 0,2	+ 0,1	17,23	+ 1,1	+ 4,6	697	+ 0,7	+ 4,0
Zusammen ...	40,5	-	- 0,2	2,1	- 0,1	+ 0,2	20,21	+ 1,3	+ 4,2	818	+ 1,2	+ 3,8
Weibliche Arbeiter												
1	38,8	- 0,8	- 1,0	0,5	- 0,1	+ 0,1	16,56	+ 1,6	+ 5,1	642	+ 0,8	+ 3,9
2	38,6	- 0,8	- 0,8	0,4	- 0,1	+ 0,1	15,06	+ 1,3	+ 4,0	582	+ 0,7	+ 3,4
3	38,6	- 0,3	- 0,5	0,5	- 0,1	+ 0,1	14,46	+ 0,9	+ 4,0	557	+ 0,4	+ 3,3
Zusammen ...	38,6	- 0,5	- 0,5	0,5	- 0,1	+ 0,1	14,86	+ 1,2	+ 4,1	573	+ 0,5	+ 3,2
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,1	- 0,2	- 0,5	1,8	- 0,1	+ 0,1	19,29	+ 1,3	+ 4,2	774	+ 1,0	+ 3,8

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSEND UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

INDUSTRIEZWEIG	JULI 1989															
	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRRARBEITSSTUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHENVERDIENSTE			
	1	2	3	ZUSAMMENSTUNDEN	1	2	3	ZUSAMMENSTUNDEN	1	2	3	ZUSAMMEN DM	1	2	3	ZUSAMMEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,5	40,4	40,5	40,5	2,2	2,0	1,9	2,1	21,24	19,20	17,23	20,21	860	776	697	818
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	40,3	40,1	40,2	40,3	1,2	0,8	0,8	1,1	22,59	20,29	17,73	22,36	911	814	712	901
BERGBAU	39,8	41,1	40,3	40,0	1,6	1,6	1,0	1,6	21,41	18,14	15,53	20,81	852	745	627	832
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	39,6	40,6	39,6	39,7	1,6	1,4	0,6	1,6	21,38	17,04	14,63	20,79	846	692	580	825
BRUNKOHLBERG. U. -BRIKETTHERST. ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,3	41,5	41,0	41,4	1,4	1,6	1,2	1,4	22,61	21,05	18,53	21,85	935	874	760	904
KALI- U. STEINSALZBERG., SALINEN UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	41,4	40,7	(40,8)	41,2	1,4	0,8	(0,8)	1,3	20,25	17,47	(16,29)	19,65	838	711	(665)	811
	40,5	40,8	40,2	40,5	1,6	1,7	1,2	1,6	20,10	17,96	15,71	19,81	814	732	631	803
	41,0	43,1	43,6	41,9	1,7	3,0	3,2	2,2	22,07	17,48	16,24	20,13	906	754	708	843
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND GEN. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,1	41,1	40,8	41,0	2,5	2,3	2,2	2,4	21,64	19,73	18,16	20,40	889	810	740	837
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	44,9	44,7	43,1	44,6	5,0	4,8	3,3	4,7	19,46	18,34	16,88	18,67	874	820	727	833
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE UND -GIESSEREI	39,9	39,9	40,2	39,9	3,0	2,9	3,3	3,0	21,70	19,95	18,68	20,62	866	795	751	823
MINERALOELVERARBEITUNG	40,3	40,3	40,0	40,3	2,7	2,5	2,2	2,5	21,53	19,79	18,87	20,33	868	798	755	819
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,1	40,6	40,3	40,2	0,7	1,2	0,8	0,8	26,47	22,53	18,72	25,27	1061	916	755	1016
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,3	40,4	40,6	40,4	1,0	1,0	1,2	1,0	22,79	20,50	17,60	21,41	918	828	714	864
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,3	40,0	40,2	40,2	0,9	0,8	0,9	0,8	20,90	20,73	19,92	20,42	841	829	801	820
HOLZBEARBEITUNG	42,5	41,5	41,1	41,9	3,4	1,9	1,9	2,6	18,46	16,76	15,21	17,36	785	695	625	728
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,5	43,6	42,9	43,5	3,0	3,2	2,8	3,0	21,28	19,83	18,27	20,38	925	864	785	885
GUMMI VERARB., VERARB. V. ASBEST	41,9	40,6	40,6	41,0	2,5	1,3	1,2	1,6	20,88	19,59	18,13	19,71	875	796	736	808
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	39,7	39,4	39,3	39,6	2,3	1,6	1,7	2,0	21,87	19,89	17,78	20,94	868	783	699	828
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,5	41,2	41,0	41,4	3,5	3,1	2,8	3,4	21,65	18,97	17,48	20,97	899	781	716	869
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,4	39,8	39,5	40,2	3,1	2,4	2,1	2,9	21,55	19,25	17,93	20,85	870	766	709	838
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USH.	38,8	39,1	38,8	38,9	1,4	1,0	1,4	1,2	23,64	21,69	19,39	22,58	916	847	752	878
SCHIFFBAU	41,6	40,6	38,9	41,5	4,8	3,7	2,3	4,7	21,46	18,77	15,75	21,24	892	735	613	881
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	38,4	38,8	38,9	38,5	1,2	1,0	0,8	1,1	22,95	18,90	16,80	22,66	882	733	654	871
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,0	38,7	38,7	38,9	1,7	1,3	1,4	1,5	21,03	18,39	17,63	19,93	820	712	683	775
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USH.	38,3	38,4	38,2	38,4	1,0	1,0	0,8	1,0	20,41	18,10	16,80	19,57	782	696	642	750
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	40,3	39,9	40,1	40,1	2,6	2,3	2,1	2,4	20,37	18,33	16,72	19,00	820	732	670	762
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	38,2	38,5	38,1	38,3	0,9	1,2	0,8	1,0	21,94	18,63	17,00	20,33	839	718	648	778
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,8	40,9	40,9	40,9	2,1	1,9	1,8	2,0	20,28	17,58	15,39	18,71	828	719	671	765
FEINKERAMIK	41,6	42,1	41,8	41,9	1,7	2,1	1,7	1,9	17,82	16,77	15,35	16,79	742	707	642	703
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	42,7	42,0	42,1	42,3	2,5	2,0	2,0	2,2	20,49	18,11	17,87	19,18	875	760	753	812
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	40,8	40,4	40,2	40,6	2,0	1,5	1,3	1,7	19,50	17,82	16,05	18,47	795	720	646	750
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	39,3	39,6	39,3	39,4	1,0	0,8	0,8	0,9	19,41	16,42	15,22	17,90	762	649	598	705
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	41,5	41,2	41,2	41,3	2,7	2,3	2,2	2,5	20,22	17,74	15,80	18,46	840	730	651	763
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	39,3	39,6	39,7	39,4	2,1	2,4	2,3	2,2	23,75	20,19	19,33	22,47	934	801	767	886
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,3	40,9	40,9	41,1	2,2	1,8	1,8	2,0	19,71	17,51	16,36	18,19	813	717	669	747
LEDERERZEUGUNG	42,9	42,4	42,0	42,5	3,0	2,7	2,0	2,7	17,42	15,98	14,66	16,31	747	677	615	693
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,3	40,8	40,4	40,5	0,7	1,1	1,0	0,9	16,35	14,74	13,49	15,43	659	602	545	625
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USH.	41,1	41,1	40,3	41,0	1,1	1,3	0,8	1,1	16,55	15,29	13,15	15,67	680	628	530	642
TEXTILGEMERBE	41,6	41,2	41,6	41,4	2,5	2,1	2,3	2,3	18,19	16,59	15,21	17,15	757	684	633	711
BEKLEIDUNGSGEMERBE	40,5	40,7	40,4	40,6	1,3	1,5	1,1	1,3	17,97	15,74	14,35	16,66	728	641	579	676
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,4	43,4	42,7	43,3	3,7	3,5	3,0	3,5	19,52	17,55	15,67	18,38	847	762	669	796
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAELZEREI	42,5	42,8	42,4	42,5	2,9	3,1	2,7	2,9	20,21	19,05	17,83	19,92	858	815	756	847
TABAKVERARBEITUNG	39,5	40,7	38,1	39,4	1,0	1,8	0,5	1,0	23,44	18,04	18,39	20,81	925	733	701	820
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	41,7	41,8	41,3	41,7	1,9	1,9	1,5	1,9	19,77	18,07	16,30	19,03	825	755	679	793
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	41,7	41,8	41,3	41,6	1,8	1,9	1,5	1,8	19,77	18,06	16,31	19,02	823	754	679	792
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	38,8	38,6	38,6	38,6	0,5	0,4	0,5	0,5	16,56	15,06	14,46	14,86	642	582	557	573
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,5	39,2	39,6	39,4	0,3	0,2	0,2	0,2	19,07	16,62	14,91	15,81	753	652	590	624
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,0	38,0	37,7	37,8	0,8	0,8	0,6	0,7	18,12	16,19	15,36	15,89	689	615	579	601
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	37,8	37,5	37,6	37,5	0,6	0,4	0,4	0,4	17,84	15,45	15,30	15,43	674	579	575	579
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	38,2	38,0	38,2	38,1	0,7	0,6	0,6	0,6	17,19	15,18	14,52	14,78	657	577	554	563
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,1	39,0	39,2	39,1	0,7	0,4	0,5	0,5	15,98	13,74	12,75	13,33	625	536	500	521
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USH.	40,0	40,0	39,6	39,9	0,4	0,4	0,3	0,3	13,47	12,87	12,27	12,81	539	515	486	511
TEXTILGEMERBE	39,4	39,4	39,4	39,4	0,5	0,4	0,4	0,4	15,13	13,92	13,17	13,81	596	548	519	544
BEKLEIDUNGSGEMERBE	39,2	39,1	39,3	39,1	0,2	0,2	0,2	0,2	13,90	13,07	11,61	13,00	545	511	457	509
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,5	40,3	40,3	40,3	0,9	0,9	0,6	0,7	15,63	14,52	12,42	13,01	632	585	500	524

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	JULI 1989		RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
						NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN						
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	67,5	75,1	54,1	72,0	57,1	60,5	55,5	60,3	60,6	63,3	62,5	59,2
	2	22,3	19,4	38,9	23,8	30,4	32,1	33,0	27,2	31,4	28,6	27,0	30,6
	3	10,3	5,5	6,9	4,2	12,5	7,4	11,5	12,5	8,0	8,1	10,5	10,2
	ZUS.	83,6	86,9	84,0	90,6	86,7	83,3	84,3	78,4	76,5	88,5	75,5	82,2
WEIBLICH	1	6,8	11,5	6,6	12,2	6,1	8,7	9,2	6,4	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,6	39,7	49,8	42,7	32,1	42,5	38,1	31,9	57,1	29,5	32,8	41,2
	3	60,6	48,9	43,5	45,1	61,8	48,8	52,7	61,7	35,6	63,3	58,5	51,8
	ZUS.	16,4	13,1	16,0	9,4	13,9	16,7	15,7	21,6	23,5	11,5	24,5	17,8
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	66,0	73,6	50,5	72,9	56,0	59,0	53,7	59,8	58,2	63,2	62,3	57,6
	2	23,7	20,9	43,2	24,3	31,4	34,5	34,9	28,2	34,6	29,5	28,2	32,5
	3	10,3	5,5	6,3	2,8	12,6	6,5	11,5	11,9	7,2	7,2	9,5	9,9
	ZUS.	80,3	85,1	81,6	89,5	85,5	81,3	82,1	76,1	73,0	87,6	71,5	80,0
WEIBLICH	1	6,8	11,5	6,6	12,2	6,1	8,7	9,2	6,4	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,6	39,7	49,8	42,7	32,1	42,5	38,1	31,9	57,2	29,5	32,8	41,2
	3	60,6	48,9	43,5	45,1	61,8	48,8	52,7	61,7	35,6	63,3	58,5	51,8
	ZUS.	19,7	14,9	18,4	10,5	14,5	18,7	17,9	23,9	27,0	12,4	28,5	20,0
A L L E		83,4	87,8	86,9	89,7	91,4	89,5	87,6	90,2	87,0	92,7	86,1	89,1
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	67,5	75,1	53,9	72,0	54,2	60,2	55,5	60,3	60,5	57,5	62,5	58,2
	2	22,3	19,4	39,2	23,8	32,4	32,4	33,0	27,2	31,4	33,0	27,0	31,3
	3	10,3	5,5	6,9	4,2	13,4	7,4	11,5	12,5	8,0	9,5	10,5	10,5
	ZUS.	83,6	86,9	83,7	90,6	85,6	83,1	84,3	78,4	76,5	86,2	75,5	81,7
WEIBLICH	1	6,8	11,5	6,6	12,2	6,1	8,7	9,2	6,4	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,6	39,7	49,8	42,7	32,1	42,5	38,1	31,9	57,1	29,5	32,8	41,2
	3	60,6	48,9	43,5	45,1	61,8	48,8	52,7	61,7	35,6	63,3	58,5	51,8
	ZUS.	16,4	13,1	16,3	9,4	14,4	16,9	15,7	21,6	23,5	13,8	24,5	18,3
A L L E		100,0	100,0	98,1	100,0	92,0	99,0	100,0	99,9	99,9	83,3	100,0	97,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	64,3	72,3	48,6	71,8	51,2	57,6	52,8	59,2	57,1	56,0	61,3	55,4
	2	24,7	21,9	45,0	25,2	34,6	35,7	35,5	28,7	35,5	35,2	28,4	34,1
	3	11,0	5,8	6,4	3,0	14,2	6,7	11,7	12,1	7,4	8,8	10,3	10,5
	ZUS.	79,4	84,5	80,7	89,2	83,6	80,7	81,8	75,8	72,4	84,6	69,9	78,9
WEIBLICH	1	6,8	11,0	6,6	11,9	6,0	8,6	9,2	6,3	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,5	40,0	49,9	43,0	32,2	42,6	38,2	31,9	57,2	29,5	32,8	41,2
	3	60,8	49,1	43,5	45,2	61,8	48,9	52,7	61,8	35,6	63,2	58,5	51,8
	ZUS.	20,6	15,5	19,3	10,8	16,4	19,3	18,2	24,2	27,6	15,4	30,1	21,1
A L L E		79,0	82,9	82,8	86,2	80,7	86,6	86,1	88,9	84,8	74,2	80,9	84,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	64,9	72,5	48,8	71,9	51,4	58,1	53,1	59,7	57,8	56,1	61,8	55,7
	2	24,1	21,7	44,9	25,2	34,3	35,3	35,5	28,3	35,1	35,1	28,1	33,8
	3	11,0	5,8	6,3	3,0	14,3	6,6	11,4	12,1	7,2	8,7	10,1	10,4
	ZUS.	78,9	84,6	80,3	89,2	83,4	80,3	81,1	75,3	71,4	84,4	69,5	78,4
WEIBLICH	1	6,8	11,1	6,6	11,9	6,0	8,6	9,2	6,4	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,5	39,5	50,0	43,0	32,2	42,6	38,3	31,9	57,2	29,5	32,8	41,2
	3	60,7	49,4	43,4	45,2	61,8	48,8	52,6	61,8	35,6	63,2	58,5	51,8
	ZUS.	21,1	15,4	19,7	10,8	16,6	19,7	18,9	24,7	28,6	15,6	30,5	21,6
A L L E		77,0	82,0	80,5	85,9	79,2	84,3	82,5	87,2	81,5	73,5	79,7	81,9
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	66,7	74,3	53,0	71,1	53,2	59,8	55,1	60,2	60,4	56,9	62,1	57,7
	2	22,5	19,9	39,9	24,5	32,8	32,7	33,4	27,2	31,6	33,4	26,8	31,6
	3	10,8	5,8	7,1	4,3	13,9	7,5	11,5	12,6	8,1	9,7	11,1	10,7
	ZUS.	82,6	86,6	83,0	90,3	85,0	82,5	83,5	77,8	75,3	85,8	74,0	80,9
WEIBLICH	1	6,8	11,1	6,6	11,9	6,0	8,6	9,2	6,4	7,2	7,3	8,7	7,0
	2	32,5	39,5	50,0	43,0	32,2	42,6	38,3	31,9	57,2	29,5	32,8	41,2
	3	60,7	49,4	43,4	45,2	61,8	48,8	52,6	61,8	35,6	63,2	58,5	51,8
	ZUS.	17,4	13,4	17,0	9,7	15,0	17,5	16,5	22,2	24,7	14,2	26,0	19,1
A L L E		93,6	94,2	93,6	96,2	87,9	94,8	94,9	97,0	94,5	80,8	93,6	92,7

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHLE DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHLE DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU) BEI "ALLEN ARBEITERN"
EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHLE
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1989											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-HIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,6	93,4	95,0	96,2	88,1	95,2	93,2	96,1	90,8	87,3	74,2	90,5
	2	8,7	5,6	4,3	3,7	10,9	4,3	5,8	3,4	8,9	12,6	25,4	8,8
	3	0,7	(1,0)	0,6	/	1,0	(0,5)	1,0	0,5	(0,3)	/	(0,4)	0,7
	ZUS.	97,5	94,6	97,3	96,8	98,0	97,6	97,4	97,3	96,3	97,8	96,3	97,2
WEIBLICH	1	(13,4)	35,1	19,0	(39,6)	28,0	35,8	(13,5)	24,8	16,7	/	(6,7)	22,1
	2	45,5	25,6	26,5	(20,8)	19,8	29,1	(19,8)	39,8	53,9	/	32,3	33,8
	3	41,1	39,3	54,5	(39,6)	52,3	35,2	66,7	35,3	29,3	84,2	61,0	44,1
	ZUS.	2,5	5,4	2,7	3,2	2,0	2,4	2,6	2,7	3,7	2,2	3,7	2,8
A L L E		4,4	4,9	2,3	3,5	2,6	1,9	1,6	1,2	2,2	1,8	5,2	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	92,3	.	95,0	96,2	89,0	93,0	95,1	96,7	91,2	87,1	.	90,9
	2	7,0	.	4,3	3,7	10,2	6,3	4,1	3,0	8,5	12,8	.	8,5
	3	(0,7)	.	0,7	/	0,8	(0,6)	(0,8)	(0,3)	(0,3)	/	.	0,6
	ZUS.	97,3	.	97,0	96,8	97,7	98,0	96,9	97,4	96,9	97,5	.	97,2
WEIBLICH	1	(13,9)	.	18,7	(39,6)	28,7	41,3	(13,2)	28,9	18,7	/	.	24,1
	2	45,4	.	22,0	(20,8)	19,5	(21,3)	(17,6)	36,0	39,7	/	.	27,2
	3	40,7	.	59,3	(39,6)	51,8	37,5	69,2	35,1	41,6	(84,8)	.	48,7
	ZUS.	2,7	.	3,0	3,2	2,3	2,0	3,1	2,6	3,1	2,5	.	2,8
A L L E		4,0	.	1,6	3,5	2,2	1,1	1,3	1,0	1,8	1,4	.	1,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	66,3	/	85,5	89,7	/	75,7	69,8	88,0	/	84,6
	2	/	/	26,2	/	11,3	8,2	/	18,6	29,5	10,1	/	12,1
	3	/	/	7,5	/	3,3	2,1	/	(5,7)	/	2,0	/	3,3
	ZUS.	/	/	1,9	/	8,0	1,0	/	0,1	0,1	16,7	/	2,9
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	88,2	/	/	/	/	88,0	/	88,2
	2	/	/	/	/	8,8	/	/	/	/	10,1	/	9,0
	3	/	/	/	/	3,0	/	/	/	/	2,0	/	2,8
	ZUS.	/	/	/	/	7,1	/	/	/	/	16,7	/	2,4
BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	61,6	83,3	/	/	/	/	/	61,0
	2	/	/	.	/	32,5	16,7	/	/	/	/	/	33,0
	3	/	/	.	/	5,9	/	/	/	/	/	/	6,1
	ZUS.	/	/	.	/	0,8	0,1	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	84,8	/	/	79,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	18,8
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(2,1)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	76,1
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	23,1
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	90,6	/	.	.	/	/	88,3
	2	/	/	.	/	.	7,1	/	.	.	/	/	9,9
	3	/	/	.	/	.	2,4	/	.	.	/	/	1,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	.	.	/	/	0,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(84,6)	/	62,1	78,1	/	/	61,8
	2	/	/	.	/	.	/	/	(18,6)	19,9	/	/	28,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	(19,3)	/	/	/	10,1
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	55,1	46,6	53,6	42,6	47,8	52,9	48,2	40,4	57,1	44,3	45,5
	2	32,3	37,4	43,1	43,7	42,4	43,7	37,3	38,7	46,0	35,3	40,3	41,7
	3	23,4	7,4	10,4	2,8	15,0	8,5	9,8	13,1	13,6	7,6	15,4	12,8
	ZUS.	86,9	81,0	89,0	96,8	93,5	85,4	92,4	86,1	87,4	96,0	73,6	90,0
WEIBLICH	1	4,7	4,3	3,2	/	4,6	8,6	11,9	6,2	2,8	4,6	3,2	5,5
	2	19,0	36,7	21,8	(10,4)	31,9	40,3	44,0	34,4	42,6	15,9	30,4	34,8
	3	76,2	59,0	75,0	85,8	63,5	51,1	44,1	59,4	54,6	79,5	66,4	59,8
	ZUS.	13,1	19,0	11,0	3,2	6,5	14,6	7,6	13,9	12,6	4,0	26,4	10,0
A L L E		13,2	22,2	15,3	11,8	23,9	22,4	26,3	10,8	12,1	23,2	8,6	17,4

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	45,9	53,1	42,7	61,4	44,9	42,8	47,2	39,3	45,1	41,4	38,3	43,8
	2	43,2	41,8	49,0	36,4	46,2	45,7	35,9	45,7	43,0	42,4	44,9	44,3
	3	10,9	(5,1)	8,3	/	8,9	11,5	16,8	14,9	11,9	16,2	16,9	11,8
	ZUS.	99,3	79,3	97,0	100,0	97,4	96,1	98,0	99,0	96,4	99,1	97,5	97,2
WEIBLICH	1	/	/	(8,3)	/	/	/	(12,1)	/	9,2	/	/	6,5
	2	/	71,2	26,6	/	19,7	39,8	(13,9)	29,8	49,8	/	/	37,4
	3	(100,0)	(24,6)	65,1	/	78,0	58,0	74,0	65,5	41,0	/	(50,0)	44,9
	ZUS.	(0,7)	20,7	3,0	/	2,6	3,9	2,0	1,0	3,6	/	(46,7)	56,1
A L L E		2,0	0,9	2,3	0,3	1,5	2,3	3,5	1,7	3,3	0,7	1,2	2,1

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	56,6	94,6	.	.	43,7	36,6	65,6	72,2	36,5	62,0	66,7	47,5
	2	40,3	5,0	.	.	39,2	58,8	28,9	20,4	60,3	35,0	29,5	39,8
	3	3,1	/	.	.	17,1	4,6	5,6	7,4	3,3	3,0	(3,8)	12,8
	ZUS.	96,3	99,1	.	.	97,4	94,0	96,4	90,9	97,6	99,1	99,2	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	9,2	(2,7)	(12,1)	33,3	/	(19,4)	/	11,7
	2	76,2	/	.	.	32,7	77,3	(13,6)	45,2	62,6	47,2	/	42,0
	3	(23,8)	/	.	.	58,1	20,0	74,3	21,5	33,4	33,3	/	46,3
	ZUS.	3,7	/	.	.	2,6	6,0	3,6	9,1	2,4	0,9	/	2,9
A L L E		1,1	1,1	.	.	10,0	3,0	2,4	1,0	1,0	17,6	0,6	4,5

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	48,3	63,7	82,7	93,3	39,5	65,1	.	52,4
	2	/	.	.	.	38,6	35,5	14,5	5,1	59,6	31,5	.	37,2
	3	/	.	.	.	13,2	(0,8)	2,8	(1,5)	(0,8)	3,4	.	10,4
	ZUS.	/	.	.	.	98,3	99,1	98,2	100,0	98,2	99,3	.	98,6
WEIBLICH	1	/	.	.	.	18,2	/	(25,0)	/	/	(19,1)	.	17,8
	2	/	.	.	.	41,5	(52,6)	/	/	(41,9)	31,9	.	40,5
	3	/	.	.	.	40,3	/	66,7	/	51,6	48,9	.	41,7
	ZUS.	/	.	.	.	1,7	(0,9)	1,8	/	1,8	0,7	.	1,4
A L L E		/	.	.	.	7,0	0,6	1,2	0,1	0,4	13,5	.	2,8

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	56,5	/	.	/	37,2	30,0	52,9	76,9	31,0	49,3	.	42,1
	2	40,4	/	.	/	31,8	64,4	39,7	17,9	64,5	46,7	.	40,6
	3	(3,1)	/	.	/	31,1	5,7	7,3	5,2	4,6	4,0	.	17,3
	ZUS.	98,3	/	.	/	95,0	94,8	96,3	90,1	98,1	98,7	.	95,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(1,2)	(3,8)	(15,9)	24,3	/	/	.	7,9
	2	(92,3)	/	.	/	23,0	70,4	(18,3)	58,0	75,8	(95,0)	.	43,5
	3	/	/	.	/	75,9	25,9	65,9	17,7	(21,2)	/	.	48,6
	ZUS.	(1,7)	/	.	/	5,0	5,2	3,7	9,9	1,9	(1,3)	.	4,9
A L L E		0,8	/	.	/	1,7	2,1	0,9	0,6	0,4	1,6	.	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	22,6	/	.	.	28,2	26,2	38,7	50,5	48,2	53,1	29,1	32,8
	2	71,5	/	.	.	50,6	68,8	50,8	33,2	50,5	46,8	64,9	50,5
	3	(5,9)	/	.	.	21,2	5,0	10,5	16,2	(1,3)	/	/	16,6
	ZUS.	86,5	/	.	.	95,5	77,1	90,2	86,0	94,4	98,7	98,7	93,7
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(2,9)	/	/	50,2	/	(33,3)	/	10,2
	2	(69,0)	/	.	.	28,7	90,6	/	20,9	92,3	(63,3)	/	42,0
	3	/	/	.	.	68,4	(8,6)	88,0	28,9	/	/	/	47,8
	ZUS.	(13,5)	/	.	.	4,5	22,9	9,8	14,0	5,6	1,3	/	6,3
A L L E		0,2	/	.	.	1,4	0,3	0,3	0,2	0,1	2,5	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	58,8	37,8	52,0	/	32,6	57,2	58,1	53,5	29,4	64,4	47,2	40,8
	2	34,3	39,5	43,3	/	41,5	37,5	28,8	28,3	52,5	25,8	43,1	40,0
	3	6,9	22,7	4,7	/	25,9	5,3	13,1	18,2	18,1	(9,8)	9,7	19,2
	ZUS.	89,5	97,8	95,8	/	91,8	79,2	89,7	88,8	85,5	82,2	82,0	89,9
WEIBLICH	1	/	/	(5,4)	/	5,5	5,4	/	6,6	(1,8)	/	(5,6)	4,6
	2	(17,3)	/	46,0	/	23,0	37,6	21,6	21,2	63,1	(23,8)	34,6	34,3
	3	78,7	91,5	48,6	/	71,6	57,0	77,1	72,2	35,2	76,2	59,8	61,1
	ZUS.	10,5	2,2	4,2	/	8,2	20,8	10,3	11,2	14,5	17,8	18,0	10,1
A L L E		0,7	4,3	1,5	/	2,3	0,9	1,0	1,7	1,4	0,3	1,5	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	JULI 1989		RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
						NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN						
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	61,2	100,0	.	/	28,7	38,9	59,4	40,6	43,6	.	55,8	40,1
	2	28,2	/	.	/	38,9	49,9	28,9	33,9	54,8	.	34,8	40,3
	3	10,7	/	.	/	32,4	11,2	11,8	25,5	1,6	.	9,4	19,7
	ZUS.	90,7	100,0	.	/	88,7	91,2	80,2	87,0	85,9	.	73,4	87,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(1,2)	/	.	/	1,1
	2	/	/	.	/	18,7	(18,6)	21,7	14,5	46,8	.	46,5	24,7
	3	97,6	/	.	/	81,0	80,3	76,8	84,3	52,1	.	50,3	74,2
	ZUS.	9,3	/	.	/	11,3	8,8	19,8	13,0	14,1	.	26,6	12,6
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,6	0,3	0,4	0,9	0,5	.	0,6	0,5
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	83,9	84,6	.	.	68,4	47,4	85,2	83,3	63,9	.	/	73,3
	2	14,8	14,6	.	.	25,7	43,3	(11,5)	14,2	35,8	.	/	23,0
	3	/	(0,8)	.	.	5,9	/	/	(2,5)	/	.	/	3,6
	ZUS.	98,5	96,6	.	.	98,0	89,0	92,4	98,2	99,5	.	/	97,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(9,8)
	2	/	(47,2)	.	.	(19,3)	/	(90,0)	(64,7)	/	.	/	37,3
	3	/	(43,4)	.	.	72,2	(91,7)	/	/	/	.	/	52,9
	ZUS.	/	3,4	.	.	2,0	(11,0)	(7,6)	(1,8)	/	.	/	2,1
A L L E		0,5	2,5	.	.	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	51,6	50,3	44,9	42,9	45,4	61,6	58,0	48,9	46,1	45,4	.	50,5
	2	32,3	46,0	38,0	41,5	46,6	32,0	35,0	41,5	45,8	28,7	.	41,1
	3	16,1	3,7	17,1	(15,6)	7,9	6,3	7,0	9,6	8,1	25,9	.	8,4
	ZUS.	74,4	64,9	79,4	52,6	89,3	80,7	89,8	74,2	76,0	72,4	.	82,8
WEIBLICH	1	/	4,4	3,7	/	4,2	12,1	14,1	5,8	2,4	/	.	6,3
	2	16,7	40,0	20,9	(8,2)	36,5	43,7	48,3	37,8	39,9	28,5	.	37,6
	3	82,2	55,5	75,3	88,6	59,3	44,2	37,6	56,5	57,7	65,6	.	56,1
	ZUS.	25,6	35,1	20,6	47,4	10,7	19,3	10,2	25,8	24,0	27,6	.	17,2
A L L E		3,8	7,7	3,4	0,8	6,9	10,8	14,7	2,9	3,4	0,6	.	5,5
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	26,9	.	/	23,0	28,0	/	.	24,4
	2	.	.	.	/	24,9	.	/	59,0	24,7	/	.	32,2
	3	.	.	.	/	48,3	.	/	18,1	47,3	/	.	43,4
	ZUS.	.	.	.	/	93,8	.	/	90,8	91,5	/	.	91,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(4,2)	/	.	2,2
	2	.	.	.	/	(10,9)	.	/	40,5	20,9	/	.	22,2
	3	.	.	.	/	87,9	.	/	59,5	75,0	/	.	75,6
	ZUS.	.	.	.	/	6,2	.	/	9,2	8,5	/	.	8,4
A L L E		.	.	/	0,3	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(17,4)	49,5	48,6	68,9	46,7	46,4	54,8	54,2	33,2	66,9	.	46,8
	2	33,2	41,6	35,3	20,6	44,6	32,9	31,9	31,3	55,8	17,3	.	39,6
	3	49,5	(8,9)	16,1	(10,5)	8,7	20,7	13,3	14,5	10,9	15,8	.	13,6
	ZUS.	95,0	81,5	94,2	100,0	91,6	90,6	98,1	88,8	92,4	91,5	.	92,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(3,1)	/	/	/	/	/	.	2,3
	2	/	(47,8)	26,6	/	49,6	51,2	(54,8)	58,6	(33,9)	/	.	45,6
	3	/	(47,8)	71,5	/	47,3	45,6	(42,9)	40,5	63,6	95,9	.	52,1
	ZUS.	(5,0)	18,5	5,8	/	8,4	9,4	1,9	11,2	7,6	8,5	.	8,0
A L L E		0,2	0,4	0,8	0,5	0,5	0,6	0,9	0,6	0,6	0,6	.	0,6
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	58,5	.	68,9	30,6	38,4	61,8	54,1	28,9	.	.	42,3
	2	34,2	33,3	.	20,6	53,8	34,0	29,6	32,6	61,5	.	.	42,8
	3	56,4	(8,1)	.	(10,5)	15,6	27,6	8,6	13,3	9,6	.	.	14,9
	ZUS.	100,0	96,9	.	100,0	85,3	88,4	99,1	96,6	93,6	.	.	94,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	41,6	45,6	(100,0)	/	(19,3)	.	.	38,5
	3	/	/	.	/	55,9	54,4	/	/	76,6	.	.	59,4
	ZUS.	/	/	.	/	14,7	11,6	(0,9)	(3,4)	6,4	.	.	6,0
A L L E		0,1	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	0,4	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	53,8	59,4	.	54,5	45,9	.	.	52,6
	2	.	.	.	/	40,5	31,1	.	27,7	39,3	.	.	35,6
	3	.	.	.	/	5,6	9,6	.	17,8	14,8	.	.	11,8
	ZUS.	.	.	.	/	94,7	94,3	.	73,2	89,1	.	.	89,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	2,5
	2	.	.	.	/	60,6	70,8	.	59,4	(57,5)	.	.	50,6
	3	.	.	.	/	35,6	/	.	39,5	42,5	.	.	46,9
	ZUS.	.	.	.	/	5,3	5,7	.	26,8	10,9	.	.	10,4
A L L E	.	.	.	/	0,4	0,2	.	0,2	0,2	.	.	0,3	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	51,7	/	73,8	/	38,7	43,1	34,6	48,2	46,8	/	.	48,0
	2	30,5	/	18,5	/	55,5	43,5	43,5	42,2	42,8	/	.	42,2
	3	17,8	/	7,8	/	5,8	13,4	21,9	9,6	10,5	/	.	3,8
	ZUS.	96,2	/	95,9	/	93,6	92,7	94,6	94,7	95,0	/	.	94,6
WEIBLICH	1	/	/	(5,7)	/	(2,0)	(18,4)	/	(2,4)	(3,6)	/	.	3,8
	2	(50,9)	/	(11,9)	/	14,4	(14,6)	/	25,1	27,2	/	.	19,6
	3	(40,4)	/	82,4	/	83,6	67,0	92,1	72,5	69,2	/	.	76,6
	ZUS.	3,8	/	4,1	/	6,4	7,3	5,4	5,3	5,0	/	.	5,4
A L L E	1,5	/	1,1	/	0,8	0,4	0,9	1,1	0,7	/	.	0,8	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	22,3	53,0	25,2	/	27,8	24,0	24,2	33,2	23,8	30,1	21,4	27,9
	2	28,2	44,5	66,0	/	43,7	69,5	63,6	49,3	51,2	40,9	38,6	54,8
	3	49,5	2,5	8,8	/	28,5	6,5	12,2	17,4	24,9	29,0	40,0	17,3
	ZUS.	83,9	73,9	74,8	/	81,7	83,9	94,2	77,4	69,6	84,9	80,8	80,5
WEIBLICH	1	14,7	(4,2)	1,8	/	(1,1)	(0,7)	/	(0,9)	(0,6)	/	/	1,6
	2	13,8	23,1	16,5	/	27,3	20,2	56,7	26,5	38,6	(3,5)	(52,7)	24,7
	3	71,5	72,7	81,7	/	71,6	79,1	41,6	72,7	60,8	96,3	47,3	73,7
	ZUS.	16,1	20,1	25,2	/	18,3	16,1	5,8	22,6	30,4	15,1	19,2	19,5
A L L E	2,4	5,3	2,6	/	1,1	3,6	2,6	1,3	0,7	3,4	0,4	1,6	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	77,7	84,1	49,5	80,5	58,9	65,0	55,5	63,5	64,2	57,6	71,9	61,8
	2	19,0	13,9	48,5	18,6	28,0	30,9	33,0	25,0	32,1	36,7	22,7	30,1
	3	3,3	2,0	2,1	0,9	13,1	4,0	11,5	11,5	3,8	5,7	5,5	8,1
	ZUS.	83,3	92,8	84,2	93,0	83,5	83,2	84,0	79,3	77,0	84,6	69,4	81,2
WEIBLICH	1	6,3	22,0	4,3	10,2	3,1	7,1	3,1	4,2	4,5	7,9	6,7	4,5
	2	36,9	48,6	65,3	47,1	18,9	37,3	25,3	21,5	66,5	30,8	27,3	37,3
	3	56,8	29,3	30,3	42,6	78,0	55,6	71,5	74,4	29,0	61,3	66,0	58,2
	ZUS.	16,7	7,2	15,8	7,0	16,5	16,8	16,0	20,7	23,0	15,4	30,6	18,8
A L L E	40,0	44,0	45,0	58,4	38,7	45,3	35,0	57,1	44,8	40,3	49,0	45,0	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	81,0	84,4	.	91,0	74,8	72,4	70,0	72,5	82,6	80,7	84,0	76,5
	2	16,8	13,3	.	9,0	21,2	25,5	27,4	17,7	16,5	16,9	15,3	20,0
	3	2,2	(2,3)	.	/	4,0	2,2	2,6	9,8	0,9	2,4	(0,7)	3,6
	ZUS.	99,1	99,4	.	99,6	98,8	95,5	97,6	95,1	97,8	99,2	97,8	98,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	12,7	(4,2)	/	(5,8)	(10,6)	/	/	10,4
	2	(63,2)	/	.	/	38,7	33,1	/	20,6	67,1	(62,9)	(41,2)	39,3
	3	/	/	.	/	48,5	62,7	81,2	73,6	(22,3)	/	(41,2)	50,3
	ZUS.	(0,9)	/	.	/	1,2	4,5	2,4	4,9	2,2	0,8	2,2	2,0
A L L E	2,1	1,8	.	2,3	2,8	1,6	0,9	0,9	1,1	4,5	1,5	1,8	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	83,2	87,5	76,9	76,8	72,4	77,5	60,0	71,1	70,0	77,3	82,3	72,4
	2	15,0	10,8	21,0	19,9	20,7	20,3	29,5	21,4	28,5	17,5	15,8	22,4
	3	1,7	1,7	2,1	3,3	7,0	2,2	10,5	7,5	1,5	5,1	1,9	5,2
	ZUS.	92,2	95,8	96,3	89,9	94,6	95,0	93,0	91,5	92,7	90,1	91,0	93,2
WEIBLICH	1	10,0	45,9	10,8	/	4,4	10,1	3,0	6,4	8,6	(3,7)	6,8	7,0
	2	47,6	40,4	71,4	10,8	26,5	50,4	39,2	27,2	66,3	45,1	54,0	40,2
	3	42,4	13,7	17,8	86,6	69,1	39,5	57,8	66,4	25,1	51,2	39,3	52,8
	ZUS.	7,8	4,2	3,7	10,1	5,4	5,0	7,0	8,5	7,3	9,9	9,0	6,8
A L L E	13,9	10,8	6,4	6,4	10,6	10,3	10,0	15,4	11,3	7,0	8,0	11,1	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	77,3	59,3	.	.	56,2	57,8	50,8	62,8	55,2	45,5	.	53,4
	2	20,5	38,3	.	.	31,3	39,6	37,2	28,8	40,4	49,9	.	40,6
	3	2,1	2,4	.	.	12,5	2,6	11,9	8,4	4,4	4,6	.	6,1
	ZUS.	78,9	96,1	.	.	90,0	90,9	90,4	90,4	85,3	88,4	.	89,0
WEIBLICH	1	(3,3)	(14,7)	.	.	7,3	17,4	5,0	8,2	7,1	4,4	.	7,4
	2	45,9	62,1	.	.	28,9	47,9	21,1	39,2	71,6	29,0	.	55,6
	3	50,7	(23,3)	.	.	63,8	34,8	73,9	52,6	21,4	66,6	.	37,0
	ZUS.	21,1	3,9	.	.	10,0	9,1	9,6	9,6	14,7	11,6	.	11,0
A L L E		2,2	4,7	.	.	6,6	14,9	11,9	16,1	11,1	16,3	.	12,2

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	66,7	88,5	40,5	70,9	62,3	.	.	57,0
	2	/	/	.	.	30,4	11,1	45,6	28,7	33,1	.	.	40,5
	3	/	/	.	.	2,9	0,4	14,0	2,4	4,6	.	.	2,5
	ZUS.	/	/	.	.	95,8	93,4	94,4	93,2	90,5	.	.	92,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	28,5	52,7	9,3	10,0	15,6	.	.	12,1
	2	/	/	.	.	58,2	46,2	25,2	66,6	56,3	.	.	73,1
	3	/	/	.	.	13,3	(1,1)	65,5	23,4	28,1	.	.	14,8
	ZUS.	/	/	.	.	4,2	6,6	5,6	6,8	9,5	.	.	7,8
A L L E		/	/	.	.	3,3	5,9	5,6	10,8	6,6	.	.	7,4

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	97,0	94,7	.	93,2	77,1	(34,6)	.	86,8	.	/	.	93,9
	2	2,2	5,1	.	6,5	20,6	(29,5)	.	/	.	/	.	5,3
	3	0,9	/	.	(0,3)	/	(35,9)	.	/	.	/	.	0,8
	ZUS.	99,3	99,6	.	99,1	99,4	98,7	.	94,5	.	/	.	99,4
WEIBLICH	1	(51,4)	/	.	(68,4)	/	/	.	/	.	/	.	48,5
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(25,6)
	3	(34,3)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(25,9)
	ZUS.	0,7	(0,4)	.	0,9	/	/	.	/	.	/	.	0,6
A L L E		4,9	6,1	.	9,9	0,0	0,0	.	0,0	.	/	.	0,4

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	97,4	93,8	.	92,5	90,8	/	/	92,9
	2	.	.	.	.	(2,4)	4,6	.	6,9	9,1	/	/	6,8
	3	.	.	.	.	/	(1,6)	.	/	(0,2)	/	/	0,3
	ZUS.	.	.	.	.	96,8	92,0	.	71,2	93,5	/	/	92,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	23,7	.	15,7	23,0	/	/	27,0
	2	.	.	.	.	/	73,3	.	41,9	75,0	/	/	56,7
	3	.	.	.	.	/	/	.	42,4	(2,1)	/	/	16,3
	ZUS.	.	.	.	.	(3,2)	8,0	.	28,8	6,5	/	/	7,1
A L L E		.	.	.	0,0	0,5	.	0,2	1,2	/	/	0,6	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	59,9	76,6	58,6	78,2	57,0	66,5	73,6	57,8	65,0	64,1	67,3	61,6
	2	30,7	19,3	36,3	20,0	26,4	26,2	21,1	21,4	30,0	32,4	26,2	26,6
	3	9,5	4,2	5,1	1,7	16,6	7,3	5,3	20,8	5,0	3,5	6,5	11,8
	ZUS.	65,3	80,5	61,9	80,0	63,4	67,6	56,8	60,0	58,6	58,0	59,5	61,4
WEIBLICH	1	4,5	11,2	3,9	(3,6)	2,7	3,8	1,9	2,3	3,2	1,8	6,0	3,1
	2	34,7	49,8	50,0	37,0	15,7	31,3	28,7	16,1	65,6	19,8	24,3	34,3
	3	60,7	39,0	46,1	59,4	81,6	64,9	68,4	81,6	31,2	78,5	69,6	62,6
	ZUS.	34,7	19,5	38,1	20,0	36,6	32,4	43,2	40,0	41,4	42,0	40,5	38,6
A L L E		8,6	8,3	8,2	7,6	7,8	9,8	4,5	14,6	14,3	5,6	27,3	10,8

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,9	82,6	.	84,8	54,1	72,0	73,7	65,1	68,3	(52,6)	64,8	67,6
	2	23,7	15,4	.	(14,6)	33,0	22,7	21,4	24,0	28,5	/	28,4	25,2
	3	1,4	/	.	/	12,9	5,3	(4,9)	10,9	3,2	/	6,8	7,3
	ZUS.	69,1	75,1	.	81,6	68,5	47,6	57,3	58,3	53,7	(22,1)	48,5	58,4
WEIBLICH	1	7,1	/	.	/	3,0	4,0	(2,6)	3,8	5,8	/	10,0	4,7
	2	35,7	81,3	.	(55,9)	40,3	30,9	7,4	20,0	64,0	77,6	32,7	35,2
	3	57,1	(9,8)	.	(29,4)	56,7	65,0	90,1	76,2	30,3	(22,4)	57,3	60,0
	ZUS.	30,9	24,9	.	18,4	31,5	52,4	42,7	41,7	46,3	77,9	51,5	41,6
A L L E		4,1	0,6	.	0,4	0,4	2,5	0,6	3,0	1,4	0,1	1,2	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	JULI 1989											BUNDES- GEBIET
		SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	58,8	38,9	60,9	29,0	39,8	50,7	41,6	51,4	51,9	44,5	62,3	46,0
	2	35,9	49,0	32,0	63,8	38,2	41,1	39,6	31,8	39,6	42,3	28,6	37,2
	3	5,2	12,1	7,1	7,2	22,0	8,3	18,7	16,8	8,5	13,2	9,1	16,8
	ZUS.	80,3	82,9	84,0	80,6	80,0	80,2	77,5	74,7	75,9	82,8	68,8	78,5
WEIBLICH	1	5,0	/	5,8	/	1,7	5,9	(1,0)	3,2	2,0	28,2	3,0	3,1
	2	27,8	44,6	38,0	48,4	16,2	40,8	18,1	18,7	65,9	43,6	42,7	27,0
	3	67,2	50,3	56,1	50,9	82,1	53,2	80,9	78,1	32,1	28,2	54,3	69,9
	ZUS.	19,7	17,1	16,0	19,4	20,0	19,8	22,5	25,3	24,1	17,2	31,2	21,5
A L L E		4,1	1,6	3,0	1,9	10,0	5,4	6,4	6,6	3,8	6,8	3,3	6,3

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	89,1	.	/	53,5	59,8	66,3	63,5	60,5	.	59,3	58,5
	2	.	(10,9)	.	/	21,4	38,1	33,5	31,9	29,0	.	19,4	27,1
	3	.	/	.	/	25,1	(2,1)	/	4,6	10,6	.	21,2	14,4
	ZUS.	.	76,5	.	/	60,2	68,6	77,5	71,2	54,5	.	56,4	63,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	2,1	(4,0)	34,2	34,5	5,0	.	16,0	10,1
	2	.	(90,3)	.	/	20,9	53,3	60,9	32,1	60,7	.	25,0	38,5
	3	.	/	.	/	77,0	42,8	(4,9)	33,4	34,3	.	59,1	51,4
	ZUS.	.	23,5	.	/	39,8	31,4	22,5	28,8	45,5	.	43,6	36,7
A L L E		.	0,2	.	/	0,3	0,3	0,5	0,4	0,6	.	1,2	0,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,9	60,4	50,8	47,0	45,2	48,0	45,7	50,7	48,6	34,7	42,0	48,0
	2	32,7	29,4	37,5	41,5	39,2	41,3	38,9	35,3	39,7	30,6	42,5	38,3
	3	14,4	10,2	11,7	11,5	15,6	10,7	15,3	14,0	11,7	34,8	15,5	13,7
	ZUS.	70,5	61,8	66,8	72,3	71,4	68,3	65,2	59,1	54,3	58,5	70,0	63,1
WEIBLICH	1	11,7	13,9	12,7	7,6	11,3	11,6	13,8	10,0	10,5	9,0	24,7	11,2
	2	48,5	46,3	50,9	74,6	54,4	46,5	48,3	53,8	53,8	36,8	43,5	51,7
	3	39,8	39,8	36,4	17,8	34,3	31,2	39,7	41,7	35,7	54,2	31,9	37,0
	ZUS.	29,5	38,2	33,2	27,7	28,6	31,7	34,8	40,9	45,7	41,5	30,0	36,9
A L L E		15,6	8,3	15,3	6,8	14,9	15,4	20,9	18,4	23,4	7,9	12,7	17,2

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	19,8	29,9	25,3	36,2	40,6	.	.	33,5
	2	.	/	.	.	56,8	55,2	60,5	49,4	38,6	.	.	43,0
	3	.	/	.	.	23,4	(14,9)	14,2	14,4	20,8	.	.	23,4
	ZUS.	.	/	.	.	87,7	43,5	64,1	61,1	47,4	.	.	55,3
WEIBLICH	1	.	/	.	.	16,9	/	(5,8)	(1,9)	1,7	.	.	2,6
	2	.	/	.	.	22,7	63,5	26,8	18,4	.	.	.	20,4
	3	.	/	.	.	60,4	35,0	61,2	71,3	79,8	.	.	77,0
	ZUS.	.	/	.	.	12,3	56,5	35,9	38,9	52,6	.	.	44,7
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,3	0,2	2,2	.	.	0,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	47,1	(24,4)	54,3	.	47,9	40,8	49,2	43,3	41,6	38,3	40,9	46,5
	2	33,5	(60,0)	23,8	.	32,8	39,6	26,7	41,2	41,2	50,5	35,4	34,2
	3	19,4	/	21,9	.	19,3	19,7	24,1	15,5	17,2	(11,2)	23,7	19,3
	ZUS.	89,1	84,9	88,1	.	94,4	81,4	87,1	76,2	78,1	87,7	69,0	85,9
WEIBLICH	1	/	/	(3,3)	.	12,7	(6,1)	(3,6)	11,1	3,1	/	(15,3)	6,3
	2	(27,0)	/	11,4	.	26,8	45,6	53,7	43,6	36,0	/	(7,6)	35,6
	3	65,2	/	85,3	.	60,5	48,3	42,7	45,3	60,9	/	77,1	58,1
	ZUS.	10,9	/	11,9	.	5,6	18,6	12,9	23,8	21,9	(12,3)	31,0	14,1
A L L E		0,8	0,1	1,1	.	1,3	0,5	2,3	0,5	1,4	0,1	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	39,8	46,3	60,6	72,1	55,4	45,0	55,5	51,1	52,6	52,9	45,6	53,3
	2	34,7	26,7	33,9	21,6	30,1	35,1	29,6	34,8	33,9	45,7	32,5	32,7
	3	25,5	27,0	5,5	(6,3)	14,5	19,9	15,0	14,1	13,5	/	21,9	14,0
	ZUS.	83,6	72,6	80,9	89,1	88,3	86,1	84,9	80,5	70,3	86,3	96,9	81,2
WEIBLICH	1	/	/	11,3	(31,4)	7,4	7,5	14,9	5,6	5,5	/	/	7,0
	2	40,3	(19,8)	43,2	(60,0)	41,2	34,4	32,7	42,2	49,1	/	/	43,6
	3	54,7	80,2	45,5	/	51,4	58,1	52,4	52,2	45,3	(72,7)	/	49,4
	ZUS.	16,4	27,4	19,1	10,9	11,7	13,9	15,1	19,5	29,7	(13,8)	/	18,8
A L L E		1,1	0,7	2,0	0,7	2,3	2,1	2,3	2,5	2,7	0,2	0,3	2,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	.	.	/	42,1	56,6	58,1	61,9	44,9	.	79,5	54,7
	2	(73,7)	.	.	/	38,0	39,1	34,0	24,6	41,8	.	(18,0)	33,0
	3	/	.	.	/	19,8	(4,3)	(7,9)	13,5	13,2	.	/	12,3
	ZUS.	(90,5)	.	.	/	68,0	56,1	64,9	44,6	50,4	.	68,9	52,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	11,1	(9,4)	(8,2)	19,4	4,2	.	/	12,4
	2	/	.	.	/	39,6	33,4	43,4	27,1	50,1	.	/	37,4
	3	/	.	.	/	49,3	57,2	48,4	53,4	45,8	.	96,4	50,2
	ZUS.	/	.	.	/	32,0	43,9	35,1	55,4	49,6	.	31,1	47,9
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,1	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	43,7	35,0	47,6	55,8	36,6	44,0	35,6	40,3	39,7	45,2	36,0	39,6
	2	45,2	58,1	38,0	17,4	49,5	44,2	43,2	43,4	50,0	(39,7)	55,1	46,5
	3	11,0	(6,9)	14,4	26,8	13,9	11,9	21,3	16,3	10,3	(15,1)	8,9	13,9
	ZUS.	64,3	73,0	67,8	72,7	71,3	73,0	74,8	59,6	68,2	44,8	65,4	68,1
WEIBLICH	1	(2,0)	/	5,6	/	3,4	7,5	(2,5)	2,0	1,9	/	(3,7)	3,3
	2	38,7	89,6	40,8	84,5	48,8	53,3	32,7	51,8	48,2	/	51,9	48,2
	3	59,2	/	53,5	/	47,7	39,2	64,8	46,3	49,9	90,0	44,4	48,5
	ZUS.	35,7	27,0	32,2	27,3	28,7	27,0	25,2	40,4	31,8	55,2	34,6	31,9
A L L E		1,8	0,6	1,5	0,7	1,9	1,5	1,7	1,6	1,1	0,2	2,8	1,6

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	66,5	73,2	72,7	63,7	63,3	66,2	70,7	66,2	65,2	68,8	67,5	66,2
	2	22,0	22,6	17,2	30,3	26,9	28,2	20,1	25,6	29,0	23,2	20,8	25,7
	3	11,5	4,2	10,1	(6,0)	5,8	5,6	9,2	8,2	5,8	8,0	11,7	8,1
	ZUS.	86,7	76,9	82,0	85,4	83,9	84,0	81,1	82,4	78,1	79,9	83,4	82,0
WEIBLICH	1	33,2	47,2	29,7	(27,1)	21,2	27,9	23,4	25,9	16,4	45,5	27,4	23,7
	2	36,6	32,9	47,5	55,2	39,4	45,4	32,8	46,4	45,6	38,2	43,0	43,4
	3	30,2	19,9	22,8	/	39,4	26,7	43,8	27,6	38,0	(16,3)	29,6	32,9
	ZUS.	13,3	23,1	18,0	14,6	16,1	16,0	18,9	17,6	21,9	20,1	16,6	18,0
A L L E		5,7	2,6	1,5	1,5	1,6	3,0	1,7	2,3	2,7	0,9	3,4	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	51,0	44,0	38,8	(38,9)	34,6	36,2	36,7	41,9	46,8	28,1	32,3	39,7
	2	35,1	34,2	46,1	(46,3)	43,0	53,9	48,6	35,2	43,2	42,5	37,1	43,2
	3	13,9	21,9	15,1	/	22,4	9,8	14,8	22,9	9,9	29,4	30,6	17,1
	ZUS.	65,8	66,9	80,6	81,8	75,4	73,3	81,4	70,8	68,4	74,7	72,2	73,5
WEIBLICH	1	5,5	/	3,2	/	5,7	1,8	4,4	2,3	3,9	/	/	3,7
	2	41,6	39,6	35,3	/	25,8	52,3	43,4	26,7	44,7	14,2	40,4	35,8
	3	52,9	59,0	61,5	/	68,5	45,9	52,2	71,0	51,3	85,4	57,0	60,5
	ZUS.	34,2	33,1	19,4	(18,2)	24,6	26,7	18,6	29,2	31,6	25,3	27,8	26,5
A L L E		2,3	1,3	4,0	0,2	2,9	3,9	3,8	3,4	3,9	1,1	1,2	3,3

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	29,2	(52,9)	(14,9)	35,2	45,7	/	/	36,9
	2	.	/	.	/	53,4	(47,1)	59,6	44,5	51,3	/	/	47,6
	3	.	/	.	/	17,4	/	(25,4)	20,3	(3,0)	/	/	15,5
	ZUS.	.	/	.	/	78,8	60,7	75,0	69,1	78,1	/	/	73,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(8,9)	/	/	(2,4)	(15,8)	/	/	7,3
	2	.	/	.	/	28,8	(68,2)	(50,0)	49,9	59,2	/	/	45,9
	3	.	/	.	/	62,3	/	(44,7)	47,7	25,0	/	/	46,8
	ZUS.	.	/	.	/	21,2	(39,3)	25,0	30,9	21,9	/	/	26,1
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	31,6	47,3	64,0	43,3	68,7	.	/	52,3
	2	/	.	.	/	32,3	47,8	31,0	34,7	28,0	.	/	36,5
	3	/	.	.	/	36,1	4,9	(5,0)	22,0	(3,2)	.	/	11,2
	ZUS.	/	.	.	/	35,6	43,5	35,4	21,0	29,7	.	(33,3)	34,9
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	9,6	5,5	(2,3)	7,4	.	/	6,6
	2	91,4	.	.	/	40,6	74,1	57,1	40,4	60,9	.	/	56,6
	3	/	.	.	/	55,9	16,2	37,4	57,3	31,7	.	(54,2)	36,8
	ZUS.	89,7	.	.	/	64,4	56,5	64,6	79,0	70,3	.	(66,7)	65,1
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,5	0,5	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	.	.	.	/	50,4	38,8	44,1	62,0	55,1	/	.	50,0
	2	.	.	.	/	30,9	56,9	40,5	33,3	36,5	/	.	38,0
	3	.	.	.	/	18,6	(4,3)	15,3	4,8	8,4	/	.	12,0
	ZUS.	.	.	.	/	43,7	46,0	34,1	40,9	39,7	/	.	38,2
WEIBlich	1	.	.	.	/	24,2	22,1	21,1	16,4	12,4	/	.	18,6
	2	.	.	.	/	48,0	41,9	48,2	57,2	57,3	/	.	51,3
	3	.	.	.	/	27,8	36,0	30,7	26,5	30,3	/	.	30,1
	ZUS.	.	.	.	/	56,3	54,0	65,9	59,1	60,3	/	.	61,8
A L L E	.	.	.	/	0,2	0,3	3,9	0,4	0,4	/	.	0,5	

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	40,9	/	47,3	26,2	41,3	50,0	40,8	50,9	38,6	.	12,1	43,0
	2	40,5	/	47,8	62,0	49,1	44,6	51,7	41,1	48,6	.	71,2	47,5
	3	18,7	/	4,8	11,8	9,6	5,4	7,4	7,9	12,8	.	16,7	9,5
	ZUS.	51,2	(20,7)	65,8	69,7	68,9	63,8	58,4	44,8	50,3	.	83,9	56,4
WEIBlich	1	(4,1)	(26,2)	20,9	/	11,0	6,4	13,7	7,2	8,5	.	/	9,2
	2	73,5	(36,9)	56,2	90,0	70,7	69,7	45,9	58,9	61,8	.	79,7	62,1
	3	22,4	(36,9)	22,8	9,4	18,3	23,8	40,4	33,9	29,7	.	19,3	28,7
	ZUS.	48,8	79,3	34,2	30,3	31,1	36,2	41,6	55,2	49,7	.	16,1	43,6
A L L E	1,5	0,1	2,4	2,5	2,7	1,6	1,9	4,5	3,8	.	2,4	3,0	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	23,9	32,8	15,9	41,5	33,3	/	.	33,2
	2	.	/	.	.	69,2	67,2	73,4	50,0	53,6	/	.	56,6
	3	.	/	.	.	7,0	/	10,8	8,6	13,1	/	.	10,9
	ZUS.	.	/	.	.	65,6	54,0	60,9	53,3	58,5	/	.	61,7
WEIBlich	1	.	/	.	.	3,5	/	37,2	6,4	5,8	/	.	6,6
	2	.	(33,3)	.	.	81,4	98,1	60,0	74,3	71,7	/	.	73,7
	3	.	(36,7)	.	.	15,1	/	(2,9)	19,3	22,5	/	.	19,7
	ZUS.	.	78,9	.	.	34,4	46,0	39,1	46,7	41,5	/	.	38,3
A L L E	.	0,1	.	.	0,4	0,1	0,6	0,7	2,4	/	.	0,9	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	37,6	/	.	/	44,1	61,0	23,3	53,4	54,4	.	/	48,3
	2	28,6	/	.	/	44,6	36,6	57,3	40,8	37,9	.	/	43,0
	3	33,8	/	.	/	11,3	2,4	19,3	5,8	7,7	.	/	8,7
	ZUS.	55,2	/	.	/	68,3	77,8	57,3	55,6	54,3	.	/	64,4
WEIBlich	1	(8,1)	/	.	/	15,0	8,3	(11,0)	13,5	16,2	.	/	13,7
	2	53,2	/	.	/	68,5	66,8	38,6	67,5	59,7	.	/	64,7
	3	38,7	/	.	/	16,5	24,9	50,5	19,0	24,1	.	/	21,6
	ZUS.	44,8	/	.	/	31,7	22,2	42,7	44,4	45,7	.	/	35,6
A L L E	0,4	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,7	0,6	.	/	0,7	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(27,3)	/	50,5	/	36,9	45,8	31,8	53,1	59,9	60,2	57,4	48,9
	2	54,8	(94,1)	41,4	83,3	43,6	32,5	57,9	39,4	33,5	(27,1)	21,1	38,7
	3	(17,9)	/	8,1	/	19,5	21,7	(10,3)	7,5	6,6	/	21,5	12,3
	ZUS.	10,4	(16,8)	11,0	20,3	16,2	13,1	10,6	13,1	10,5	5,1	19,1	12,5
WEIBlich	1	18,8	36,9	15,1	/	15,8	17,5	13,6	18,4	19,1	16,2	60,3	18,2
	2	64,1	63,1	65,0	87,9	72,1	66,8	64,0	58,7	69,4	76,0	31,2	67,1
	3	17,1	/	19,9	/	12,1	15,7	22,3	22,9	11,5	7,8	8,5	14,7
	ZUS.	89,6	83,2	89,0	79,7	83,8	86,9	89,4	86,9	89,5	94,9	80,9	87,5
A L L E	0,9	0,2	2,0	0,4	1,5	1,5	0,9	1,4	3,8	1,3	1,4	1,9	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	51,0	53,9	42,9	49,5	54,4	60,7	57,0	56,2	68,6	65,9	50,2	56,1
	2	26,8	23,2	39,4	35,8	29,7	22,8	30,1	30,9	22,4	18,3	28,1	28,9
	3	22,2	22,9	17,7	14,7	15,9	16,5	12,9	12,9	9,0	15,8	21,7	15,0
	ZUS.	67,7	72,8	70,8	67,7	69,8	73,8	79,1	73,0	79,0	63,7	69,2	72,7
WEIBlich	1	1,9	3,8	2,1	17,8	3,8	5,0	3,1	3,9	6,2	/	3,0	4,1
	2	7,9	25,1	17,5	21,1	23,0	16,6	37,7	25,5	18,4	10,5	47,2	22,1
	3	90,1	71,1	80,4	61,1	73,2	78,4	59,2	70,6	75,3	88,8	49,8	73,8
	ZUS.	32,3	27,2	29,2	32,3	30,2	26,2	20,9	27,0	21,0	36,3	30,8	27,3
A L L E	10,2	8,3	7,1	9,1	3,4	3,6	3,9	2,6	4,6	2,9	10,7	4,3	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1989											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	58,7	.	.	.	53,6	50,1	47,6	73,6	46,1	.	43,9	51,7
	2	26,6	.	.	.	23,6	11,2	20,3	12,9	28,6	.	42,7	27,6
	3	14,7	.	.	.	22,8	38,8	32,1	13,5	25,3	.	13,4	20,7
	ZUS.	82,4	.	.	.	78,5	81,4	70,0	86,0	81,5	.	89,3	81,0
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	(8,5)	.	/	2,8
	2	/	.	.	.	33,3	/	/	/	/	.	/	14,6
	3	89,2	.	.	.	65,2	93,3	93,8	90,8	90,0	.	84,2	82,6
	ZUS.	17,6	.	.	.	21,5	18,6	30,0	14,0	18,5	.	10,7	19,0
A L L E		0,6	.	.	.	0,1	0,4	0,1	0,1	0,1	.	0,5	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	51,4	32,7	45,3	/	36,1	36,3	31,3	50,1	67,1	.	37,6	44,5
	2	29,6	37,3	39,0	/	33,4	40,8	58,1	37,9	18,6	.	34,5	35,1
	3	19,0	30,0	15,7	/	30,5	22,9	(10,6)	12,0	14,3	.	27,8	20,4
	ZUS.	57,8	62,2	65,0	/	65,6	57,4	63,0	76,7	58,2	.	76,6	66,3
WEIBLICH	1	/	/	(2,8)	/	(1,0)	/	/	(3,7)	(5,4)	.	/	2,7
	2	19,7	24,6	36,5	/	17,8	(12,2)	26,8	23,2	12,9	.	(15,4)	21,7
	3	78,6	73,4	60,7	/	81,2	84,7	67,2	73,1	81,7	.	82,1	75,6
	ZUS.	42,2	37,8	35,0	/	34,4	42,6	37,0	23,3	41,8	.	23,4	33,7
A L L E		0,8	0,8	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	49,9	92,3	34,8	54,2	53,3	49,6	20,1	57,3	54,2	59,2	53,8	47,9
	2	24,4	/	33,4	12,3	31,0	36,4	62,9	31,4	18,1	13,2	14,6	28,1
	3	25,6	/	31,8	33,5	15,7	(14,1)	17,0	11,4	27,7	27,6	31,5	23,9
	ZUS.	66,3	76,5	60,1	64,5	71,5	57,8	80,9	54,6	68,3	73,1	71,2	65,9
WEIBLICH	1	(2,2)	/	1,4	/	2,0	(6,2)	/	/	/	/	/	1,7
	2	4,3	/	17,7	/	29,6	43,4	(53,7)	35,0	5,5	35,7	21,3	19,7
	3	93,5	/	80,9	100,0	68,4	50,4	(38,9)	63,2	94,2	63,1	77,2	78,6
	ZUS.	33,7	(23,5)	39,9	35,5	28,5	42,2	19,1	45,4	31,7	26,9	28,8	34,1
A L L E		2,4	0,1	1,3	1,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,9	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	25,8	(14,0)	18,9	40,9	(10,4)	.	/	/	.	/	.	25,2
	2	19,3	25,6	20,0	39,5	63,2	.	/	/	.	/	.	29,2
	3	54,9	60,4	61,1	19,6	26,4	.	/	/	.	/	.	45,6
	ZUS.	34,2	46,2	41,1	44,2	32,5	.	/	/	.	/	.	40,1
WEIBLICH	1	/	/	/	(2,4)	/	/	/	/	.	/	.	1,5
	2	/	(5,0)	4,9	29,3	14,4	.	/	/	.	/	.	11,3
	3	98,1	94,2	94,4	68,2	83,3	.	/	/	.	/	.	87,2
	ZUS.	65,8	53,8	58,9	55,8	67,5	.	/	/	.	/	.	59,9
A L L E		1,0	0,7	0,4	2,7	0,0	.	/	/	.	/	.	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	70,1	85,5	.	.	77,4	78,6	83,7	84,5	85,3	78,5	66,8	82,1
	2	(9,3)	(3,0)	.	.	12,5	10,9	11,0	10,1	10,4	5,7	26,7	11,2
	3	20,6	11,5	.	.	10,1	10,5	5,3	5,5	4,3	15,8	6,5	6,7
	ZUS.	91,2	97,8	.	.	97,3	97,4	98,9	98,8	97,9	96,6	98,1	97,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	24,1	(23,1)	/	(24,4)	(13,7)	/	/	19,1
	2	(58,6)	/	.	.	(10,3)	/	/	/	/	/	/	11,8
	3	/	(66,7)	.	.	65,6	73,1	(89,5)	(68,3)	78,0	(83,3)	(70,6)	69,1
	ZUS.	(8,8)	(2,2)	.	.	2,7	2,6	(1,1)	1,2	2,1	(3,4)	(1,9)	2,2
A L L E		0,3	1,3	.	.	0,5	0,6	0,8	0,4	1,4	0,8	0,9	0,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	44,9	(35,7)	38,8	42,3	49,7	/	49,6	49,5
	2	.	.	.	.	27,1	/	60,5	31,1	24,3	/	14,7	23,6
	3	.	.	.	.	28,0	(54,8)	/	26,6	26,0	/	35,7	26,9
	ZUS.	.	.	.	.	23,1	19,8	61,5	47,2	57,1	/	57,3	51,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	9,3	/	/	/	/	/	3,1	3,7
	2	.	.	.	.	32,9	27,6	77,4	(8,0)	31,2	/	77,6	50,8
	3	.	.	.	.	57,8	69,4	22,6	91,6	68,6	/	19,4	45,5
	ZUS.	.	.	.	.	76,9	80,2	38,5	52,8	42,9	/	42,7	48,9
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,4	0,1	0,2	/	3,5	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- HUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	/	.	/	46,0	(50,0)	/	(57,7)	/	/	/	46,9
	2	/	/	.	/	28,6	/	/	/	/	/	/	20,7
	3	/	/	.	/	25,3	(43,3)	/	(38,5)	/	/	/	32,3
	ZUS.	/	/	.	/	22,2	15,8	/	(17,3)	/	/	/	19,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	9,6	/	/	/	/	/	/	6,1
	2	/	/	.	/	33,6	24,4	/	(18,5)	/	/	/	24,9
	3	/	/	.	/	56,8	72,5	/	81,5	/	/	/	69,0
	ZUS.	/	/	.	/	77,8	84,2	/	82,7	/	/	/	80,3
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	/	/	0,0	

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	38,8	40,7	49,7	/	.	49,7
	2	.	.	.	.	.	/	60,5	34,0	24,3	/	.	23,8
	3	.	.	.	.	.	/	/	25,3	26,0	/	.	26,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	61,5	57,9	57,1	/	.	58,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	2,6
	2	.	.	.	.	.	/	77,4	/	31,2	/	.	62,5
	3	.	.	.	.	.	/	22,6	98,9	68,6	/	.	34,9
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	38,5	42,1	42,9	/	.	41,6
A L L E		.	.	.	.	.	(0,0)	0,4	0,0	0,2	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	73,3	84,3	.	65,5	67,6	71,1	66,3	63,6	71,9	63,8	63,5	69,1
	2	16,6	9,9	.	20,0	21,6	15,7	21,7	20,1	16,0	18,5	21,7	18,5
	3	10,1	5,8	.	14,5	10,8	13,2	12,0	16,2	12,1	17,7	14,8	12,4
	ZUS.	16,6	12,2	.	10,3	8,6	10,5	12,4	9,8	13,0	7,3	13,9	10,9

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	73,3	84,1	73,7	65,5	67,2	70,9	66,6	63,2	71,9	63,7	63,4	69,0
	2	16,6	10,1	15,6	20,0	21,9	15,7	21,2	20,1	15,9	18,4	21,7	18,4
	3	10,1	5,8	10,8	14,5	11,0	13,5	12,2	16,7	12,1	17,9	14,9	12,6
	ZUS.	16,3	12,0	12,8	10,3	8,4	10,2	11,7	9,3	12,9	7,1	13,8	10,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZALTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	40,6	40,5	40,9	39,9	41,0	40,2	41,0	40,0	40,1	41,3	39,5	40,5
	2	40,8	40,2	40,8	39,3	40,9	39,7	40,8	40,0	40,1	40,3	39,4	40,4
	3	41,2	40,8	41,1	41,5	40,6	40,8	40,7	39,8	40,4	41,0	39,4	40,5
	ZUS.	40,7	40,5	40,9	39,8	40,9	40,1	40,9	40,0	40,1	41,0	39,5	40,5
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	39,0	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,9	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,9	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,9	38,6
A L L E		40,5	40,3	40,6	39,7	40,6	39,8	40,6	39,6	39,8	40,7	39,1	40,1
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,4	40,2	40,7	39,5	40,8	39,9	40,8	39,7	39,8	41,1	39,3	40,3
	2	40,6	40,0	40,7	39,0	40,8	39,6	40,6	39,9	40,0	40,1	39,2	40,3
	3	41,3	40,7	41,0	40,4	40,5	40,8	40,6	39,5	40,4	40,7	39,1	40,3
	ZUS.	40,6	40,2	40,7	39,4	40,8	39,8	40,7	39,7	39,9	40,8	39,2	40,3
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	39,0	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,9	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,9	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,9	38,6
A L L E		40,3	40,0	40,4	39,3	40,5	39,6	40,4	39,4	39,5	40,5	38,9	39,9
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,6	40,5	40,9	39,9	41,2	40,2	41,0	40,0	40,1	41,3	39,5	40,5
	2	40,8	40,2	40,8	39,3	40,9	39,7	40,8	40,0	40,1	40,2	39,4	40,4
	3	41,2	40,8	41,0	41,5	40,6	40,8	40,7	39,8	40,4	41,1	39,4	40,5
	ZUS.	40,7	40,5	40,9	39,8	41,0	40,1	40,9	40,0	40,1	40,9	39,5	40,5
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	39,0	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,9	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,9	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,9	38,6
A L L E		40,5	40,3	40,6	39,7	40,7	39,8	40,6	39,6	39,8	40,6	39,1	40,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,5	40,3	40,7	39,6	41,1	39,8	40,8	39,7	39,9	41,0	39,2	40,3
	2	40,6	40,0	40,7	39,0	40,8	39,6	40,6	39,9	40,0	40,1	39,2	40,3
	3	41,3	40,7	40,9	40,4	40,5	40,8	40,6	39,5	40,4	40,7	39,1	40,3
	ZUS.	40,6	40,3	40,7	39,4	40,9	39,8	40,7	39,7	40,0	40,7	39,2	40,3
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	39,0	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,8	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,9	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,2	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,9	38,6
A L L E		40,4	40,1	40,4	39,4	40,5	39,6	40,3	39,4	39,5	40,3	38,8	39,9
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,4	40,2	40,6	39,5	41,0	39,8	40,6	39,6	39,7	41,0	39,1	40,2
	2	40,3	40,0	40,5	38,9	40,7	39,5	40,3	39,7	39,7	40,0	39,1	40,1
	3	41,2	40,7	40,8	40,4	40,5	40,7	40,4	39,4	40,1	40,6	39,0	40,2
	ZUS.	40,5	40,2	40,6	39,4	40,8	39,7	40,5	39,6	39,7	40,6	39,1	40,2
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	38,9	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,8	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,8	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,8	38,6
A L L E		40,2	40,0	40,3	39,3	40,4	39,5	40,1	39,3	39,4	40,3	38,7	39,8
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,6	40,5	40,8	39,9	41,1	40,1	40,8	39,9	40,0	41,3	39,4	40,4
	2	40,6	40,2	40,6	39,2	40,7	39,7	40,6	39,8	39,9	40,2	39,3	40,3
	3	41,1	40,8	41,0	41,5	40,6	40,7	40,5	39,7	40,2	41,0	39,4	40,4
	ZUS.	40,6	40,5	40,8	39,8	40,9	40,0	40,7	39,9	40,0	40,9	39,4	40,4
WEIBLICH	1	38,9	38,6	38,9	38,8	39,0	38,4	39,3	38,7	38,8	38,5	38,3	38,8
	2	39,0	38,9	39,1	38,6	38,9	38,6	39,2	38,8	38,2	38,6	37,8	38,6
	3	39,6	39,4	39,2	38,8	38,6	38,4	38,4	38,2	38,8	38,4	37,8	38,6
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	38,7	38,7	38,5	38,8	38,5	38,5	38,4	37,8	38,6
A L L E		40,4	40,3	40,5	39,7	40,6	39,7	40,4	39,5	39,6	40,5	39,0	40,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	40,0	39,0	40,1	38,3	41,0	40,2	41,1	40,5	39,4	40,9	40,0	40,3
	2	39,3	40,7	39,5	38,2	40,6	39,9	41,1	41,5	39,0	41,3	39,9	40,1
	3	40,2	(40,2)	39,4	/	40,4	(39,0)	41,3	40,7	(38,5)	/	(39,8)	40,2
	ZUS.	40,0	39,1	40,1	38,3	41,0	40,2	41,1	40,6	39,4	41,0	40,0	40,3
WEIBLICH	1	(39,3)	38,1	39,5	(37,5)	39,3	39,6	(40,0)	40,7	39,4	/	(39,8)	39,4
	2	39,0	38,1	39,4	(38,0)	39,8	39,6	(40,8)	40,1	39,0	/	39,4	39,3
	3	40,0	39,2	39,2	(36,9)	39,8	39,6	39,5	40,1	38,7	39,8	39,9	39,5
	ZUS.	39,5	38,5	39,3	37,4	39,7	39,6	39,8	40,2	39,0	39,9	39,8	39,4
A L L E		39,9	39,0	40,1	38,3	40,9	40,2	41,0	40,6	39,4	40,9	39,9	40,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,0	.	40,2	38,3	40,8	39,9	41,0	40,6	39,3	40,8	.	40,2
	2	39,4	.	39,6	38,2	40,4	39,9	42,0	40,6	38,9	41,9	.	40,0
	3	(40,3)	.	39,5	/	40,3	(39,0)	(40,8)	(42,2)	(38,5)	/	.	40,0
	ZUS.	39,9	.	40,2	38,3	40,8	39,9	41,0	40,6	39,2	40,9	.	40,2
WEIBLICH	1	(39,3)	.	39,5	(37,5)	39,3	39,6	(40,0)	40,5	39,3	/	.	39,3
	2	39,0	.	39,6	(38,0)	39,8	(39,3)	(41,0)	40,6	38,7	/	.	39,3
	3	40,0	.	39,3	(36,9)	39,8	39,3	39,5	40,4	38,6	(39,8)	.	39,4
	ZUS.	39,4	.	39,4	37,4	39,6	39,4	39,8	40,5	38,8	39,8	.	39,4
A L L E		39,9	.	40,1	38,3	40,7	39,9	41,0	40,6	39,2	40,9	.	40,1
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,7	/	39,5	41,0	/	40,6	38,8	41,2	/	39,8
	2	/	/	42,1	/	41,0	41,0	/	39,9	39,2	40,4	/	41,1
	3	/	/	42,8	/	40,0	40,5	/	(39,9)	/	39,5	/	40,3
	ZUS.	/	/	41,3	/	39,7	41,0	/	40,4	38,9	41,1	/	40,0
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,3	/	/	/	/	41,2	/	39,6
	2	/	/	/	/	40,6	/	/	/	/	40,4	/	40,6
	3	/	/	/	/	39,7	/	/	/	/	39,5	/	39,6
	ZUS.	/	/	/	/	39,4	/	/	/	/	41,1	/	39,7
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,4	41,8	/	/	/	/	/	41,3
	2	/	/	.	/	41,8	41,1	/	/	/	/	/	41,5
	3	/	/	.	/	41,4	/	/	/	/	/	/	41,0
	ZUS.	/	/	.	/	41,6	41,7	/	/	/	/	/	41,4
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	41,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	39,9	/	/	40,7
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(40,8)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	40,0	/	/	41,2
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,6
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,5
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,9	/	.	.	/	/	40,5
	2	/	/	.	/	.	41,0	/	.	.	/	/	40,8
	3	/	/	.	/	.	40,5	/	.	.	/	/	40,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	40,9	/	.	.	/	/	40,5
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(40,1)	/	41,7	39,4	/	/	41,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	(41,1)	39,9	/	/	43,1
	3	/	/	.	/	.	/	/	(39,9)	/	/	/	43,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	(40,2)	/	41,2	39,5	/	/	41,9
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	41,1	41,8	38,5	40,8	40,6	40,9	41,4	41,9	41,1	40,6	41,1
	2	42,6	40,4	41,2	38,1	40,9	40,2	40,7	42,0	41,8	40,4	40,2	41,1
	3	41,4	41,1	40,8	38,1	40,6	40,6	40,9	40,9	41,2	41,1	40,2	40,8
	ZUS.	42,4	40,8	41,4	38,3	40,8	40,5	40,8	41,5	41,8	40,9	40,4	41,0
WEIBLICH	1	40,1	40,1	40,0	/	38,8	39,2	38,9	39,1	40,0	39,5	39,4	39,2
	2	40,6	40,0	39,6	(39,1)	39,0	39,8	38,6	39,6	39,1	38,8	39,4	39,2
	3	41,1	39,8	39,6	40,0	39,2	39,2	39,0	39,6	39,5	39,6	39,2	39,4
	ZUS.	41,0	39,9	39,6	39,8	39,1	39,0	38,8	39,6	39,4	39,5	39,3	39,3
A L L E		42,2	40,7	41,2	38,4	40,7	40,2	40,7	41,3	41,5	40,8	40,1	40,9

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT LEI- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
STUNGS- WIG HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN FALEN PFALZ BERG (WEST) GEBIET

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	45,1	50,0	46,1	55,5	46,2	43,0	45,7	44,2	44,1	43,4	45,7	44,9
	2	45,8	41,0	45,9	54,6	45,2	42,1	44,7	45,0	44,6	43,8	41,9	44,7
	3	44,1	(40,3)	43,5	/	42,4	42,2	43,0	43,0	43,7	44,4	40,8	43,1
	ZUS.	45,3	45,8	45,8	54,8	45,4	42,5	44,9	44,4	44,3	43,7	43,1	44,6
WEIBLICH	1	/	/	(40,2)	/	/	/	(39,8)	/	40,9	/	/	40,3
	2	/	40,2	40,1	/	39,3	39,1	(40,0)	40,4	40,5	/	(40,0)	40,1
	3	(39,5)	(40,5)	40,3	/	40,2	40,2	39,3	39,5	40,1	/	(39,6)	40,1
	ZUS.	(39,5)	40,3	40,2	/	40,0	39,8	39,5	39,7	40,4	/	39,8	40,1
A L L E		45,3	44,6	45,6	54,8	45,3	42,4	44,8	44,3	44,1	43,7	43,1	44,5

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	44,3	38,1	.	.	39,8	40,4	41,8	39,4	40,6	41,0	37,2	39,9
	2	39,2	39,5	.	.	40,1	39,0	41,1	40,5	40,1	40,1	41,2	39,9
	3	39,1	/	.	.	40,4	39,1	40,0	41,1	42,1	40,7	(38,0)	40,2
	ZUS.	42,1	38,2	.	.	40,0	39,5	41,5	39,7	40,3	40,7	38,4	39,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	37,9	(38,9)	(39,3)	37,9	/	(39,3)	/	38,0
	2	37,0	/	.	.	38,0	37,7	(38,9)	37,6	39,4	37,5	/	37,9
	3	(37,2)	/	.	.	38,2	39,6	37,4	38,7	38,8	36,9	/	38,2
	ZUS.	37,0	/	.	.	38,1	38,1	37,8	37,9	39,2	37,7	/	38,1
A L L E		41,9	38,2	.	.	40,0	39,4	41,4	39,5	40,3	40,7	38,4	39,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	39,2	41,0	42,4	39,2	40,0	41,0	.	39,4
	2	/	.	.	.	39,1	41,4	41,4	39,4	40,1	40,5	.	39,1
	3	/	.	.	.	39,2	(43,3)	43,3	(38,6)	(38,7)	40,8	.	39,1
	ZUS.	/	.	.	.	39,1	41,2	42,3	39,2	40,0	40,8	.	39,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	37,8	/	(38,4)	/	/	(38,1)	.	37,8
	2	/	.	.	.	37,6	(35,6)	/	/	(37,8)	37,1	.	37,5
	3	/	.	.	.	37,8	/	35,9	/	39,4	36,8	.	37,7
	ZUS.	/	.	.	.	37,7	(38,0)	36,6	/	38,7	37,1	.	37,6
A L L E		/	.	.	.	39,1	41,2	42,2	39,2	40,0	40,8	.	39,3

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,4	/	.	/	41,5	40,1	41,3	39,7	41,5	40,5	.	40,8
	2	38,8	/	.	/	41,5	38,4	41,4	40,8	40,1	39,8	.	40,2
	3	(37,3)	/	.	/	41,6	38,7	38,4	40,2	42,9	40,0	.	41,3
	ZUS.	39,7	/	.	/	41,5	38,9	41,1	39,9	40,7	40,1	.	40,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(39,2)	(39,3)	(40,1)	38,8	/	/	.	39,0
	2	(37,0)	/	.	/	38,2	36,4	(38,9)	37,4	41,6	(38,6)	.	37,6
	3	/	/	.	/	38,7	40,0	36,9	38,1	(37,7)	/	.	38,7
	ZUS.	(37,2)	/	.	/	38,6	37,5	37,8	37,9	40,7	(38,7)	.	38,2
A L L E		39,6	/	.	/	41,4	38,8	41,0	39,7	40,7	40,1	.	40,5

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	41,9	/	.	.	42,9	38,9	38,6	38,3	39,9	41,4	40,4	41,6
	2	39,9	/	.	.	43,2	40,3	39,9	40,2	40,0	39,3	43,4	42,0
	3	(42,9)	/	.	.	42,2	41,0	40,1	42,6	(39,2)	/	/	41,8
	ZUS.	40,6	/	.	.	42,9	40,0	39,5	39,6	40,0	40,4	42,2	41,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(38,4)	/	/	37,1	/	(41,5)	/	37,5
	2	(37,0)	/	.	.	38,8	39,5	/	38,5	37,9	(37,1)	/	38,8
	3	/	/	.	.	38,0	(37,2)	38,5	39,4	/	/	/	38,1
	ZUS.	(37,0)	/	.	.	38,2	39,3	38,6	38,1	37,9	38,6	/	38,3
A L L E		40,1	/	.	.	42,7	39,8	39,4	39,4	39,9	40,4	42,2	41,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	41,1	40,8	40,3	/	41,4	39,2	41,1	39,4	39,7	41,7	39,2	40,3
	2	39,5	41,1	39,5	/	41,1	39,8	40,5	40,1	39,4	40,2	39,3	40,3
	3	38,1	41,3	40,5	/	40,4	40,5	40,0	39,0	39,3	(38,5)	41,2	40,0
	ZUS.	40,4	41,0	40,0	/	41,0	39,5	40,8	39,5	39,5	41,0	39,4	40,3
WEIBLICH	1	/	/	(37,7)	/	37,4	37,9	/	37,8	(37,4)	/	(38,9)	37,7
	2	(37,0)	/	38,2	/	37,9	37,9	39,0	38,1	38,5	(38,6)	38,1	38,3
	3	37,2	39,9	38,5	/	38,6	38,2	38,6	38,6	38,1	38,4	38,6	38,5
	ZUS.	37,2	39,8	38,3	/	38,4	38,1	38,8	38,4	38,4	38,5	38,4	38,4
A L L E		40,0	41,0	39,9	/	40,8	39,2	40,6	39,4	39,3	40,6	39,3	40,1

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	41,7	35,7	.	/	40,4	39,8	41,4	40,0	40,1	.	38,8	40,3
	2	38,9	/	.	/	40,4	39,4	39,8	40,0	39,6	.	40,8	39,8
	3	38,1	/	.	/	39,8	38,7	39,5	38,7	37,3	.	39,2	39,3
	ZUS.	40,5	35,7	.	/	40,2	39,5	40,7	39,7	39,8	.	39,5	39,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(40,2)	/	.	/	39,2
	2	/	/	.	/	37,3	(37,7)	38,7	38,5	38,8	.	38,1	38,3
	3	37,3	/	.	/	38,3	39,6	38,2	38,5	37,8	.	38,6	38,4
	ZUS.	37,3	/	.	/	38,1	39,2	38,4	38,6	38,3	.	38,4	38,4
A L L E		40,2	35,7	.	/	40,0	39,4	40,3	39,5	39,6	.	39,2	39,7
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	39,1	40,2	.	.	40,1	40,7	39,9	40,3	40,0	.	/	40,1
	2	40,6	39,8	.	.	40,8	42,5	(38,4)	41,6	40,1	.	/	40,6
	3	/	(39,5)	.	.	40,2	/	/	(41,4)	/	.	/	40,3
	ZUS.	39,3	40,1	.	.	40,3	41,4	39,7	40,5	40,0	.	/	40,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(39,4)
	2	/	(39,4)	.	.	(40,1)	/	(37,3)	(40,0)	/	.	/	38,9
	3	/	(39,1)	.	.	39,9	(39,1)	/	/	/	.	/	39,5
	ZUS.	/	39,2	.	.	39,9	(37,9)	(37,4)	(40,0)	/	.	/	39,3
A L L E		39,3	40,1	.	.	40,3	41,0	39,5	40,5	40,0	.	/	40,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	41,5	40,8	42,0	40,9	40,2	39,9	39,4	41,4	40,7	40,5	.	40,3
	2	41,7	39,5	41,5	40,5	40,4	40,0	39,5	40,9	41,1	41,4	.	40,4
	3	44,2	41,2	41,4	(39,1)	40,5	39,9	39,6	40,4	41,2	40,0	.	40,6
	ZUS.	42,0	40,2	41,7	40,5	40,3	39,9	39,4	41,1	40,9	40,6	.	40,4
WEIBLICH	1	/	39,9	40,6	/	39,7	39,2	38,8	40,3	40,0	/	.	39,5
	2	40,5	40,1	39,9	(39,8)	39,3	38,9	38,5	39,9	38,9	40,2	.	39,2
	3	40,8	40,0	39,9	40,0	39,4	39,3	39,2	40,0	39,4	40,1	.	39,6
	ZUS.	40,7	40,1	39,9	40,0	39,4	39,1	38,8	40,0	39,2	40,1	.	39,4
A L L E		41,7	40,2	41,3	40,2	40,2	39,7	39,4	40,8	40,5	40,5	.	40,2
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	41,5	.	/	39,5	39,9	/	.	40,3
	2	.	.	.	/	40,2	.	/	39,9	40,3	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	41,1	.	/	39,8	39,8	/	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	/	41,0	.	/	39,8	39,9	/	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(39,9)	/	.	39,8
	2	.	.	.	/	(38,9)	.	/	39,8	40,0	/	.	39,8
	3	.	.	.	/	38,4	.	/	39,2	39,7	/	.	39,4
	ZUS.	.	.	.	/	38,5	.	/	39,4	39,8	/	.	39,5
A L L E		.	.	/	40,8	.	/	39,8	39,9	/	.	40,1	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(43,1)	42,0	43,0	40,7	42,9	43,7	42,8	41,8	41,6	42,8	.	42,5
	2	45,3	39,9	42,5	39,1	42,0	40,9	40,4	41,1	41,0	42,5	.	41,5
	3	42,7	(39,1)	42,9	(37,7)	39,7	40,6	41,5	40,6	40,9	46,4	.	41,1
	ZUS.	43,6	40,9	42,8	40,0	42,2	42,1	41,9	41,4	41,2	43,4	.	41,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(38,4)	/	/	/	/	/	.	38,8
	2	/	(39,4)	40,1	/	39,0	39,7	(38,5)	39,8	(40,0)	/	.	39,5
	3	/	(37,7)	38,7	/	39,3	40,4	(37,8)	39,1	39,8	38,3	.	39,3
	ZUS.	(40,2)	38,6	39,0	/	39,1	39,9	38,2	39,5	39,9	38,3	.	39,4
A L L E		43,5	40,5	42,6	40,0	42,0	41,9	41,8	41,2	41,1	42,9	.	41,7
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	40,5	.	40,7	41,0	41,8	43,5	41,9	40,7	.	.	42,0
	2	46,4	39,2	.	39,1	43,3	41,7	41,0	41,4	41,0	.	.	41,9
	3	42,9	(39,1)	.	(37,7)	39,2	40,8	46,2	41,0	40,9	.	.	41,6
	ZUS.	44,2	39,9	.	40,0	42,0	41,5	43,0	41,6	40,9	.	.	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	39,3	40,2	(39,0)	/	(40,5)	.	.	39,8
	3	/	/	.	/	39,2	40,6	/	/	40,0	.	.	39,9
	ZUS.	/	/	.	/	39,2	40,4	(39,0)	(40,5)	40,1	.	.	39,9
A L L E		44,2	39,9	.	40,0	41,6	41,4	43,0	41,6	40,8	.	.	41,8

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	43,3	45,6	.	41,5	43,2	.	.	43,0
	2	.	.	.	/	41,2	39,5	.	40,3	41,4	.	.	40,8
	3	.	.	.	/	40,3	39,4	.	39,9	40,8	.	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	/	42,3	43,1	.	40,9	42,1	.	.	41,9
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	38,5
	2	.	.	.	/	38,7	38,4	.	39,7	(39,7)	.	.	39,4
	3	.	.	.	/	39,4	39,3	.	38,6	39,3	.	.	38,7
	ZUS.	.	.	.	/	38,9	38,3	.	39,3	39,5	.	.	39,0
A L L E	.	.	.	/	42,1	42,8	.	40,4	41,8	.	.	41,6	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	42,9	/	43,1	/	43,9	43,8	44,8	43,5	42,9	/	.	43,5
	2	44,1	/	42,7	/	43,0	43,2	45,0	44,2	43,5	/	.	43,6
	3	42,3	/	42,1	/	43,4	43,9	43,2	42,8	43,1	/	.	42,9
	ZUS.	43,1	/	43,0	/	43,3	43,6	44,5	43,8	43,2	/	.	43,5
WEIBLICH	1	/	/	(41,5)	/	(42,8)	(40,5)	/	(39,8)	(42,0)	/	.	41,2
	2	(41,4)	/	(41,1)	/	39,8	(40,5)	/	40,4	40,5	/	.	40,4
	3	(40,0)	/	39,9	/	40,3	39,3	39,8	39,7	40,2	/	.	40,0
	ZUS.	40,9	/	40,2	/	40,3	39,7	39,9	39,9	40,3	/	.	40,1
A L L E		43,0	/	42,9	/	43,1	43,3	44,3	43,6	43,1	/	.	43,3

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	43,5	42,2	42,2	/	42,4	42,7	40,3	41,4	40,7	41,4	40,6	41,9
	2	42,3	41,0	40,3	/	41,3	40,6	40,3	40,5	40,3	40,8	39,5	40,6
	3	40,3	40,2	39,9	/	41,0	41,8	40,0	40,6	39,6	40,6	39,9	40,6
	ZUS.	41,6	41,6	40,7	/	41,5	41,2	40,3	40,8	40,2	40,9	39,9	41,0
WEIBLICH	1	40,1	(40,8)	40,1	/	(39,7)	(40,1)	/	(39,2)	(39,4)	/	.	40,0
	2	43,7	39,5	39,9	/	39,7	39,7	39,1	40,1	39,5	(40,5)	(40,9)	39,8
	3	43,7	39,6	39,5	/	39,9	38,9	39,5	39,8	40,1	40,0	39,7	39,7
	ZUS.	43,2	39,6	39,6	/	39,9	39,1	39,3	39,9	39,9	40,0	40,3	39,8
A L L E		41,8	41,2	40,5	/	41,2	40,8	40,2	40,6	40,1	40,8	40,0	40,7

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,8	39,9	40,0	39,4	41,0	39,1	40,1	39,0	38,9	40,7	38,7	39,7
	2	39,0	39,0	40,1	38,4	40,3	38,5	39,7	38,7	38,7	39,5	37,9	39,4
	3	38,7	39,2	39,1	38,8	40,0	40,2	39,1	38,7	38,4	39,4	37,7	39,3
	ZUS.	39,6	39,8	40,0	39,2	40,7	38,9	39,9	38,9	38,8	40,2	38,5	39,6
WEIBLICH	1	37,9	38,0	38,1	37,4	38,3	37,4	38,5	37,7	37,8	38,0	37,6	37,8
	2	38,3	37,7	38,7	37,6	38,2	37,8	38,5	37,8	37,3	38,2	37,0	37,8
	3	38,2	37,6	37,7	37,7	37,9	37,6	37,4	37,7	37,7	37,2	37,1	37,7
	ZUS.	38,2	37,7	38,4	37,6	38,0	37,7	37,7	37,7	37,4	37,6	37,1	37,7
A L L E		39,4	39,6	39,8	39,1	40,2	38,7	39,5	38,7	38,5	39,8	38,1	39,2

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	40,3	41,0	.	40,9	42,1	40,9	42,5	41,5	40,8	42,0	40,8	41,5
	2	39,6	39,4	.	41,3	41,2	39,5	43,7	41,2	43,9	41,3	38,3	41,2
	3	41,7	(41,1)	.	/	40,3	41,1	46,5	41,3	42,1	41,5	(40,4)	41,0
	ZUS.	40,2	40,8	.	40,9	41,8	40,5	42,9	41,4	41,3	41,9	40,5	41,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,2	(37,3)	/	(38,0)	(39,2)	/	/	39,0
	2	(39,2)	/	.	/	38,5	37,7	/	38,8	40,8	(37,6)	(37,4)	38,9
	3	/	/	.	/	37,5	37,2	45,1	39,6	(46,9)	/	(36,4)	39,1
	ZUS.	(39,1)	/	.	/	38,1	37,4	44,4	39,3	42,0	37,6	37,0	39,0
A L L E		40,2	40,8	.	40,9	41,8	40,4	42,9	41,3	41,3	41,9	40,4	41,4

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	40,0	39,9	40,5	40,9	41,5	40,0	40,5	40,0	39,6	41,5	39,2	40,4
	2	39,1	39,2	40,2	39,5	40,5	40,0	39,9	39,1	39,7	40,2	38,1	39,8
	3	38,1	40,5	40,0	38,4	40,2	41,2	39,0	38,9	39,2	39,7	37,5	39,5
	ZUS.	39,9	39,8	40,4	40,5	41,2	40,0	40,2	39,7	39,6	41,2	39,0	40,2
WEIBLICH	1	37,9	37,3	38,0	/	38,4	37,6	37,8	37,8	38,4	(39,1)	37,0	38,0
	2	38,8	37,6	38,1	37,0	38,0	37,6	37,6	38,2	37,8	38,5	37,2	38,0
	3	38,0	38,0	37,4	36,2	37,8	37,9	36,8	37,6	37,9	38,0	37,5	37,7
	ZUS.	38,4	37,5	38,0	36,3	37,9	37,7	37,1	37,8	37,9	38,3	37,3	37,8
A L L E		39,7	39,7	40,3	40,1	41,0	39,9	40,0	39,5	39,5	40,9	38,8	40,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	38,8	39,0	.	.	40,1	38,0	39,4	38,1	38,2	39,7	.	38,8
	2	37,7	38,6	.	.	39,7	37,5	39,3	38,3	38,0	39,1	.	39,1
	3	39,6	39,2	.	.	39,5	40,2	39,9	38,3	37,7	39,4	.	38,8
	ZUS.	38,6	38,9	.	.	39,9	37,8	39,3	38,2	38,1	39,4	.	38,9
WEIBLICH	1	(39,2)	(38,4)	.	.	37,9	37,1	38,8	37,5	37,3	38,3	.	37,6
	2	38,1	38,5	.	.	38,1	37,4	38,7	37,4	37,4	38,3	.	38,2
	3	39,5	(39,0)	.	.	38,1	37,5	37,6	37,9	37,9	37,7	.	37,9
	ZUS.	38,8	38,6	.	.	38,1	37,4	37,9	37,7	37,5	37,9	.	38,1
A L L E		38,6	38,9	.	.	39,7	37,8	39,2	38,1	38,0	39,2	.	38,8

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	39,8	37,7	39,3	37,9	37,8	.	.	38,5
	2	/	/	.	.	39,4	37,1	39,8	38,0	37,2	.	.	39,3
	3	/	/	.	.	38,5	37,4	39,5	37,4	37,2	.	.	38,1
	ZUS.	/	/	.	.	39,7	37,6	39,5	37,9	37,6	.	.	38,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	37,7	37,0	38,6	37,3	37,2	.	.	37,5
	2	/	/	.	.	37,8	37,0	38,8	37,1	36,9	.	.	38,6
	3	/	/	.	.	37,7	(37,1)	38,8	37,6	37,5	.	.	37,7
	ZUS.	/	/	.	.	37,8	37,0	38,8	37,3	37,1	.	.	38,3
A L L E		/	/	.	.	39,6	37,6	39,5	37,8	37,5	.	.	38,8

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	41,1	42,3	.	42,4	41,8	(43,7)	.	39,5	.	/	.	41,6
	2	38,2	41,5	.	40,8	40,3	(41,4)	.	/	.	/	.	40,6
	3	37,6	/	.	(39,2)	/	(41,1)	.	/	.	/	.	38,9
	ZUS.	41,0	42,3	.	42,3	41,4	42,1	.	39,8	.	/	.	41,5
WEIBLICH	1	(38,1)	/	.	(38,8)	/	/	.	/	.	/	.	38,8
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(39,2)
	3	(37,6)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(38,1)
	ZUS.	38,2	(39,1)	.	38,9	/	/	.	/	.	/	.	38,7
A L L E		40,9	42,2	.	42,2	41,4	42,0	.	39,8	.	/	.	41,5

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	38,9	38,1	.	38,4	38,1	/	/	38,4
	2	.	.	.	.	(40,5)	40,2	.	38,3	39,1	/	/	38,8
	3	.	.	.	.	/	(38,5)	.	/	(40,7)	/	/	38,9
	ZUS.	.	.	.	.	39,0	38,2	.	38,4	38,2	/	/	38,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	36,9	.	37,4	37,7	/	/	37,8
	2	.	.	.	.	/	37,2	.	37,2	37,2	/	/	37,3
	3	.	.	.	.	/	/	.	37,0	(39,9)	/	/	37,3
	ZUS.	.	.	.	.	(37,9)	37,2	.	37,2	37,4	/	/	37,4
A L L E		.	.	.	38,9	38,1	.	38,0	38,1	/	/	38,4	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	38,5	39,3	38,7	39,8	40,0	39,0	39,9	38,6	38,6	39,6	38,4	39,0
	2	38,4	38,2	38,2	40,8	39,9	38,8	38,8	38,6	38,3	38,8	37,7	38,7
	3	38,3	38,4	38,5	39,2	39,5	39,5	38,1	38,5	37,7	38,7	37,4	38,7
	ZUS.	38,4	39,0	38,5	40,0	39,9	39,0	39,6	38,6	38,5	39,3	38,2	38,9
WEIBLICH	1	37,7	37,7	37,7	(38,0)	38,2	37,7	38,2	37,6	37,9	37,7	37,3	37,8
	2	38,2	37,7	37,5	38,7	38,4	38,1	38,5	37,9	37,1	38,9	36,9	37,5
	3	37,7	37,6	37,6	38,7	37,9	37,4	37,0	37,6	37,5	36,7	37,0	37,6
	ZUS.	37,9	37,6	37,6	38,7	38,0	37,6	37,4	37,6	37,2	37,1	37,0	37,5
A L L E		38,2	38,8	38,2	39,7	39,2	38,6	38,7	38,2	37,9	38,4	37,7	38,4

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	38,3	37,5	.	39,1	39,6	38,1	39,2	38,1	38,1	(39,4)	39,0	38,3
	2	39,3	37,8	.	(39,5)	39,4	38,5	38,8	38,1	37,9	/	38,4	38,4
	3	41,3	/	.	/	39,7	37,8	(39,4)	37,7	38,9	/	38,8	38,2
	ZUS.	38,6	37,5	.	39,2	39,6	38,2	39,2	38,1	38,0	(39,3)	38,8	38,4
WEIBLICH	1	37,8	/	.	/	37,8	37,7	(37,2)	37,0	37,5	/	38,5	37,4
	2	38,4	37,5	.	(37,6)	38,5	37,9	37,5	37,5	37,3	33,6	39,1	37,7
	3	38,7	(37,0)	.	(37,0)	37,9	37,7	37,4	37,3	37,7	(37,0)	39,0	37,6
	ZUS.	38,5	37,5	.	37,4	38,1	37,8	37,4	37,3	37,4	34,4	39,0	37,6
A L L E		38,6	37,5	.	38,9	39,1	38,0	38,4	37,8	37,8	35,5	38,9	38,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZALTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LET-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	39,7	40,5	40,5	38,2	41,1	39,6	40,8	39,6	39,1	40,9	38,7	40,3
	2	39,7	40,5	39,9	39,1	40,5	39,1	40,1	39,2	39,3	40,1	38,5	39,9
	3	39,9	39,0	39,9	39,6	40,4	41,1	39,4	39,1	40,1	39,2	38,3	40,1
	ZUS.	39,7	40,4	40,2	38,9	40,7	39,5	40,2	39,4	39,3	40,3	38,6	40,1
WEIBLICH	1	37,8	/	38,5	/	39,0	37,7	(38,3)	38,1	38,1	37,9	37,2	38,2
	2	37,8	37,6	37,9	36,8	38,3	37,9	39,0	38,2	37,7	37,9	37,1	38,0
	3	38,9	37,3	37,9	37,0	38,1	38,3	37,8	38,3	38,3	37,1	37,5	38,2
	ZUS.	38,5	37,5	37,9	36,9	38,2	38,1	38,0	38,3	37,9	37,7	37,3	38,1
A L L E		39,5	39,9	39,9	38,5	40,2	39,2	39,7	39,1	39,0	39,9	38,2	39,7

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	37,9	.	/	38,4	37,9	38,8	38,7	38,2	.	37,8	38,2
	2	.	(37,8)	.	/	39,0	38,0	39,9	38,7	38,3	.	38,2	38,5
	3	.	/	.	/	37,9	(37,1)	/	40,0	39,7	.	38,1	38,1
	ZUS.	.	37,9	.	/	38,4	37,9	39,2	38,7	38,4	.	37,9	38,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	36,8	(36,9)	39,0	38,6	38,0	.	38,3	38,3
	2	.	(37,1)	.	/	37,0	38,2	39,1	38,9	37,6	.	37,3	37,8
	3	.	/	.	/	37,1	36,0	(37,0)	37,7	38,0	.	36,9	37,3
	ZUS.	.	37,1	.	/	37,0	37,2	39,0	38,4	37,8	.	37,2	37,6
A L L E		.	37,7	.	/	37,8	37,7	39,1	38,6	38,1	.	37,6	38,0

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,0	39,8	40,9	39,8	41,3	40,4	41,3	40,8	40,6	41,8	39,2	40,8
	2	40,5	40,1	40,8	41,6	41,2	40,7	41,3	40,8	40,7	42,2	40,2	40,9
	3	40,5	39,9	40,5	39,6	41,1	40,3	42,1	40,7	40,9	41,5	40,5	40,9
	ZUS.	40,2	39,9	40,8	40,6	41,2	40,5	41,4	40,8	40,7	41,8	39,8	40,9
WEIBLICH	1	39,1	38,6	39,0	38,5	39,2	38,7	39,5	39,2	39,1	39,1	38,9	39,1
	2	39,3	38,9	39,4	38,3	39,0	39,1	39,3	39,3	39,1	39,0	38,8	39,2
	3	39,5	38,8	39,3	39,9	39,3	39,1	39,2	39,1	39,4	39,8	38,8	39,3
	ZUS.	39,4	38,8	39,3	38,6	39,1	39,1	39,3	39,2	39,2	39,4	38,8	39,2
A L L E		40,0	39,5	40,3	40,0	40,6	40,1	40,7	40,2	40,0	40,8	39,5	40,3

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	43,9	41,5	41,9	41,0	41,2	.	.	41,6
	2	.	/	.	.	43,0	41,1	42,2	41,2	42,1	.	.	42,1
	3	.	/	.	.	42,9	(41,3)	40,4	45,2	41,6	.	.	41,8
	ZUS.	.	/	.	.	43,1	41,3	41,9	41,7	41,6	.	.	41,9
WEIBLICH	1	.	/	.	.	40,2	/	(37,6)	(40,0)	39,8	.	.	39,5
	2	.	/	.	.	40,8	39,0	39,4	40,1	39,6	.	.	39,6
	3	.	/	.	.	40,6	39,8	39,2	40,0	39,9	.	.	39,9
	ZUS.	.	/	.	.	40,6	39,3	39,2	40,0	39,8	.	.	39,8
A L L E		.	/	.	.	42,8	40,1	40,9	41,1	40,7	.	.	41,0

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	41,1	(41,1)	42,3	.	43,4	42,0	43,2	42,5	41,9	41,9	38,8	42,7
	2	41,5	(41,7)	42,6	.	42,1	41,9	42,2	42,0	41,7	41,9	38,4	42,0
	3	42,5	/	41,7	.	41,9	42,3	44,0	40,5	42,0	(42,3)	39,0	42,1
	ZUS.	41,5	41,5	42,2	.	42,7	42,0	43,1	42,0	41,9	41,9	38,7	42,3
WEIBLICH	1	/	/	(39,6)	.	41,2	(40,9)	(40,6)	39,4	39,9	/	(39,3)	40,2
	2	(40,8)	/	39,8	.	40,8	40,1	40,6	40,8	40,3	/	(38,5)	40,5
	3	40,0	/	39,0	.	39,8	40,4	40,8	39,6	40,1	/	37,8	39,8
	ZUS.	40,3	/	39,1	.	40,3	40,3	40,7	40,1	40,2	(38,5)	38,1	40,1
A L L E		41,4	41,1	41,8	.	42,5	41,7	42,8	41,5	41,5	41,5	38,5	42,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	40,8	41,1	41,3	39,5	40,6	41,2	40,3	40,7	40,9	45,1	39,7	40,8
	2	41,1	42,1	41,1	38,8	39,9	41,6	40,4	40,1	40,7	41,9	40,5	40,4
	3	43,0	40,0	40,1	(39,5)	40,1	40,4	40,0	40,1	40,2	/	42,2	40,2
	ZUS.	41,5	41,1	41,1	39,3	40,3	41,2	40,3	40,4	40,7	43,6	40,5	40,6
WEIBLICH	1	/	/	40,6	(37,2)	37,2	37,5	38,2	40,1	38,8	/	/	38,8
	2	40,3	(40,7)	40,1	(35,2)	38,5	39,3	38,7	39,5	38,5	/	/	38,9
	3	38,9	38,9	39,1	/	38,8	38,7	38,6	39,2	39,4	(41,1)	/	39,1
	ZUS.	39,5	39,2	39,7	36,4	38,6	38,8	38,6	39,4	38,9	(40,7)	/	39,0
A L L E		41,2	40,6	40,9	39,0	40,1	40,8	40,0	40,2	40,2	43,2	40,4	40,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	.	.	/	39,5	39,8	40,3	38,8	39,8	.	38,2	39,3
	2	(40,1)	.	.	/	40,5	38,6	39,7	38,9	39,7	.	(38,5)	39,6
	3	/	.	.	/	39,8	(40,9)	(39,0)	38,7	39,7	.	/	39,3
	ZUS.	(40,1)	.	.	/	39,9	39,4	40,0	38,8	39,7	.	38,2	39,4
WEIBLICH	1	/	.	.	/	36,9	(38,3)	(39,0)	38,1	40,3	.	/	38,4
	2	/	.	.	/	38,1	39,9	39,6	38,2	38,2	.	/	38,3
	3	/	.	.	/	38,2	39,0	37,7	37,9	39,6	.	37,0	38,5
	ZUS.	/	.	.	/	38,0	39,3	38,6	38,0	38,9	.	37,1	38,4
A L L E		(40,1)	.	.	/	39,3	39,3	39,5	38,4	39,3	.	37,8	38,9

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,6	41,5	41,7	38,2	42,2	40,7	42,6	41,1	41,1	39,0	40,1	41,5
	2	40,8	40,9	40,9	37,5	42,0	40,6	41,9	40,6	40,7	(39,0)	39,4	41,2
	3	40,5	(39,9)	41,3	38,2	41,0	40,5	44,3	40,4	41,8	(37,3)	39,6	41,2
	ZUS.	41,2	41,0	41,3	38,1	41,9	40,6	42,7	40,8	41,0	38,7	39,7	41,3
WEIBLICH	1	(39,9)	/	39,8	/	39,5	37,7	(39,7)	39,5	39,0	/	(38,2)	39,1
	2	39,6	39,3	38,9	37,4	39,2	38,2	38,9	39,0	38,9	/	39,0	39,0
	3	39,8	/	39,5	/	39,3	38,5	39,3	39,2	39,4	39,1	38,7	39,2
	ZUS.	39,7	39,3	39,3	37,4	39,2	38,3	39,2	39,1	39,2	38,9	38,8	39,1
A L L E		40,7	40,5	40,7	37,9	41,2	40,0	41,8	40,1	40,4	38,8	39,4	40,6

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	39,3	38,9	38,6	38,3	39,6	38,9	40,0	39,8	39,3	40,4	38,1	39,3
	2	39,0	38,9	38,3	38,1	39,5	39,7	39,5	40,2	39,9	39,0	38,3	39,6
	3	38,3	40,0	38,7	(38,7)	40,3	39,3	41,3	39,7	39,8	38,9	38,6	39,7
	ZUS.	39,1	38,9	38,6	38,3	39,7	39,1	40,0	39,9	39,5	40,0	38,2	39,4
WEIBLICH	1	38,7	38,2	37,5	(38,5)	38,2	37,5	38,6	37,9	37,9	39,6	37,6	38,0
	2	38,5	38,5	37,7	37,8	38,1	37,8	38,0	38,3	37,9	38,8	37,6	38,0
	3	38,3	38,1	37,6	/	38,7	37,8	38,2	38,4	37,9	(38,5)	37,9	38,2
	ZUS.	38,5	38,3	37,6	37,9	38,4	37,7	38,2	38,2	37,9	39,1	37,7	38,1
A L L E		39,1	38,8	38,4	38,2	39,5	38,9	39,7	39,6	39,1	39,8	38,1	39,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	40,3	42,7	41,1	(40,8)	41,7	41,7	41,4	41,3	40,7	41,2	41,2	41,3
	2	40,6	40,9	40,7	(39,7)	41,3	41,0	41,2	41,2	40,3	42,0	40,9	40,9
	3	40,5	40,2	40,3	/	41,1	40,2	42,0	41,1	40,3	40,2	42,8	40,9
	ZUS.	40,4	41,5	40,8	39,9	41,4	41,2	41,4	41,2	40,5	41,2	41,6	41,1
WEIBLICH	1	39,8	/	40,0	/	40,4	39,1	39,3	40,1	40,0	/	/	40,1
	2	39,5	39,9	39,6	/	39,5	39,8	38,4	39,1	39,2	39,3	38,5	39,3
	3	39,8	39,8	39,2	/	39,3	39,4	39,5	39,1	39,2	40,0	40,2	39,3
	ZUS.	39,7	39,8	39,4	(39,6)	39,4	39,6	39,0	39,1	39,3	39,9	39,5	39,3
A L L E		40,2	41,0	40,5	39,8	40,9	40,8	41,0	40,6	40,1	40,9	41,0	40,6

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	44,9	(40,3)	(38,2)	42,4	42,5	/	/	42,9
	2	.	/	.	/	43,6	(39,8)	41,4	41,7	42,6	/	/	42,4
	3	.	/	.	/	43,2	/	(40,2)	41,6	(41,9)	/	/	42,0
	ZUS.	.	/	.	/	43,9	40,1	40,6	41,9	42,5	/	/	42,5
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(40,8)	/	/	(41,9)	(40,5)	/	/	41,3
	2	.	/	.	/	41,6	(38,8)	(40,1)	40,0	40,3	/	/	40,2
	3	.	/	.	/	39,7	/	(40,4)	40,5	41,3	/	/	40,3
	ZUS.	.	/	.	/	40,4	(39,2)	40,3	40,2	40,6	/	/	40,3
A L L E		.	/	.	/	43,1	39,7	40,6	41,4	42,1	/	/	41,9

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	39,8	40,4	39,5	41,1	40,7	.	/	40,3
	2	/	.	.	/	41,7	41,4	40,0	40,0	40,0	.	/	40,8
	3	/	.	.	/	40,6	39,9	(39,9)	40,4	(40,1)	.	/	40,4
	ZUS.	/	.	.	/	40,7	40,8	39,7	40,6	40,5	.	(43,3)	40,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	40,1	39,4	(39,7)	40,2	.	/	40,1
	2	21,1	.	.	/	39,5	40,1	39,5	39,9	39,1	.	/	39,4
	3	/	.	.	/	39,7	40,0	39,1	40,1	39,7	.	(40,1)	39,7
	ZUS.	22,7	.	.	/	39,6	40,1	39,4	40,0	39,4	.	(40,0)	39,5
A L L E		24,1	.	.	/	40,0	40,4	39,5	40,1	39,7	.	41,1	39,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	40,9	41,8	41,3	40,9	40,6	/	.	41,1
	2	.	.	.	/	40,8	42,1	41,6	40,4	40,6	/	.	41,1
	3	.	.	.	/	40,6	(40,3)	40,3	40,1	40,5	/	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	/	40,8	41,9	41,3	40,7	40,6	/	.	41,0
WEIBlich	1	.	.	.	/	40,7	39,7	39,8	39,8	40,1	/	.	40,0
	2	.	.	.	/	40,1	40,1	40,0	39,7	39,9	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	40,2	39,5	39,2	39,7	39,9	/	.	39,6
	ZUS.	.	.	.	/	40,3	39,8	39,7	39,7	39,9	/	.	39,9
A L L E	.	.	.	/	40,5	40,8	40,3	40,1	40,2	/	.	40,3	

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	41,7	/	41,8	42,3	41,7	40,7	41,7	42,0	41,2	.	42,0	41,6
	2	41,9	/	40,9	43,5	41,4	39,8	41,2	41,4	41,0	.	41,4	41,2
	3	42,3	/	40,4	40,0	42,2	39,7	41,5	42,0	41,3	.	41,1	41,6
	ZUS.	41,9	(41,2)	41,3	42,8	41,6	40,3	41,4	41,8	41,1	.	41,4	41,4
WEIBlich	1	(39,8)	(41,3)	38,3	/	39,4	39,2	39,6	39,6	39,7	.	/	39,4
	2	39,8	(40,0)	39,5	38,0	39,3	39,0	39,2	39,5	39,3	.	39,1	39,4
	3	39,9	(40,1)	40,0	40,5	39,3	39,0	39,5	39,4	39,4	.	38,6	39,4
	ZUS.	39,9	40,4	39,3	38,2	39,3	39,0	39,4	39,5	39,4	.	39,0	39,4
A L L E	40,9	40,5	40,6	41,4	40,9	39,8	40,6	40,5	40,3	.	41,0	40,5	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	40,8	41,0	41,7	41,1	41,3	/	.	41,5
	2	.	/	.	.	40,4	40,3	41,9	40,5	41,1	/	.	41,1
	3	.	/	.	.	40,6	/	42,8	40,5	41,2	/	.	41,2
	ZUS.	.	/	.	.	40,5	40,5	42,0	40,8	41,2	/	.	41,2
WEIBlich	1	.	/	.	.	39,4	/	39,5	39,8	39,9	/	.	39,8
	2	.	(40,5)	.	.	39,0	39,0	39,5	39,1	39,3	/	.	39,3
	3	.	(41,0)	.	.	39,6	/	(40,7)	38,0	39,3	/	.	39,1
	ZUS.	.	40,8	.	.	39,1	39,0	39,5	39,0	39,3	/	.	39,3
A L L E	.	41,3	.	.	40,1	39,8	41,0	39,9	40,4	/	.	40,5	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	40,8	/	.	/	40,8	40,6	41,7	40,9	41,0	.	/	40,8
	2	41,2	/	.	/	40,8	39,5	41,3	40,0	41,2	.	/	40,6
	3	41,2	/	.	/	41,0	40,1	40,4	39,7	41,1	.	/	40,7
	ZUS.	41,0	/	.	/	40,8	40,2	41,2	40,5	41,1	.	/	40,7
WEIBlich	1	(39,4)	/	.	/	39,5	39,4	(40,1)	39,5	39,6	.	/	39,5
	2	40,1	/	.	/	39,3	39,3	38,8	39,1	39,4	.	/	39,3
	3	40,1	/	.	/	39,3	39,2	39,0	39,2	39,2	.	/	39,3
	ZUS.	40,0	/	.	/	39,3	39,3	39,1	39,2	39,4	.	/	39,3
A L L E	40,6	/	.	/	40,3	40,0	40,3	39,9	40,3	.	/	40,2	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(40,6)	/	41,0	/	40,5	40,2	40,2	41,0	40,2	39,0	40,8	40,5
	2	40,4	(40,9)	40,4	42,4	41,2	40,1	41,1	40,3	40,5	(40,5)	41,7	40,7
	3	(40,6)	/	42,5	/	40,4	40,0	(40,7)	40,5	39,7	/	40,0	40,4
	ZUS.	40,5	(40,8)	40,9	42,1	40,8	40,1	40,8	40,7	40,3	39,5	40,8	40,6
WEIBlich	1	39,4	38,6	39,4	/	39,1	39,1	39,4	39,7	39,0	38,8	39,1	39,2
	2	40,0	39,1	39,4	39,9	38,7	39,0	38,4	39,4	39,1	39,0	39,1	39,1
	3	39,6	/	39,3	/	39,4	39,1	39,6	39,5	39,2	40,1	39,2	39,3
	ZUS.	39,8	38,9	39,4	39,9	38,9	39,0	38,8	39,5	39,1	39,0	39,1	39,1
A L L E	39,9	39,2	39,5	40,4	39,2	39,2	39,0	39,6	39,2	39,1	39,4	39,3	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	43,1	42,2	43,7	44,5	43,4	45,1	44,6	43,6	42,9	44,3	41,1	43,4
	2	42,8	42,1	44,6	40,9	44,1	43,8	43,7	42,7	43,0	42,7	40,7	43,4
	3	43,8	41,4	43,2	42,7	43,4	44,4	44,1	41,9	42,2	42,9	38,8	42,7
	ZUS.	43,2	42,0	44,0	42,9	43,6	44,7	44,3	43,1	42,8	43,8	40,5	43,3
WEIBlich	1	41,1	40,6	41,2	40,1	40,5	40,9	41,7	40,4	40,1	/	39,4	40,5
	2	40,8	39,9	41,0	42,4	40,7	40,4	41,9	39,9	40,1	40,3	38,2	40,3
	3	40,7	40,3	40,5	39,6	40,4	40,2	40,3	40,2	40,0	39,5	39,7	40,3
	ZUS.	40,7	40,2	40,6	40,3	40,5	40,3	40,9	40,1	40,0	39,6	39,0	40,3
A L L E	42,4	41,5	43,0	42,1	42,7	43,5	43,6	42,3	42,3	42,3	40,0	42,5	

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	43,3	.	.	.	43,8	46,5	46,2	46,0	43,2	.	42,4	44,2
	2	44,0	.	.	.	42,8	46,8	42,1	46,0	41,9	.	41,1	42,5
	3	42,9	.	.	.	44,3	46,0	47,3	45,4	41,9	.	40,9	44,3
	ZUS.	43,4	.	.	.	43,6	46,3	45,7	45,9	42,5	.	41,6	43,7
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	41,1
	2	/	.	.	.	39,4	/	/	/	(39,7)	.	/	40,2
	3	40,9	.	.	.	40,3	40,8	41,8	42,2	40,2	.	41,3	40,8
	ZUS.	40,9	.	.	.	40,0	40,9	41,9	42,2	40,2	.	41,2	40,7
A L L E		43,0	.	.	.	42,9	45,3	44,6	45,4	42,1	.	41,6	43,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,9	45,1	48,4	/	47,2	50,7	43,0	47,4	44,6	.	51,9	46,9
	2	42,7	43,1	48,8	/	46,2	46,1	44,0	44,0	45,2	.	44,3	45,5
	3	43,0	43,0	44,5	/	44,3	47,1	(40,5)	43,4	46,6	.	43,0	44,2
	ZUS.	43,4	43,7	47,9	/	46,0	48,0	43,3	45,6	45,0	.	46,8	45,9
WEIBLICH	1	/	/	(40,4)	/	(43,8)	/	/	(40,4)	(44,0)	.	/	41,7
	2	40,6	41,0	44,2	/	42,5	(43,0)	39,9	42,0	43,2	.	(40,9)	42,6
	3	41,3	41,6	41,6	/	42,2	43,8	39,2	41,0	42,0	.	39,7	41,7
	ZUS.	41,1	41,5	42,5	/	42,3	43,7	39,4	41,2	42,3	.	39,9	41,9
A L L E		42,4	42,9	46,0	/	44,7	46,2	41,9	44,6	43,9	.	45,2	44,5
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	42,6	38,6	43,1	41,4	43,2	42,4	43,7	43,4	41,7	42,0	42,8	42,7
	2	43,3	/	43,5	46,6	45,0	41,1	41,9	46,3	44,2	40,8	41,2	44,0
	3	44,3	/	42,6	41,8	42,8	(44,7)	41,9	42,6	41,1	41,2	40,9	42,5
	ZUS.	43,2	38,6	43,1	42,2	43,7	42,2	42,3	44,2	42,0	41,6	42,0	43,0
WEIBLICH	1	(41,4)	/	41,0	/	41,5	(39,4)	/	/	/	/	/	41,2
	2	41,6	/	41,5	/	40,1	39,4	(43,7)	41,5	41,5	40,0	39,5	40,8
	3	41,0	/	40,6	39,2	40,3	40,3	(41,0)	42,0	39,6	39,4	39,9	40,5
	ZUS.	41,1	(39,1)	40,8	39,2	40,3	39,9	42,4	41,9	39,7	39,6	39,8	40,5
A L L E		42,5	38,7	42,2	41,1	42,7	41,2	42,3	43,2	41,3	41,1	41,3	42,2
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,3	(40,1)	46,3	42,8	(43,8)	.	/	/	.	/	.	43,7
	2	48,3	46,5	44,9	42,3	46,7	.	/	/	.	/	.	44,8
	3	44,7	42,2	43,2	45,0	42,3	.	/	/	.	/	.	43,5
	ZUS.	45,0	43,0	44,1	43,0	45,2	.	/	/	.	/	.	43,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(44,3)	/	.	/	/	.	/	.	41,8
	2	/	(43,3)	40,3	43,8	40,5	.	/	/	.	/	.	42,5
	3	40,8	40,3	40,3	39,9	39,4	.	/	/	.	/	.	40,3
	ZUS.	40,8	40,5	40,3	41,2	39,6	.	/	/	.	/	.	40,5
A L L E		42,3	41,6	41,8	42,0	41,4	.	/	/	.	/	.	41,9
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	43,4	41,9	.	.	42,5	43,5	41,9	41,4	42,5	44,8	40,9	42,5
	2	(41,5)	(43,3)	.	.	42,6	43,2	41,1	42,5	43,7	42,6	40,9	42,8
	3	47,3	41,4	.	.	43,0	42,5	42,0	40,7	41,8	44,2	40,9	42,4
	ZUS.	44,0	41,9	.	.	42,6	43,3	41,8	41,5	42,6	44,6	40,9	42,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	40,5	(40,7)	/	(40,3)	(39,8)	/	/	40,3
	2	(40,0)	/	.	.	(40,6)	/	/	/	/	/	/	39,9
	3	/	(40,3)	.	.	40,3	40,4	(39,7)	(40,0)	40,2	(40,3)	(41,5)	40,3
	ZUS.	(40,1)	(40,4)	.	.	40,4	40,4	(39,7)	40,0	40,1	(40,4)	(41,2)	40,3
A L L E		43,7	41,9	.	.	42,5	43,3	41,8	41,5	42,5	44,5	40,9	42,4
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,9	(40,9)	43,0	40,8	39,7	/	38,3	39,5
	2	.	.	.	.	40,4	/	43,2	39,9	40,0	/	38,7	40,7
	3	.	.	.	.	41,5	(40,3)	/	40,2	39,9	/	37,0	38,1
	ZUS.	.	.	.	.	41,0	40,4	43,1	40,4	39,8	/	37,9	39,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	39,5	/	/	/	/	/	38,4	39,0
	2	.	.	.	.	40,4	39,7	43,2	(40,0)	38,7	/	37,6	38,9
	3	.	.	.	.	39,9	39,8	40,5	39,7	39,7	/	38,7	39,6
	ZUS.	.	.	.	.	40,0	39,7	42,6	39,7	39,4	/	37,8	39,2
A L L E		.	.	.	40,2	39,9	42,9	40,1	39,7	/	37,8	39,3	

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,8	(40,9)	/	(40,5)	/	/	/	40,7
	2	/	/	.	/	40,3	/	/	/	/	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	41,7	(41,3)	/	(40,7)	/	/	/	41,4
	ZUS.	/	/	.	/	40,9	41,0	/	(40,5)	/	/	/	40,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,5	/	/	/	/	/	/	39,4
	2	/	/	.	/	40,3	39,9	/	(40,0)	/	/	/	40,3
	3	/	/	.	/	39,9	39,8	/	39,4	/	/	/	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,0	39,8	/	39,5	/	/	/	39,9
A L L E		/	/	.	/	40,2	40,0	/	39,7	/	/	40,1	

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	43,0	40,9	39,7	/	.	39,4
	2	.	.	.	.	.	/	43,2	40,0	40,0	/	.	40,7
	3	.	.	.	.	.	/	40,1	39,9	39,9	/	.	37,8
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	43,1	40,4	39,8	/	.	39,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	38,7
	2	.	.	.	.	.	/	43,2	/	38,7	/	.	38,6
	3	.	.	.	.	.	/	40,5	39,9	39,7	/	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	42,6	39,9	39,4	/	.	38,9
A L L E		.	.	.	.	.	(39,0)	42,9	40,2	39,7	/	.	39,1

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	41,1	42,1	.	43,3	42,1	41,9	41,9	41,7	41,2	43,3	40,7	41,7
	2	41,7	42,5	.	42,5	41,7	42,3	43,3	41,6	41,3	43,1	40,4	41,8
	3	40,8	41,8	.	43,1	41,8	40,7	40,9	41,7	40,5	42,6	40,3	41,3
	ZUS.	41,2	42,1	.	43,1	42,0	41,8	42,1	41,7	41,1	43,1	40,5	41,7

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	41,1	42,1	41,7	43,3	42,1	41,8	41,8	41,6	41,2	43,3	40,6	41,7
	2	41,6	42,5	42,0	42,5	41,7	42,3	43,3	41,5	41,3	43,1	40,4	41,8
	3	40,7	41,8	41,5	43,1	41,8	40,7	40,9	41,7	40,5	42,7	40,3	41,3
	ZUS.	41,1	42,1	41,7	43,1	42,0	41,8	42,0	41,6	41,1	43,2	40,5	41,6

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	20,58	23,11	20,77	22,40	21,37	21,41	21,16	21,90	20,22	21,55	22,02	21,24
	2	17,82	19,80	19,68	20,11	19,35	19,49	19,38	19,47	18,21	19,81	18,43	19,20
	3	16,35	17,52	16,36	17,11	17,46	16,67	17,43	17,69	16,61	17,37	16,97	17,23
	ZUS.	19,52	22,16	20,04	21,63	20,27	20,44	20,15	20,71	19,30	20,72	20,53	20,21
WEIBLICH	1	17,27	19,04	16,29	16,46	16,19	17,79	15,14	17,31	15,88	16,86	16,93	16,56
	2	14,85	16,11	16,10	16,32	14,86	15,34	14,11	15,38	14,61	14,89	16,16	15,06
	3	13,49	14,80	14,02	13,93	14,44	14,66	14,06	15,14	13,58	14,58	15,05	14,46
	ZUS.	14,18	15,79	15,21	15,26	14,68	15,22	14,18	15,36	14,33	14,84	15,58	14,86
A L L E		18,67	21,35	19,29	21,05	19,56	19,60	19,25	19,59	18,17	20,08	19,35	19,29
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	20,86	23,32	21,16	22,63	21,57	21,72	21,53	22,25	20,42	21,74	21,82	21,52
	2	17,79	19,78	19,82	20,27	19,43	19,60	19,53	19,66	18,21	19,95	18,16	19,30
	3	16,35	17,48	16,37	17,04	17,56	16,81	17,70	18,02	16,72	17,68	16,81	17,41
	ZUS.	19,66	22,26	20,28	21,90	20,39	20,57	20,40	21,01	19,39	20,93	20,32	20,39
WEIBLICH	1	17,27	19,04	16,29	16,46	16,19	17,79	15,14	17,31	15,88	16,86	16,93	16,56
	2	14,85	16,11	16,10	16,32	14,86	15,34	14,10	15,38	14,61	14,89	16,16	15,06
	3	13,49	14,80	14,02	13,93	14,44	14,66	14,06	15,14	13,58	14,58	15,05	14,46
	ZUS.	14,18	15,79	15,21	15,26	14,68	15,22	14,18	15,36	14,33	14,84	15,58	14,86
A L L E		18,61	21,32	19,38	21,22	19,60	19,68	19,33	19,69	18,06	20,21	19,00	19,32
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	20,58	23,11	20,76	22,40	21,35	21,43	21,16	21,90	20,22	21,59	22,02	21,24
	2	17,82	19,80	19,70	20,11	19,38	19,49	19,38	19,47	18,21	20,02	18,43	19,21
	3	16,35	17,52	16,36	17,11	17,52	16,67	17,43	17,69	16,61	17,34	16,97	17,25
	ZUS.	19,52	22,16	20,04	21,63	20,21	20,45	20,15	20,71	19,30	20,68	20,53	20,19
WEIBLICH	1	17,27	19,04	16,29	16,46	16,19	17,79	15,14	17,31	15,88	16,86	16,93	16,56
	2	14,85	16,11	16,10	16,32	14,86	15,34	14,11	15,38	14,61	14,89	16,16	15,06
	3	13,49	14,80	14,02	13,93	14,44	14,66	14,06	15,14	13,58	14,58	15,05	14,46
	ZUS.	14,18	15,79	15,21	15,26	14,68	15,22	14,18	15,36	14,33	14,84	15,58	14,86
A L L E		18,67	21,35	19,28	21,05	19,45	19,59	19,25	19,59	18,17	19,92	19,35	19,25
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	20,81	23,26	21,06	22,54	21,48	21,78	21,50	22,21	20,37	21,82	21,70	21,47
	2	17,79	19,79	19,86	20,27	19,45	19,61	19,53	19,66	18,22	20,17	17,91	19,31
	3	16,35	17,48	16,36	17,04	17,62	16,81	17,70	18,02	16,73	17,66	16,81	17,43
	ZUS.	19,57	22,16	20,22	21,81	20,24	20,67	20,36	20,97	19,33	20,88	20,12	20,31
WEIBLICH	1	17,28	18,95	16,26	16,27	16,15	17,79	15,12	17,30	15,86	16,86	16,91	16,53
	2	14,84	16,09	16,10	16,31	14,85	15,33	14,10	15,37	14,60	14,88	16,17	15,06
	3	13,48	14,75	14,02	13,91	14,44	14,66	14,05	15,14	13,57	14,57	15,05	14,45
	ZUS.	14,17	15,74	15,21	15,22	14,67	15,22	14,17	15,36	14,32	14,83	15,58	14,85
A L L E		18,48	21,19	19,28	21,11	19,37	19,65	19,27	19,64	17,99	19,99	18,79	19,20
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	20,84	23,29	21,10	22,55	21,50	21,84	21,61	22,26	20,47	21,85	21,73	21,53
	2	17,76	19,82	19,93	20,29	19,45	19,65	19,61	19,72	18,26	20,21	17,93	19,35
	3	16,31	17,49	16,32	17,05	17,63	16,83	17,70	18,07	16,75	17,70	16,81	17,45
	ZUS.	19,59	22,20	20,27	21,82	20,25	20,73	20,46	21,04	19,42	20,92	20,17	20,37
WEIBLICH	1	17,28	18,95	16,26	16,27	16,15	17,78	15,12	17,30	15,85	16,86	16,91	16,53
	2	14,84	16,11	16,10	16,31	14,84	15,33	14,10	15,37	14,60	14,88	16,17	15,06
	3	13,48	14,75	14,00	13,91	14,44	14,65	14,05	15,14	13,58	14,57	15,05	14,45
	ZUS.	14,17	15,75	15,20	15,22	14,67	15,21	14,17	15,36	14,32	14,83	15,58	14,85
A L L E		18,47	21,23	19,30	21,11	19,36	19,67	19,31	19,66	18,00	20,01	18,80	19,21
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	20,53	23,06	20,69	22,32	21,27	21,48	21,20	21,89	20,24	21,56	21,97	21,21
	2	17,80	19,83	19,76	20,12	19,36	19,53	19,44	19,51	18,25	20,04	18,27	19,24
	3	16,32	17,53	16,32	17,11	17,52	16,68	17,41	17,71	16,62	17,37	16,97	17,26
	ZUS.	19,46	22,10	20,01	21,55	20,13	20,48	20,18	20,72	19,32	20,65	20,43	20,17
WEIBLICH	1	17,28	18,95	16,26	16,27	16,15	17,78	15,12	17,30	15,85	16,86	16,91	16,53
	2	14,84	16,11	16,10	16,31	14,84	15,33	14,10	15,37	14,60	14,88	16,17	15,06
	3	13,48	14,75	14,00	13,91	14,44	14,65	14,05	15,14	13,58	14,57	15,04	14,45
	ZUS.	14,17	15,75	15,20	15,22	14,67	15,21	14,17	15,36	14,32	14,83	15,58	14,85
A L L E		18,56	21,27	19,22	20,95	19,35	19,59	19,23	19,56	18,12	19,87	19,20	19,19

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	21,41	24,13	22,68	24,16	23,07	21,11	22,55	23,72	21,31	23,10	22,92	22,59
	2	17,55	19,57	19,06	21,51	21,89	17,84	19,54	18,81	17,44	21,95	21,25	20,29
	3	15,14	(17,21)	18,25	/	18,92	(16,28)	18,26	15,84	(13,62)	/	(17,33)	17,73
	ZUS.	21,04	23,80	22,49	24,06	22,90	20,94	22,33	23,51	20,95	22,95	22,47	22,36
WEIBLICH	1	(16,55)	20,35	18,23	(21,26)	17,86	18,42	(19,43)	19,60	18,19	/	(19,95)	18,61
	2	16,00	17,81	16,40	(18,88)	17,34	16,56	(17,52)	16,80	16,95	/	15,10	16,82
	3	15,78	17,34	15,48	(16,35)	16,59	15,52	17,03	15,47	15,81	17,04	16,00	16,16
	ZUS.	15,98	18,50	16,25	18,84	17,09	16,86	17,46	17,03	16,83	17,14	15,97	16,93
A L L E		20,91	23,51	22,33	23,90	22,79	20,85	22,21	23,34	20,80	22,82	22,23	22,21
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORUNG													
MAENNLICH	1	21,52	.	23,45	24,16	23,37	21,59	22,95	24,29	21,61	23,28	.	23,06
	2	17,69	.	20,17	21,51	22,42	18,05	19,70	18,97	17,49	22,68	.	20,79
	3	(15,07)	.	19,15	/	19,45	(16,46)	(19,66)	(16,22)	(13,56)	/	.	18,03
	ZUS.	21,21	.	23,28	24,06	23,24	21,34	22,79	24,10	21,24	23,19	.	22,84
WEIBLICH	1	(16,55)	.	18,67	(21,26)	17,83	19,17	(19,64)	19,63	18,49	/	.	18,79
	2	15,93	.	16,76	(18,88)	17,25	(17,18)	(17,85)	17,30	16,86	/	.	17,08
	3	15,71	.	15,61	(16,35)	16,70	15,39	17,07	15,79	15,80	(17,01)	.	16,21
	ZUS.	15,92	.	16,44	18,84	17,13	17,33	17,55	17,45	16,73	17,08	.	17,07
A L L E		21,07	.	23,07	23,90	23,10	21,25	22,63	23,93	21,10	23,04	.	22,69
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	21,20	/	21,48	20,28	/	20,68	20,76	21,41	/	21,41
	2	/	/	17,94	/	18,36	18,91	/	17,71	17,52	16,84	/	18,14
	3	/	/	16,56	/	15,06	15,63	/	(17,98)	/	18,08	/	15,53
	ZUS.	/	/	19,97	/	20,90	20,07	/	19,98	19,77	20,90	/	20,81
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	21,38	/	/	/	/	21,41	/	21,38
	2	/	/	/	/	17,08	/	/	/	/	16,84	/	17,04
	3	/	/	/	/	14,22	/	/	/	/	18,08	/	14,63
	ZUS.	/	/	/	/	20,77	/	/	/	/	20,90	/	20,79
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	22,78	22,61	/	/	/	/	/	22,61
	2	/	/	.	/	21,28	19,62	/	/	/	/	/	21,05
	3	/	/	.	/	18,48	/	/	/	/	/	/	18,53
	ZUS.	/	/	.	/	22,03	22,11	/	/	/	/	/	21,85
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	18,30	/	20,25
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	17,47
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(16,29)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	18,57	/	19,65
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	.	/	21,28
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	.	/	17,75
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	.	/	20,43
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	19,98	/	.	.	/	/	20,10
	2	/	/	.	/	.	18,68	/	.	.	/	/	17,96
	3	/	/	.	/	.	15,63	/	.	.	/	/	15,71
	ZUS.	/	/	.	/	.	19,78	/	.	.	/	/	19,81
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(21,84)	/	20,35	23,28	/	/	22,07
	2	/	/	.	/	.	/	/	(17,46)	17,45	/	/	17,48
	3	/	/	.	/	.	/	/	(17,98)	/	/	/	16,24
	ZUS.	/	/	.	/	.	(21,46)	/	19,37	21,97	/	/	20,13
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	20,98	23,23	20,87	22,66	22,04	22,38	22,47	21,25	19,83	21,50	20,86	21,64
	2	18,38	20,08	18,93	18,93	20,21	19,90	20,40	19,13	18,49	19,65	17,97	19,73
	3	17,24	19,35	17,11	17,48	18,65	17,61	18,38	17,40	18,16	17,17	17,11	18,16
	ZUS.	19,28	21,77	19,66	21,45	20,84	20,90	21,30	19,93	18,99	20,52	19,12	20,40
WEIBLICH	1	15,22	17,54	18,06	/	18,14	19,88	19,46	18,68	17,16	17,88	17,53	18,66
	2	15,78	17,73	15,70	(15,72)	17,13	17,30	16,70	15,77	14,69	15,34	15,78	16,28
	3	14,33	16,88	15,88	16,59	15,28	15,60	14,64	14,63	13,65	15,19	14,56	15,02
	ZUS.	14,64	17,22	15,91	16,48	16,00	16,65	16,12	15,27	14,19	15,34	15,03	15,65
A L L E		18,69	20,93	19,26	21,29	20,54	20,30	20,92	19,31	18,42	20,32	18,06	19,94

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GENIENNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	19,72	19,98	19,83	21,32	20,58	19,72	19,33	19,70	18,33	18,32	20,00	19,46
	2	18,27	18,12	18,20	17,91	19,18	18,69	18,12	18,48	17,72	17,37	17,42	18,34
	3	17,62	(16,56)	17,19	/	17,31	16,47	17,71	16,68	16,49	15,95	16,67	16,88
	ZUS.	18,87	19,13	18,82	19,99	19,66	18,88	18,63	18,70	17,85	17,53	18,35	18,67
WEIBLICH	1	/	/	(17,36)	/	/	/	(15,78)	/	16,98	/	/	17,06
	2	/	15,20	15,80	/	17,98	16,01	(15,35)	15,07	15,34	/	(16,89)	15,72
	3	(15,88)	(14,64)	17,27	/	14,69	16,40	14,85	15,00	13,05	/	(14,91)	14,83
	ZUS.	(15,88)	15,20	16,89	/	15,36	16,31	15,03	15,19	14,56	/	15,99	15,31
A L L E		18,85	18,39	18,77	19,99	19,56	18,79	18,57	18,67	17,74	17,50	18,29	18,58

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEINVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	19,69	23,61	.	.	21,64	21,19	20,87	22,69	20,96	21,76	23,26	21,70
	2	18,44	19,90	.	.	20,07	19,70	18,38	20,00	19,60	19,87	19,51	19,95
	3	16,04	/	.	.	18,81	16,59	17,36	18,54	17,16	16,87	(18,90)	18,68
	ZUS.	19,12	23,39	.	.	20,54	20,12	19,97	21,81	20,01	20,97	21,91	20,62
WEIBLICH	1	/	/	.	.	18,09	(17,55)	(14,22)	20,14	/	(18,28)	/	18,80
	2	16,30	/	.	.	16,26	16,37	(15,29)	17,99	16,24	15,70	/	16,54
	3	(14,04)	/	.	.	15,57	14,94	13,81	15,80	14,30	13,65	/	15,43
	ZUS.	15,76	/	.	.	16,02	16,11	14,07	18,22	15,68	15,55	/	16,29
A L L E		19,01	23,32	.	.	20,43	19,88	19,77	21,50	19,91	20,92	21,86	20,50

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	21,82	22,74	20,91	27,04	21,49	21,89	.	21,99
	2	/	.	.	.	20,24	20,99	18,88	18,02	19,14	19,82	.	20,20
	3	/	.	.	.	19,05	(16,48)	16,74	(19,16)	(16,93)	16,91	.	18,97
	ZUS.	/	.	.	.	20,84	22,06	20,50	26,45	20,05	21,07	.	21,01
WEIBLICH	1	/	.	.	.	18,07	/	(16,40)	/	/	(17,48)	.	18,05
	2	/	.	.	.	15,77	(14,81)	/	/	(15,90)	14,91	.	15,82
	3	/	.	.	.	15,04	/	13,37	/	14,97	13,66	.	14,88
	ZUS.	/	.	.	.	15,89	(14,92)	14,22	/	15,54	14,81	.	15,83
A L L E	/	.	.	.	20,76	22,00	20,41	26,45	19,97	21,03	.	20,94	

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,52	/	.	/	21,41	20,38	21,21	21,90	21,38	21,39	.	21,35
	2	18,09	/	.	/	20,24	19,91	18,71	19,85	20,11	18,60	.	19,95
	3	(14,60)	/	.	/	19,04	16,45	17,95	17,56	18,47	16,70	.	18,74
	ZUS.	19,39	/	.	/	20,30	19,86	19,98	21,30	20,43	19,91	.	20,33
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(18,28)	(17,65)	(12,30)	19,25	/	/	.	18,49
	2	(15,73)	/	.	/	17,50	18,07	(15,42)	18,20	16,63	(15,73)	.	17,77
	3	/	/	.	/	16,60	15,09	13,56	15,82	(14,47)	/	.	16,19
	ZUS.	(15,53)	/	.	/	16,82	17,23	13,70	18,04	16,30	(15,56)	.	17,05
A L L E		19,33	/	.	/	20,14	19,73	19,77	20,99	20,36	19,86	.	20,18

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	20,03	/	.	.	20,56	19,69	18,93	22,35	18,41	21,24	20,65	20,49
	2	19,22	/	.	.	19,35	16,25	17,01	20,72	19,14	20,94	17,74	19,16
	3	(18,65)	/	.	.	17,71	17,95	16,86	19,76	(14,71)	/	/	17,84
	ZUS.	19,38	/	.	.	19,35	17,21	17,72	21,35	18,73	21,09	18,49	19,37
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(18,31)	/	/	21,00	/	(19,59)	/	20,47
	2	(16,65)	/	.	.	16,33	14,45	/	16,87	15,99	(16,91)	/	15,71
	3	/	/	.	.	14,60	(14,25)	14,19	15,77	/	/	/	15,01
	ZUS.	(15,86)	/	.	.	15,21	14,46	14,36	18,57	15,99	17,80	/	15,85
A L L E		18,94	/	.	.	19,18	16,59	17,40	20,97	18,59	21,05	18,45	19,17

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	21,07	22,80	21,61	/	21,27	21,00	21,59	21,94	21,19	21,34	21,24	21,53
	2	18,63	22,11	19,99	/	19,87	18,98	18,47	19,39	19,74	18,06	19,25	19,79
	3	16,31	20,40	17,72	/	18,21	16,81	16,34	18,52	22,30	(14,03)	17,57	18,87
	ZUS.	19,94	21,98	20,73	/	19,91	20,01	20,02	20,59	20,63	19,84	20,02	20,33
WEIBLICH	1	/	/	(18,15)	/	16,50	18,84	/	18,19	(17,29)	/	(16,44)	17,48
	2	(18,70)	/	16,99	/	16,30	16,93	16,36	15,92	14,69	(12,34)	14,99	15,61
	3	14,86	15,31	14,63	/	15,10	16,14	14,53	14,59	13,85	12,97	15,60	14,86
	ZUS.	15,66	15,65	15,90	/	15,44	16,58	15,00	15,11	14,44	12,82	15,44	15,23
A L L E		19,52	21,85	20,54	/	19,57	19,31	19,53	20,00	19,75	18,65	19,21	19,84

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	19,88	20,61	.	/	20,17	21,04	21,25	22,79	20,55	.	20,00	21,25
	2	17,95	/	.	/	19,62	18,90	18,27	19,26	19,32	.	17,57	19,28
	3	16,31	/	.	/	17,60	16,70	16,20	17,71	17,23	.	15,58	17,53
	ZUS.	19,00	20,61	.	/	19,13	19,49	19,83	20,32	19,83	.	18,71	19,74
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(17,28)	/	.	/	17,26
	2	/	/	.	/	16,01	(17,72)	16,35	15,54	15,25	.	14,70	15,56
	3	14,53	/	.	/	14,93	15,85	14,99	14,23	13,12	.	15,27	14,43
	ZUS.	14,51	/	.	/	15,13	16,21	15,36	14,46	14,18	.	15,03	14,74
A L L E		18,62	20,61	.	/	18,70	19,21	18,99	19,58	19,06	.	17,76	19,13
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	28,77	28,65	.	.	24,76	24,73	27,69	27,18	27,71	.	/	26,47
	2	20,72	23,41	.	.	21,66	20,00	(27,67)	20,36	25,81	.	/	22,53
	3	/	(21,47)	.	.	18,54	/	/	(16,40)	/	.	/	18,72
	ZUS.	27,47	27,84	.	.	23,59	21,97	27,63	25,91	27,01	.	/	25,27
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(21,86)
	2	/	(20,92)	.	.	(19,81)	/	(15,82)	(15,56)	/	.	/	18,46
	3	/	(19,87)	.	.	16,81	(14,92)	/	/	/	.	/	17,11
	ZUS.	/	20,70	.	.	17,96	(14,86)	(16,04)	(15,22)	/	.	/	18,08
A L L E		27,39	27,60	.	.	23,48	21,25	26,79	25,72	26,95	.	/	25,12
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	21,12	21,53	20,71	17,87	23,34	23,64	24,03	21,07	20,63	19,29	.	22,79
	2	19,26	18,42	18,08	16,71	21,67	20,61	21,66	18,81	18,22	17,27	.	20,50
	3	16,67	16,49	16,60	(14,57)	18,17	17,89	19,17	16,70	16,45	15,02	.	17,60
	ZUS.	19,77	19,93	19,02	16,89	22,15	22,30	22,86	19,73	19,18	17,61	.	21,41
WEIBLICH	1	/	16,82	17,83	/	18,62	20,13	19,89	17,92	17,25	/	.	19,07
	2	15,84	18,10	14,97	(15,41)	17,75	17,68	16,73	15,82	14,81	14,70	.	16,62
	3	14,18	17,42	16,31	16,59	15,36	15,68	14,51	14,26	13,17	13,97	.	14,91
	ZUS.	14,48	17,67	16,09	16,47	16,37	17,09	16,33	15,06	13,92	14,36	.	15,81
A L L E		18,45	19,14	18,44	16,69	21,54	21,31	22,20	18,54	17,96	16,72	.	20,47
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	22,01	.	/	21,03	20,09	/	.	20,90
	2	.	.	.	/	22,27	.	/	20,32	19,78	/	.	20,73
	3	.	.	.	/	21,52	.	/	18,13	19,21	/	.	19,92
	ZUS.	.	.	.	/	21,84	.	/	20,08	19,60	/	.	20,42
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(17,65)	/	.	17,88
	2	.	.	.	/	(19,08)	.	/	16,10	15,90	/	.	16,41
	3	.	.	.	/	17,50	.	/	15,15	14,87	/	.	15,83
	ZUS.	.	.	.	/	17,70	.	/	15,54	15,20	/	.	16,01
A L L E		.	.	/	21,60	.	/	19,67	19,23	/	.	20,06	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(19,35)	20,08	18,11	17,92	19,24	18,66	18,58	18,16	16,93	20,66	.	18,46
	2	16,63	17,01	16,03	16,95	17,74	17,19	16,29	15,95	16,44	18,63	.	16,76
	3	15,58	(14,42)	14,92	(16,87)	14,69	16,13	15,66	14,66	14,41	16,43	.	15,21
	ZUS.	16,59	18,35	16,87	17,62	18,20	17,69	17,49	16,97	16,38	19,60	.	17,36
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,59)	/	/	/	/	/	.	16,16
	2	/	(17,21)	14,61	/	16,84	15,20	(16,38)	12,71	(14,51)	/	.	14,75
	3	/	(11,98)	14,10	/	13,66	15,06	(18,01)	14,06	12,06	15,64	.	13,72
	ZUS.	(15,96)	14,88	14,29	/	15,29	15,18	17,10	13,28	12,99	15,69	.	14,25
A L L E		16,56	17,74	16,73	17,62	17,97	17,46	17,48	16,58	16,13	19,30	.	17,13
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	18,99	.	17,92	16,62	17,95	17,85	17,84	16,40	.	.	17,33
	2	16,95	15,58	.	16,95	15,90	16,67	15,45	15,87	16,22	.	.	15,98
	3	15,70	(14,79)	.	(16,87)	12,71	15,95	11,92	14,12	13,38	.	.	14,13
	ZUS.	16,56	17,54	.	17,62	15,65	16,97	16,63	16,72	16,00	.	.	16,28
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	17,51	13,81	(14,81)	/	(14,16)	.	.	15,36
	3	/	/	.	/	12,79	15,04	/	/	11,67	.	.	12,69
	ZUS.	/	/	.	/	14,82	14,48	(14,81)	(12,73)	12,32	.	.	13,78
A L L E		16,56	17,42	.	17,62	15,54	16,69	16,61	16,59	15,77	.	.	16,14

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	19,87	19,36	.	18,98	17,84	.	.	19,60
	2	.	.	.	/	18,87	18,17	.	16,21	17,41	.	.	18,00
	3	.	.	.	/	17,04	17,02	.	15,72	16,34	.	.	17,04
	ZUS.	.	.	.	/	19,32	18,81	.	17,66	17,46	.	.	18,76
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	16,53
	2	.	.	.	/	16,21	18,50	.	12,46	(14,71)	.	.	14,42
	3	.	.	.	/	15,49	/	.	14,83	13,24	.	.	18,67
	ZUS.	.	.	.	/	15,93	17,75	.	13,42	14,09	.	.	14,59
A L L E	.	.	.	/	19,15	18,76	.	16,56	17,11	.	.	18,35	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	21,83	/	20,57	/	22,06	19,61	20,81	21,67	20,81	/	.	21,28
	2	19,68	/	18,97	/	19,77	18,26	19,67	20,49	19,66	/	.	19,83
	3	19,42	/	18,38	/	17,26	16,12	18,04	18,78	18,79	/	.	18,27
	ZUS.	20,74	/	20,11	/	20,52	18,56	19,72	20,89	20,10	/	.	20,38
WEIBLICH	1	/	/	(16,64)	/	(18,34)	(15,24)	/	(17,34)	(17,91)	/	.	16,87
	2	(15,63)	/	(14,65)	/	15,36	(16,79)	/	15,11	15,70	/	.	15,40
	3	(13,50)	/	14,13	/	13,26	13,55	13,99	14,86	13,99	/	.	13,94
	ZUS.	14,84	/	14,34	/	13,66	14,35	14,20	14,98	14,61	/	.	14,34
A L L E	20,52	/	19,88	/	20,11	18,28	19,45	20,61	19,84	/	.	20,07	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	17,99	21,45	21,01	/	21,11	20,86	21,47	21,22	19,12	20,24	22,18	20,88
	2	15,43	20,15	19,39	/	19,58	20,01	20,87	19,48	17,61	19,51	18,56	19,59
	3	15,77	16,72	16,72	/	19,42	16,91	19,86	17,29	18,54	17,99	18,90	18,13
	ZUS.	16,19	20,76	19,58	/	19,97	20,02	20,89	19,69	18,20	19,29	19,49	19,71
WEIBLICH	1	14,22	(18,10)	18,80	/	(19,44)	(17,50)	/	(18,17)	(15,53)	/	/	17,26
	2	14,20	16,98	16,19	/	16,09	16,60	17,03	16,03	13,13	(17,23)	(15,71)	15,63
	3	13,95	16,22	15,58	/	15,55	15,30	16,60	15,27	15,27	15,72	17,11	15,45
	ZUS.	14,02	16,47	15,74	/	15,74	15,58	16,89	15,50	14,46	15,77	16,36	15,52
A L L E	15,83	19,93	18,63	/	19,22	19,33	20,66	18,75	17,07	18,77	18,88	18,91	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	20,65	23,40	21,71	22,80	21,55	22,00	21,63	22,76	21,02	22,30	21,69	21,87
	2	17,64	20,06	20,92	20,68	19,20	20,44	20,25	20,51	18,94	20,94	18,15	19,89
	3	15,45	18,10	15,89	17,93	17,32	16,72	18,27	18,68	17,40	19,15	16,10	17,78
	ZUS.	19,92	22,84	21,21	22,37	20,35	21,30	20,80	21,74	20,22	21,63	20,60	20,94
WEIBLICH	1	18,43	19,54	18,40	21,12	18,43	19,03	19,31	19,46	18,10	17,52	18,55	18,74
	2	15,72	16,78	17,68	18,70	15,67	16,40	15,68	17,26	15,71	16,52	16,18	16,35
	3	14,53	15,89	14,85	14,51	14,91	15,21	15,46	15,89	14,90	16,11	15,58	15,34
	ZUS.	15,21	17,13	16,86	17,16	15,17	15,92	15,64	16,33	15,58	16,95	15,95	15,87
A L L E	19,16	22,45	20,55	22,02	19,54	20,42	20,01	20,65	19,19	20,87	19,21	20,03	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	20,21	21,18	.	21,44	22,16	21,05	20,56	22,10	21,20	20,32	21,16	21,65
	2	18,36	19,25	.	19,17	19,27	18,87	17,23	19,60	18,53	17,98	17,50	18,97
	3	16,18	(17,26)	.	/	18,59	16,01	13,21	16,96	17,31	15,28	(15,43)	17,48
	ZUS.	19,81	20,84	.	21,23	21,42	20,40	19,43	21,16	20,70	19,71	20,59	20,97
WEIBLICH	1	/	/	.	/	17,12	(18,40)	/	(18,69)	(17,64)	/	/	17,49
	2	(17,29)	/	.	/	16,37	16,93	/	16,71	15,91	(15,32)	(16,49)	16,50
	3	/	/	.	/	14,99	16,29	11,49	12,48	(14,85)	/	(16,06)	14,22
	ZUS.	(17,57)	/	.	/	15,81	16,59	11,72	13,69	15,82	15,30	16,74	15,46
A L L E	19,79	20,82	.	21,22	21,36	20,24	19,23	20,81	20,59	19,68	20,51	20,87	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	21,23	23,85	20,90	21,06	21,48	21,49	21,47	22,06	20,86	21,89	22,74	21,55
	2	17,10	19,70	18,12	20,77	19,00	19,00	19,44	19,86	19,36	18,75	18,34	19,25
	3	15,54	17,38	16,28	20,11	17,56	16,78	18,04	18,78	16,54	17,09	15,58	17,93
	ZUS.	20,53	23,29	20,23	21,59	20,71	20,88	20,53	21,36	20,37	21,12	21,93	20,85
WEIBLICH	1	19,25	20,02	17,89	/	18,94	17,39	17,31	18,79	16,54	(17,82)	19,19	18,12
	2	16,73	17,88	15,90	16,12	15,99	15,87	16,65	16,69	15,87	15,97	16,43	16,19
	3	14,53	14,67	13,77	13,42	15,07	14,83	15,39	16,05	14,14	15,51	15,01	15,36
	ZUS.	16,06	18,41	15,74	13,82	15,49	15,61	15,95	16,40	15,49	15,80	16,06	15,89
A L L E	20,19	23,10	20,07	20,88	20,45	20,63	20,23	20,95	20,03	20,63	21,43	20,54	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	18,43	23,77	.	.	23,01	24,01	22,71	24,73	22,37	24,95	.	23,64
	2	18,78	22,18	.	.	20,83	22,76	22,53	22,44	20,10	23,13	.	21,69
	3	13,99	22,22	.	.	18,37	16,94	20,59	20,19	19,57	21,71	.	19,39
	ZUS.	18,40	23,13	.	.	21,76	23,32	22,39	23,68	21,34	23,90	.	22,58
WEIBLICH	1	(17,58)	(21,25)	.	.	21,38	21,15	19,24	20,38	20,42	20,84	.	20,61
	2	16,40	20,87	.	.	17,65	19,54	18,38	20,77	17,57	20,93	.	18,92
	3	14,69	(17,57)	.	.	16,07	15,79	17,10	17,37	18,03	18,14	.	16,87
	ZUS.	15,56	20,15	.	.	16,91	18,51	17,48	18,94	17,87	19,08	.	18,29
A L L E		17,80	23,01	.	.	21,29	22,89	21,94	23,23	20,83	23,36	.	22,12

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	23,95	24,43	21,68	25,18	23,04	.	.	24,35
	2	/	/	.	.	21,97	21,43	24,41	23,11	21,30	.	.	22,29
	3	/	/	.	.	19,91	22,56	23,13	20,59	20,36	.	.	21,16
	ZUS.	/	/	.	.	23,24	24,09	23,13	24,52	22,35	.	.	23,43
WEIBLICH	1	/	/	.	.	22,02	21,29	18,33	22,33	21,00	.	.	21,61
	2	/	/	.	.	20,05	19,77	18,72	21,53	20,32	.	.	20,38
	3	/	/	.	.	18,35	(14,89)	21,59	18,62	19,70	.	.	19,43
	ZUS.	/	/	.	.	20,38	20,51	20,56	20,92	20,25	.	.	20,39
A L L E		/	/	.	.	23,12	23,86	22,99	24,28	22,15	.	.	23,20

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	20,81	23,14	.	21,96	21,09	(20,82)	.	19,82	.	/	.	21,46
	2	17,58	17,73	.	19,01	17,94	(18,87)	.	/	.	/	.	18,07
	3	16,13	/	.	(15,98)	/	(16,67)	.	/	.	/	.	15,75
	ZUS.	20,71	22,86	.	21,76	20,32	18,80	.	19,25	.	/	.	21,24
WEIBLICH	1	(19,81)	/	.	(19,63)	/	/	.	/	.	/	.	19,84
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(15,46)
	3	(14,03)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(14,17)
	ZUS.	17,22	(17,65)	.	18,42	/	/	.	/	.	/	.	17,26
A L L E		20,69	22,84	.	21,73	20,27	18,73	.	19,07	.	/	.	21,22

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	20,45	21,53	.	22,64	22,79	/	/	22,95
	2	.	.	.	.	(16,33)	17,76	.	19,42	19,06	/	/	18,90
	3	.	.	.	.	/	(17,15)	.	/	(17,45)	/	/	16,80
	ZUS.	.	.	.	.	20,33	21,28	.	22,38	22,43	/	/	22,66
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	18,67	.	19,56	18,99	/	/	19,32
	2	.	.	.	.	/	16,50	.	17,23	17,50	/	/	17,29
	3	.	.	.	.	/	/	.	16,15	(15,04)	/	/	16,04
	ZUS.	.	.	.	.	(15,51)	16,92	.	17,14	17,79	/	/	17,64
A L L E		.	.	.	20,18	20,94	.	20,90	22,14	/	/	22,31	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	20,13	21,77	20,68	22,28	20,83	21,04	21,02	22,12	20,31	20,59	20,59	21,03
	2	16,96	19,57	18,75	17,85	18,54	18,39	17,09	19,45	17,69	17,98	17,53	18,39
	3	15,34	17,79	15,19	17,17	16,67	17,56	14,75	18,81	17,21	14,51	16,26	17,63
	ZUS.	18,71	21,19	19,70	21,29	19,54	20,09	19,89	20,86	19,38	19,54	19,53	19,93
WEIBLICH	1	17,98	18,20	17,95	(19,00)	16,97	17,70	17,00	19,12	17,44	16,64	17,89	17,84
	2	14,80	16,12	15,79	16,00	15,13	15,43	14,21	16,02	15,33	13,37	16,01	15,45
	3	14,50	16,00	14,84	15,40	14,90	15,28	15,33	15,83	14,80	14,99	15,66	15,30
	ZUS.	14,76	16,30	15,43	15,75	14,99	15,42	15,03	15,94	15,23	14,68	15,88	15,43
A L L E		17,35	20,27	18,10	20,21	17,93	18,62	17,85	18,92	17,69	17,57	18,08	18,23

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	19,51	21,98	.	20,47	19,87	19,95	21,62	21,16	19,57	(17,64)	19,78	20,41
	2	19,36	17,60	.	(16,27)	18,45	17,26	19,39	18,52	17,19	/	17,10	18,10
	3	14,65	/	.	/	17,18	16,19	(15,04)	17,24	14,88	/	15,35	16,80
	ZUS.	19,40	21,16	.	19,80	19,06	19,14	20,83	20,11	18,74	(16,92)	18,72	19,57
WEIBLICH	1	18,25	/	.	/	15,94	17,63	(17,43)	18,34	17,66	/	16,89	17,79
	2	16,13	17,17	.	(15,82)	14,50	15,55	18,20	16,25	14,76	10,11	14,26	15,95
	3	13,93	(15,65)	.	(14,59)	14,82	15,42	16,39	16,15	14,50	(13,35)	14,35	15,58
	ZUS.	15,01	17,39	.	15,63	14,72	15,55	16,55	16,25	14,85	10,89	14,57	15,60
A L L E		18,05	20,22	.	19,06	17,72	17,27	19,05	18,52	16,96	12,37	16,58	17,94

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	21,04	21,22	20,53	20,50	20,51	20,20	19,79	20,79	19,04	20,73	21,55	20,37
	2	17,97	18,73	17,70	17,70	18,64	18,31	18,13	18,62	17,20	17,98	17,45	18,33
	3	15,81	17,36	16,06	15,27	16,99	15,51	16,03	16,64	15,20	19,08	14,96	16,72
	ZUS.	19,67	19,54	19,32	18,32	19,03	19,03	18,44	19,41	17,98	19,36	19,79	19,00
WEIBLICH	1	18,00	/	17,33	/	17,65	16,39	(16,95)	17,21	16,63	16,78	21,00	17,19
	2	16,04	15,83	15,49	15,71	15,15	15,25	13,79	15,57	14,90	15,71	16,06	15,18
	3	15,33	15,63	14,63	12,67	14,53	14,11	14,34	14,99	12,59	15,21	14,60	14,52
	ZUS.	15,65	15,90	15,12	14,18	14,69	14,71	14,26	15,17	14,19	15,87	15,41	14,78
A L L E		18,89	18,96	18,68	17,55	18,20	18,20	17,54	18,36	17,09	18,79	18,45	18,12

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	20,07	.	/	22,19	20,73	24,01	23,28	20,52	.	21,59	21,94
	2	.	(15,64)	.	/	19,53	18,12	19,46	19,21	17,92	.	18,60	18,63
	3	.	/	.	/	18,20	(17,28)	/	16,35	15,68	.	16,41	17,00
	ZUS.	.	19,59	.	/	20,62	19,66	22,44	21,65	19,24	.	19,90	20,33
WEIBLICH	1	.	/	.	/	19,54	(19,72)	24,86	23,67	18,19	.	22,45	22,42
	2	.	(15,90)	.	/	17,36	15,09	21,29	18,43	15,58	.	16,61	16,58
	3	.	/	.	/	16,28	16,64	(15,67)	14,34	14,99	.	16,85	15,79
	ZUS.	.	15,91	.	/	16,57	15,91	22,25	18,91	15,51	.	17,71	16,78
A L L E		.	18,74	.	/	19,04	18,50	22,40	20,87	17,56	.	18,96	19,04

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	22,53	23,60	20,01	21,10	20,54	20,62	19,97	20,70	19,08	20,69	22,67	20,28
	2	17,99	18,26	17,67	17,92	18,11	17,36	17,23	18,01	16,69	17,39	17,51	17,58
	3	16,78	15,29	16,90	15,81	16,75	16,45	16,54	16,69	15,08	16,74	16,62	16,39
	ZUS.	20,20	21,18	18,78	19,15	19,00	18,83	18,37	19,19	17,66	18,31	19,50	18,71
WEIBLICH	1	16,86	19,01	15,15	17,78	15,07	15,69	13,37	15,83	14,87	15,72	15,04	15,16
	2	13,87	14,65	13,74	14,52	14,08	13,48	12,60	14,09	13,35	12,54	14,52	13,68
	3	13,21	13,26	13,45	13,67	13,48	13,25	12,39	13,60	12,75	13,15	13,40	13,19
	ZUS.	13,96	14,70	13,81	14,61	13,99	13,66	12,62	14,06	13,29	13,16	14,29	13,67
A L L E		18,39	18,74	17,17	17,94	17,62	17,23	16,44	17,14	15,71	16,24	17,96	16,90

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,80	17,50	17,69	19,84	17,14	.	.	17,82
	2	.	/	.	.	17,85	15,37	16,72	17,91	16,05	.	.	16,77
	3	.	/	.	.	16,88	(13,95)	15,57	15,98	14,13	.	.	15,35
	ZUS.	.	/	.	.	17,82	15,80	16,80	18,30	16,09	.	.	16,79
WEIBLICH	1	.	/	.	.	13,02	/	(13,47)	(16,84)	15,74	.	.	15,57
	2	.	/	.	.	15,25	13,53	14,20	15,07	13,76	.	.	13,94
	3	.	/	.	.	14,57	12,70	13,48	14,60	13,24	.	.	13,50
	ZUS.	.	/	.	.	14,46	13,26	13,72	14,77	13,38	.	.	13,64
A L L E		.	/	.	.	17,43	14,39	15,74	16,96	14,69	.	.	15,42

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	20,67	(26,24)	21,27	.	21,18	20,34	21,39	20,39	18,23	19,41	21,42	20,49
	2	17,76	(20,92)	18,97	.	18,65	18,25	18,72	17,56	17,21	16,74	18,20	18,11
	3	16,82	/	19,02	.	18,94	15,53	19,79	16,26	15,08	(15,79)	14,90	17,87
	ZUS.	18,93	22,00	20,23	.	19,93	18,57	20,30	18,60	17,27	17,66	18,73	19,18
WEIBLICH	1	/	/	(15,29)	.	14,10	(15,70)	(16,51)	15,45	14,51	/	(15,27)	15,02
	2	(15,75)	/	15,38	.	15,88	15,39	15,26	12,40	13,14	/	(13,90)	13,88
	3	12,89	/	14,83	.	13,87	13,05	13,94	11,83	12,46	/	13,98	13,08
	ZUS.	14,10	/	14,91	.	14,45	14,28	14,74	12,48	12,77	(14,09)	14,18	13,49
A L L E		18,42	20,84	19,64	.	19,65	17,80	19,62	17,19	16,31	17,25	17,33	18,42

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	19,22	20,61	19,08	19,17	20,31	18,84	20,32	19,93	17,90	18,45	19,29	19,50
	2	16,78	17,35	18,06	15,97	18,59	17,05	17,57	18,59	16,33	14,76	16,51	17,82
	3	13,86	15,86	15,27	(13,28)	16,56	16,45	14,46	16,30	15,65	/	15,07	16,05
	ZUS.	16,96	18,47	18,53	18,12	19,26	17,74	18,64	18,96	17,07	16,73	17,42	18,47
WEIBLICH	1	/	/	15,15	(18,56)	16,68	17,68	14,06	15,99	16,77	/	/	16,15
	2	14,31	(14,08)	14,34	(16,09)	15,85	13,25	14,54	16,00	13,97	/	/	14,79
	3	13,90	13,87	14,38	/	14,61	14,73	13,33	15,38	13,23	(12,63)	/	14,24
	ZUS.	14,13	13,92	14,45	16,44	15,27	14,42	13,84	15,68	13,79	(13,47)	/	14,61
A L L E		16,52	17,26	17,77	17,95	18,81	17,30	17,94	18,33	16,13	16,30	17,33	17,77

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	18,58	20,04	16,74	20,16	17,80	.	19,56	19,41
	2	(16,63)	.	.	/	16,81	16,25	16,10	17,46	15,65	.	(16,37)	16,42
	3	/	.	.	/	14,27	(17,68)	(12,46)	16,39	14,60	.	/	15,22
	ZUS.	(17,00)	.	.	/	17,05	18,48	16,19	18,98	16,48	.	18,82	17,90
WEIBLICH	1	/	.	.	/	16,62	(16,64)	(15,41)	15,91	14,60	.	/	15,85
	2	/	.	.	/	14,84	12,45	12,13	14,95	13,10	.	/	13,88
	3	/	.	.	/	13,09	13,93	10,88	15,18	11,61	.	13,38	13,67
	ZUS.	/	.	.	/	14,17	13,67	11,81	15,26	12,47	.	13,67	14,02
A L L E		(16,34)	.	.	/	16,16	16,37	14,69	16,94	14,51	.	17,25	16,07

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	21,04	19,96	19,61	21,88	20,09	20,27	20,14	20,74	19,77	18,77	21,74	20,22
	2	17,05	17,11	16,89	18,36	18,29	17,15	17,44	17,96	17,06	(13,86)	17,93	17,74
	3	15,62	(14,54)	16,41	16,63	15,47	15,95	16,19	15,98	16,12	(14,54)	14,80	15,80
	ZUS.	18,66	17,95	18,13	19,86	18,57	18,38	18,12	18,74	18,04	16,19	19,04	18,46
WEIBLICH	1	(16,68)	/	14,13	/	15,73	16,99	(16,58)	16,61	17,03	/	(16,52)	15,98
	2	13,74	13,43	14,07	14,96	13,80	13,53	13,08	13,67	13,06	/	15,75	13,74
	3	13,63	/	12,99	/	12,36	13,02	13,00	12,83	12,59	10,89	13,68	12,75
	ZUS.	13,74	13,44	13,50	15,13	13,18	13,58	13,12	13,34	12,90	10,98	14,86	13,33
A L L E		16,94	16,77	16,69	18,59	17,10	17,14	16,94	16,61	16,45	13,31	17,61	16,88

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	24,80	24,89	23,27	24,78	23,29	24,13	22,58	24,14	23,31	24,43	25,12	23,75
	2	20,28	20,46	19,02	23,29	20,46	21,09	18,12	20,11	19,89	19,93	20,31	20,19
	3	20,24	15,61	19,43	(17,87)	19,19	20,59	18,87	19,26	17,76	22,78	22,13	19,33
	ZUS.	23,30	23,49	22,15	23,91	22,13	23,06	21,34	22,70	21,98	23,28	23,76	22,47
WEIBLICH	1	19,60	20,90	19,67	(18,97)	19,95	20,13	19,21	19,66	19,86	20,29	21,39	19,91
	2	16,12	16,97	16,38	16,64	16,90	16,56	15,69	16,30	16,31	16,46	15,73	16,41
	3	15,29	13,92	14,98	/	15,28	14,48	15,25	15,26	14,65	(15,44)	14,34	14,94
	ZUS.	17,03	18,22	17,03	17,06	16,90	16,99	16,33	16,88	16,26	18,06	16,86	16,75
A L L E		22,48	22,29	21,25	22,92	21,31	22,13	20,43	21,71	20,77	22,25	22,63	21,47

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	19,37	20,13	19,72	(16,18)	20,43	19,11	20,16	20,76	18,28	19,11	20,19	19,71
	2	16,89	15,90	18,03	(17,83)	18,23	16,40	17,97	18,43	16,15	16,76	16,76	17,51
	3	14,95	14,55	16,37	/	16,52	15,67	16,34	17,30	14,61	16,68	14,70	16,36
	ZUS.	17,88	17,53	18,44	16,78	18,61	17,32	18,53	19,15	17,00	17,40	17,21	18,19
WEIBLICH	1	15,35	/	16,58	/	14,47	15,43	11,82	15,87	14,28	/	/	14,75
	2	13,48	14,09	14,75	/	14,27	13,20	12,45	14,15	13,23	14,00	13,63	13,67
	3	12,14	12,05	13,86	/	14,04	13,42	12,32	13,91	12,27	11,45	13,13	13,39
	ZUS.	12,87	12,91	14,27	(11,47)	14,13	13,34	12,35	14,02	12,78	11,83	13,49	13,54
A L L E		16,19	16,04	17,65	15,82	17,55	16,29	17,43	17,71	15,70	16,02	16,21	17,00

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	18,70	(16,06)	(18,04)	17,79	16,55	/	/	17,42
	2	.	/	.	/	16,22	(11,11)	15,00	16,19	16,17	/	/	15,98
	3	.	/	.	/	15,56	/	(14,32)	14,32	(13,73)	/	/	14,66
	ZUS.	.	/	.	/	16,85	13,75	15,25	16,38	16,27	/	/	16,31
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(16,03)	/	/	(15,16)	(15,36)	/	/	15,23
	2	.	/	.	/	14,69	(10,09)	(12,97)	13,44	12,76	/	/	13,24
	3	.	/	.	/	12,37	/	(12,60)	12,84	12,73	/	/	12,56
	ZUS.	.	/	.	/	13,38	(10,22)	12,84	13,19	13,17	/	/	13,07
A L L E		.	/	.	/	16,16	12,38	14,65	15,42	15,62	/	/	15,50

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	16,49	16,84	15,08	19,14	16,03	.	/	16,35
	2	/	.	.	/	15,66	15,17	13,64	15,46	14,01	.	/	14,74
	3	/	.	.	/	13,30	15,29	(11,17)	14,38	(12,79)	.	/	13,49
	ZUS.	/	.	.	/	15,07	15,96	14,43	16,84	15,36	.	(14,39)	15,43
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	13,78	12,95	(13,47)	13,83	.	/	13,57
	2	12,23	.	.	/	12,54	12,22	11,05	12,05	12,57	.	/	12,09
	3	/	.	.	/	11,72	11,11	10,41	10,42	11,09	.	(9,79)	10,93
	ZUS.	11,82	.	.	/	12,13	12,19	10,92	11,15	12,19	.	(10,73)	11,76
A L L E		11,85	.	.	/	13,19	13,85	12,17	12,36	13,15	.	12,01	13,06

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JULI 1989											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,10	17,47	15,43	17,67	16,69	/	.	16,55
	2	.	.	.	/	15,68	17,93	14,31	16,05	14,82	/	.	15,29
	3	.	.	.	/	14,10	(14,99)	12,53	13,30	12,48	/	.	13,15
	ZUS.	.	.	.	/	16,11	17,63	14,54	16,93	15,65	/	.	15,67
WEIBLICH	1	.	.	.	/	13,89	14,51	12,76	14,82	14,03	/	.	13,47
	2	.	.	.	/	13,23	13,62	11,83	13,91	13,74	/	.	12,87
	3	.	.	.	/	12,95	13,95	11,53	12,96	12,48	/	.	12,27
	ZUS.	.	.	.	/	13,31	13,93	11,93	13,80	13,39	/	.	12,81
A L L E		.	.	.	/	14,54	15,68	12,84	15,10	14,30	/	.	13,92
TEXTILGEWERBE													
MAENNLICH	1	19,41	/	18,47	18,31	18,56	17,75	19,26	18,31	17,14	.	18,93	18,19
	2	17,06	/	17,05	16,69	16,92	16,20	17,03	16,57	15,96	.	16,40	16,59
	3	14,92	/	14,63	15,23	15,90	14,48	15,02	15,19	14,60	.	15,66	15,21
	ZUS.	17,61	(18,61)	17,61	16,95	17,50	16,89	17,80	17,35	16,24	.	16,59	17,15
WEIBLICH	1	(14,55)	(15,42)	15,44	/	15,12	14,19	13,08	16,01	14,48	.	/	15,13
	2	14,22	(14,02)	13,94	15,85	14,31	13,86	13,40	14,07	13,39	.	14,00	13,92
	3	13,05	(11,89)	12,98	13,18	13,29	12,39	12,78	13,32	13,13	.	12,73	13,17
	ZUS.	13,97	13,61	14,02	15,59	14,21	13,53	13,10	13,96	13,41	.	13,77	13,81
A L L E		15,88	14,66	16,42	16,57	16,51	15,70	15,90	15,53	14,86	.	16,16	15,74
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN													
MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,05	15,55	17,00	17,96	17,03	/	.	17,72
	2	.	/	.	.	17,13	13,79	17,05	17,08	16,00	/	.	16,57
	3	.	/	.	.	14,76	/	15,69	15,54	14,71	/	.	14,88
	ZUS.	.	/	.	.	17,19	14,38	16,89	17,31	16,17	/	.	16,78
WEIBLICH	1	.	/	.	.	15,61	/	12,90	15,96	14,17	/	.	14,42
	2	.	(15,71)	.	.	14,58	12,35	14,25	14,42	13,40	/	.	13,86
	3	.	(11,79)	.	.	13,21	/	(14,33)	13,82	13,02	/	.	13,14
	ZUS.	.	15,22	.	.	14,40	12,34	13,75	14,41	13,36	/	.	13,76
A L L E		.	16,55	.	.	16,25	13,46	15,71	15,99	15,04	/	.	15,66
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)													
MAENNLICH	1	20,12	/	.	/	18,73	17,83	18,10	18,23	17,22	.	/	18,22
	2	16,23	/	.	/	16,63	16,93	16,25	16,45	15,66	.	/	16,47
	3	15,27	/	.	/	16,37	15,24	14,55	16,00	14,16	.	/	15,84
	ZUS.	17,36	/	.	/	17,52	17,45	16,37	17,39	16,99	.	/	17,26
WEIBLICH	1	(14,88)	/	.	/	15,65	14,22	(10,58)	16,58	15,08	.	/	15,50
	2	15,69	/	.	/	14,45	13,77	12,32	14,17	13,68	.	/	14,14
	3	14,43	/	.	/	13,70	13,31	10,71	13,43	12,32	.	/	12,98
	ZUS.	15,13	/	.	/	14,54	13,69	11,31	14,36	13,58	.	/	14,08
A L L E		16,37	/	.	/	16,60	16,63	14,27	16,07	15,14	.	/	16,16
BEKLEIDUNGSGEWERBE													
MAENNLICH	1	(15,38)	/	17,64	/	18,32	20,09	17,94	18,55	17,42	16,17	16,50	17,97
	2	15,46	(20,15)	14,86	14,80	15,85	16,90	14,63	15,73	15,83	(14,91)	15,14	15,74
	3	(12,79)	/	13,87	/	14,55	15,32	(17,17)	13,85	14,14	/	11,75	14,95
	ZUS.	14,96	(19,78)	16,18	14,76	16,50	18,02	15,93	17,10	16,67	15,33	15,20	16,66
WEIBLICH	1	13,42	14,22	13,67	/	13,89	13,77	12,15	14,02	14,13	13,70	13,26	13,90
	2	12,52	14,62	12,97	10,30	13,49	13,06	12,13	13,24	12,94	12,05	12,74	13,07
	3	11,25	/	11,51	/	12,11	12,11	10,69	11,61	11,46	9,34	11,62	11,61
	ZUS.	12,47	14,47	12,78	10,39	13,39	13,04	11,81	13,01	12,99	12,10	12,96	13,00
A L L E		12,74	15,40	13,17	11,31	13,91	13,71	12,26	13,56	13,39	12,27	13,40	13,48
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	18,98	21,64	18,83	20,01	20,01	19,13	18,88	20,00	19,01	19,03	21,52	19,52
	2	16,73	18,97	17,43	20,83	17,75	16,72	17,28	18,42	16,74	17,12	17,71	17,55
	3	15,03	16,16	14,92	17,19	15,81	15,22	15,53	16,11	15,40	16,16	17,59	15,67
	ZUS.	17,49	19,78	17,59	19,88	18,67	17,95	17,98	19,03	18,18	18,24	19,63	18,38
WEIBLICH	1	16,38	17,19	15,77	12,28	14,66	16,54	15,62	15,98	16,77	/	18,24	15,63
	2	13,92	13,50	13,70	13,44	13,47	13,23	16,05	14,72	14,03	12,09	18,12	14,52
	3	12,00	12,04	12,26	12,92	12,16	12,48	11,86	13,24	12,61	10,87	13,63	12,42
	ZUS.	12,24	12,61	12,59	12,92	12,56	12,81	13,60	13,72	13,13	11,03	15,85	13,01
A L L E		15,86	17,89	16,21	17,73	16,91	16,71	17,12	17,67	17,17	15,79	18,49	16,99

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	19,98	.	.	.	20,16	19,86	18,11	18,36	18,61	.	18,79	19,26
	2	16,93	.	.	.	17,57	18,63	17,86	15,92	16,05	.	18,95	17,95
	3	14,78	.	.	.	16,45	15,14	16,34	14,97	15,12	.	15,27	15,53
	ZUS.	18,40	.	.	.	18,71	17,91	17,47	17,59	17,02	.	18,39	18,13
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	16,24
	2	/	.	.	.	13,45	/	/	/	(12,90)	.	/	13,68
	3	13,20	.	.	.	12,83	12,50	11,10	12,13	12,54	.	13,31	12,52
	ZUS.	13,42	.	.	.	13,12	12,71	11,37	12,45	12,59	.	13,39	12,79
A L L E		17,57	.	.	.	17,59	17,03	15,75	16,92	16,24	.	17,87	17,17

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	17,04	19,12	17,26	/	18,95	18,55	16,79	19,28	16,73	.	19,51	18,30
	2	14,16	17,09	14,66	/	16,31	16,59	14,53	16,36	15,52	.	16,84	15,83
	3	12,00	14,95	12,68	/	15,60	14,55	(12,14)	14,92	13,52	.	14,61	14,62
	ZUS.	15,25	17,15	15,56	/	17,08	16,88	15,00	17,71	16,03	.	17,38	16,72
WEIBLICH	1	/	/	(16,19)	/	(14,37)	/	/	(17,65)	(13,93)	.	/	15,41
	2	12,39	13,73	12,82	/	13,54	(14,68)	11,78	14,44	11,72	.	(14,55)	13,21
	3	11,48	12,57	11,83	/	12,39	12,28	10,79	12,69	10,97	.	13,34	12,05
	ZUS.	11,72	12,93	12,32	/	12,62	12,69	11,24	13,28	11,24	.	13,61	12,39
A L L E		13,81	15,61	14,51	/	15,63	15,19	13,69	16,76	14,10	.	16,60	15,35

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	19,15	18,84	18,65	20,93	20,24	17,58	14,87	19,85	17,47	19,03	20,48	19,29
	2	17,31	/	15,87	15,89	18,01	15,33	17,46	16,27	17,06	18,09	16,50	16,95
	3	15,59	/	15,18	19,05	16,14	(13,29)	13,53	16,22	15,07	15,74	18,63	15,78
	ZUS.	17,77	18,37	16,62	19,62	18,90	16,15	16,26	18,28	16,74	18,01	19,34	17,79
WEIBLICH	1	(15,81)	/	17,28	/	15,64	(16,37)	/	/	/	/	/	16,17
	2	13,16	/	12,07	/	14,41	12,29	(9,45)	14,04	14,06	11,17	14,05	13,25
	3	13,09	/	13,18	15,08	14,46	11,26	(10,98)	12,88	12,54	13,40	14,80	13,41
	ZUS.	13,16	(12,66)	13,04	15,08	14,47	12,01	10,13	13,35	12,63	12,60	14,69	13,42
A L L E		16,26	17,01	15,24	18,09	17,71	14,46	15,09	16,11	15,49	16,60	18,05	16,36

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,66	(20,82)	17,57	17,73	(16,98)	.	/	/	.	/	.	17,62
	2	15,19	18,87	15,86	16,81	16,16	.	/	/	.	/	.	16,46
	3	13,77	16,33	14,20	15,42	12,78	.	/	/	.	/	.	14,49
	ZUS.	14,78	17,62	15,21	16,90	15,41	.	/	/	.	/	.	15,86
WEIBLICH	1	/	/	/	(12,56)	/	.	/	/	.	/	.	13,90
	2	/	(11,65)	12,22	12,32	12,29	.	/	/	.	/	.	12,31
	3	10,91	11,89	11,30	11,79	11,92	.	/	/	.	/	.	11,40
	ZUS.	10,99	11,86	11,37	11,98	12,06	.	/	/	.	/	.	11,55
A L L E		12,37	14,61	13,03	14,21	13,25	.	/	/	.	/	.	13,36

BRAUEREI, MAELZEREI

MAENNLICH	1	21,33	22,47	.	.	20,96	20,13	19,54	20,24	19,78	19,91	21,15	20,21
	2	(18,49)	(22,61)	.	.	20,57	19,69	19,16	19,05	17,51	19,19	21,25	19,05
	3	15,08	19,99	.	.	18,22	18,58	17,89	17,51	16,64	18,47	18,61	17,83
	ZUS.	19,70	22,19	.	.	20,63	19,92	19,41	19,97	19,40	19,64	21,02	19,92
WEIBLICH	1	/	/	.	.	19,31	(19,32)	/	(19,48)	(17,43)	/	/	18,74
	2	(18,16)	/	.	.	(17,91)	/	/	/	/	/	/	17,33
	3	/	(18,41)	.	.	17,92	17,32	(16,16)	(16,08)	15,66	(15,52)	(17,88)	16,52
	ZUS.	(17,69)	(18,80)	.	.	18,25	17,79	(16,61)	16,86	15,92	(15,94)	(18,34)	17,04
A L L E		19,53	22,12	.	.	20,57	19,87	19,38	19,93	19,33	19,53	20,96	19,86

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	16,97	(17,33)	20,71	21,38	24,43	/	24,91	23,44
	2	.	.	.	.	13,51	/	18,10	17,30	18,11	/	18,91	18,04
	3	.	.	.	.	13,58	(13,24)	/	16,26	18,08	/	19,49	18,39
	ZUS.	.	.	.	.	15,08	14,91	19,11	18,77	21,24	/	22,12	20,81
WEIBLICH	1	.	.	.	.	11,59	/	/	/	/	/	20,29	15,72
	2	.	.	.	.	10,62	10,60	21,05	(10,34)	20,07	/	19,41	18,23
	3	.	.	.	.	11,18	10,86	13,05	13,35	16,71	/	16,63	13,71
	ZUS.	.	.	.	.	11,03	10,79	19,33	13,12	17,74	/	18,89	16,06
A L L E		.	.	.	11,98	11,61	19,19	15,81	19,74	/	20,74	18,49	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	16,59	(17,33)	/	(17,22)	/	/	/	16,69
	2	/	/	.	/	13,34	/	/	/	/	/	/	13,40
	3	/	/	.	/	13,03	(13,23)	/	(13,88)	/	/	/	13,09
	ZUS.	/	/	.	/	14,75	15,33	/	(15,88)	/	/	/	14,84
WEIBLICH	1	/	/	.	/	11,59	/	/	/	/	/	/	11,53
	2	/	/	.	/	10,62	10,11	/	(10,23)	/	/	/	10,53
	3	/	/	.	/	11,19	10,85	/	10,63	/	/	/	11,20
	ZUS.	/	/	.	/	11,03	10,66	/	10,55	/	/	/	11,05
A L L E		/	/	.	/	11,87	11,42	/	11,49	/	/	/	11,81

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	20,71	22,01	24,43	/	.	23,96
	2	.	.	.	.	.	/	18,10	17,32	18,11	/	.	18,36
	3	.	.	.	.	.	/	16,66	16,66	18,08	/	.	18,95
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	19,11	19,08	21,24	/	.	21,30
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	20,31
	2	.	.	.	.	.	/	21,05	/	20,07	/	.	19,67
	3	.	.	.	.	.	/	19,05	14,92	16,71	/	.	15,97
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	19,33	14,93	17,74	/	.	18,37
A L L E		.	.	.	.	.	(13,36)	19,19	17,35	19,74	/	.	20,09

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	19,57	21,99	.	20,58	19,92	19,71	19,47	19,70	19,47	19,52	22,86	19,77
	2	18,02	19,96	.	18,69	18,27	17,88	18,03	17,66	18,16	17,45	19,98	18,07
	3	16,37	17,71	.	17,20	16,47	16,20	15,92	16,05	16,29	16,03	17,39	16,30
	ZUS.	18,99	21,54	.	19,72	19,19	18,97	18,73	18,70	18,88	18,53	21,43	19,03

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	19,55	22,00	19,36	20,58	19,91	19,70	19,41	19,68	19,48	19,60	22,87	19,77
	2	18,00	19,97	17,49	18,69	18,27	17,97	17,94	17,65	18,18	17,50	19,98	18,06
	3	16,37	17,72	16,34	17,20	16,47	16,19	15,85	16,07	16,29	16,08	17,39	16,31
	ZUS.	18,97	21,55	18,75	19,72	19,18	18,95	18,67	18,67	18,89	18,59	21,44	19,02

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	835	936	850	893	875	860	868	875	811	889	871	860
	2	727	796	803	790	791	775	791	779	731	797	726	776
	3	674	715	672	710	709	679	709	704	671	712	669	697
	ZUS.	794	896	819	861	829	819	824	828	775	849	811	818
WEIBLICH	1	671	735	634	638	632	683	595	669	616	649	649	642
	2	579	628	629	630	578	592	552	597	558	574	612	582
	3	534	583	549	541	557	564	540	579	528	560	569	557
	ZUS.	558	618	595	591	568	586	550	591	551	570	590	573
A L L E		756	860	783	836	794	780	781	777	722	817	756	774
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	844	937	861	894	880	866	879	883	813	893	857	867
	2	722	792	808	790	793	776	792	784	729	800	712	778
	3	675	711	670	689	711	685	719	711	675	719	657	702
	ZUS.	798	895	826	863	831	823	830	835	774	853	797	821
WEIBLICH	1	671	735	634	638	632	683	595	669	616	649	649	642
	2	579	628	629	630	578	592	552	597	558	574	612	582
	3	534	583	549	541	557	564	540	579	528	560	569	557
	ZUS.	558	618	595	591	568	586	550	591	551	570	590	573
A L L E		751	853	784	834	793	779	780	776	714	818	738	772
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	835	936	850	893	880	861	868	875	811	892	871	861
	2	727	796	804	790	792	775	791	779	731	806	726	776
	3	674	715	671	710	712	679	709	704	671	712	669	698
	ZUS.	794	896	819	861	829	819	824	828	775	846	811	817
WEIBLICH	1	671	735	634	638	632	683	595	669	616	649	649	642
	2	579	628	629	630	578	592	552	597	558	574	612	582
	3	534	583	549	541	557	564	540	579	528	560	569	557
	ZUS.	558	618	595	591	568	586	550	591	551	570	590	573
A L L E		756	860	783	836	791	780	781	777	722	808	756	773
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	843	937	858	892	882	868	877	881	812	896	851	865
	2	723	792	809	790	793	776	792	784	730	808	701	778
	3	675	711	669	689	714	686	719	711	675	719	657	703
	ZUS.	795	892	824	860	828	823	828	833	773	849	788	818
WEIBLICH	1	672	732	633	632	630	682	595	669	615	649	648	641
	2	579	627	629	629	577	592	552	597	558	574	612	581
	3	534	582	549	540	557	564	539	579	527	559	568	557
	ZUS.	558	616	595	589	568	586	549	590	551	570	590	573
A L L E		746	850	780	831	785	777	778	774	711	806	729	767
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	841	937	856	891	881	868	876	881	812	896	850	865
	2	716	793	808	789	791	776	791	782	726	809	700	776
	3	672	711	665	689	714	685	716	711	671	719	656	702
	ZUS.	793	892	822	859	826	823	828	833	772	850	788	818
WEIBLICH	1	672	732	632	632	630	682	594	669	615	649	648	641
	2	579	627	629	629	577	591	552	597	557	574	612	581
	3	534	582	548	540	557	563	539	579	527	559	568	557
	ZUS.	558	616	594	589	568	585	549	590	551	570	590	573
A L L E		743	850	777	830	783	777	775	773	708	806	728	765
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	833	935	845	891	875	862	865	873	810	890	866	858
	2	722	797	803	789	789	774	790	777	728	805	718	774
	3	671	716	669	710	712	679	706	704	668	713	668	697
	ZUS.	790	895	816	858	824	819	822	826	773	845	805	814
WEIBLICH	1	672	732	632	632	630	682	594	669	615	649	648	641
	2	579	627	629	629	577	591	552	597	557	574	612	581
	3	534	582	548	540	557	563	539	579	528	559	568	557
	ZUS.	558	616	594	589	568	585	549	590	551	570	590	573
A L L E		750	857	778	832	785	778	777	774	718	806	749	768

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	857	940	909	925	946	848	926	961	840	945	917	911
	2	690	797	753	822	890	712	802	780	681	906	847	814
	3	609	(692)	720	/	765	(635)	755	644	(525)	/	(689)	712
	ZUS.	841	930	901	921	938	841	917	954	825	940	898	901
WEIBLICH	1	(651)	775	720	(798)	703	729	(777)	797	716	/	(795)	733
	2	624	679	646	(717)	690	655	(716)	674	662	/	595	662
	3	631	680	607	(604)	660	614	673	620	611	678	639	638
	ZUS.	631	713	639	704	678	667	696	686	656	683	635	667
A L L E		895	918	894	914	933	837	911	946	819	934	888	894
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	860	.	943	925	953	861	940	986	949	951	.	927
	2	697	.	798	822	907	720	827	769	681	938	.	832
	3	(608)	.	756	/	783	(642)	(802)	(684)	(522)	/	.	721
	ZUS.	847	.	935	921	947	851	935	979	833	949	.	918
WEIBLICH	1	(651)	.	737	(798)	701	759	(786)	795	726	/	.	739
	2	621	.	663	(717)	686	(675)	(732)	703	652	/	.	672
	3	628	.	613	(604)	664	605	674	638	611	(676)	.	639
	ZUS.	628	.	647	704	679	683	699	706	649	680	.	672
A L L E		841	.	926	914	941	847	927	972	828	942	.	911
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	864	/	848	832	/	839	805	883	/	852
	2	/	/	756	/	752	776	/	707	687	681	/	745
	3	/	/	708	/	602	633	/	(717)	/	714	/	627
	ZUS.	/	/	824	/	829	823	/	807	769	859	/	832
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	840	/	/	/	/	883	/	846
	2	/	/	/	/	694	/	/	/	/	681	/	692
	3	/	/	/	/	564	/	/	/	/	714	/	580
	ZUS.	/	/	/	/	819	/	/	/	/	859	/	825
BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	944	946	/	/	/	/	/	935
	2	/	/	.	/	890	807	/	/	/	/	/	874
	3	/	/	.	/	764	/	/	/	/	/	/	760
	ZUS.	/	/	.	/	916	922	/	/	/	/	/	904
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	838
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	730	/	/	711
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(665)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	742	/	/	811
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	864
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	714
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	828
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	818	/	.	.	/	/	814
	2	/	/	.	/	.	766	/	.	.	/	/	732
	3	/	/	.	/	.	633	/	.	.	/	/	631
	ZUS.	/	/	.	/	.	810	/	.	.	/	/	803
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(876)	/	848	918	/	/	906
	2	/	/	.	/	.	/	/	(718)	696	/	/	754
	3	/	/	.	/	.	/	/	(717)	/	/	/	708
	ZUS.	/	/	.	/	.	(863)	/	799	868	/	/	843
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	895	955	872	872	899	909	918	879	831	885	848	889
	2	783	811	781	770	834	801	831	803	773	794	723	810
	3	715	795	698	666	757	716	752	711	748	706	687	740
	ZUS.	817	889	815	822	850	845	869	828	793	839	773	837
WEIBLICH	1	611	703	722	/	704	778	757	730	686	705	691	731
	2	641	709	622	(615)	668	672	644	625	575	596	622	638
	3	589	672	629	663	599	612	571	580	539	602	570	592
	ZUS.	600	687	630	656	626	650	625	605	559	606	590	616
A L L E		788	851	794	817	836	817	851	797	764	830	724	815

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	890	1000	915	1182	950	848	884	870	809	795	914	874
	2	837	743	835	977	868	787	810	832	790	760	729	820
	3	777	(667)	748	/	733	696	761	717	721	707	680	727
	ZUS.	855	875	862	1096	893	803	837	829	790	766	792	833
WEIBLICH	1	/	/	(698)	/	/	/	(628)	/	695	/	/	688
	2	/	611	633	/	707	625	(614)	608	622	/	(676)	631
	3	(627)	(593)	696	/	591	660	584	593	523	/	(590)	594
	ZUS.	(627)	612	679	/	614	648	594	604	588	/	636	614
A L L E		853	821	857	1096	885	797	832	827	783	764	788	826

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	873	899	.	.	862	856	872	893	851	893	866	866
	2	722	786	.	.	805	769	755	809	786	798	804	795
	3	628	/	.	.	760	649	695	763	722	686	(718)	751
	ZUS.	804	892	.	.	822	795	828	866	807	853	842	823
WEIBLICH	1	/	/	.	.	686	(683)	(559)	764	/	(718)	/	715
	2	603	/	.	.	617	618	(596)	677	640	589	/	627
	3	(522)	/	.	.	595	592	516	611	555	504	/	590
	ZUS.	584	/	.	.	611	614	532	691	614	586	/	620
A L L E		796	890	.	.	817	784	818	850	803	851	840	818

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	855	933	888	1060	859	897	.	867
	2	/	.	.	.	790	869	781	710	767	802	.	790
	3	/	.	.	.	746	(713)	725	(740)	(655)	690	.	742
	ZUS.	/	.	.	.	816	908	867	1037	803	860	.	825
WEIBLICH	1	/	.	.	.	684	/	(630)	/	/	(665)	.	683
	2	/	.	.	.	593	(527)	/	/	(602)	553	.	593
	3	/	.	.	.	568	/	480	/	590	503	.	561
	ZUS.	/	.	.	.	599	(567)	521	/	602	550	.	596
A L L E		/	.	.	.	812	905	861	1037	799	858	.	822

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	830	/	.	/	888	816	876	870	887	867	.	871
	2	703	/	.	/	840	764	775	809	806	739	.	802
	3	(545)	/	.	/	792	636	689	705	792	668	.	773
	ZUS.	770	/	.	/	843	773	822	850	831	799	.	826
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(716)	(694)	(493)	747	/	/	.	721
	2	(582)	/	.	/	669	658	(600)	682	693	(608)	.	668
	3	/	/	.	/	643	604	501	602	(546)	/	.	626
	ZUS.	(577)	/	.	/	650	646	518	683	664	(601)	.	652
A L L E		766	/	.	/	833	766	811	834	828	797	.	818

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	840	/	.	.	882	767	731	855	795	880	835	852
	2	768	/	.	.	836	655	680	833	766	822	770	805
	3	(800)	/	.	.	747	736	675	841	(576)	/	/	745
	ZUS.	786	/	.	.	830	689	699	845	749	852	780	810
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(703)	/	/	779	/	(813)	/	768
	2	(616)	/	.	.	833	571	/	650	607	(627)	/	610
	3	/	/	.	.	555	(530)	546	621	/	/	/	571
	ZUS.	(587)	/	.	.	582	567	555	707	606	687	/	608
A L L E		759	/	.	.	819	661	685	826	741	850	778	798

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	867	929	871	/	880	822	887	864	842	890	832	868
	2	735	908	789	/	817	755	747	777	778	726	758	798
	3	621	842	718	/	735	681	653	722	876	(540)	724	755
	ZUS.	805	901	829	/	816	790	816	814	814	814	789	819
WEIBLICH	1	/	/	(684)	/	617	714	/	688	(646)	/	(639)	659
	2	(692)	/	649	/	618	641	638	607	566	(476)	571	597
	3	553	610	563	/	583	616	561	563	528	498	602	572
	ZUS.	583	622	610	/	593	631	581	581	554	493	593	585
A L L E		781	895	819	/	798	756	792	788	777	756	754	795

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	830	736	.	/	816	837	879	912	824	.	776	856
	2	697	/	.	/	792	745	728	770	765	.	717	768
	3	621	/	.	/	700	647	640	685	642	.	612	688
	ZUS.	770	736	.	/	769	769	807	806	789	.	740	787
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(694)	/	.	/	676
	2	/	/	.	/	598	(668)	634	598	592	.	560	596
	3	542	/	.	/	571	627	573	549	496	.	589	553
	ZUS.	541	/	.	/	576	636	590	558	543	.	577	565
A L L E		749	736	.	/	747	758	764	773	754	.	697	759

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1126	1152	.	.	992	1007	1105	1096	1108	.	/	1061
	2	842	931	.	.	885	850	(1062)	846	1035	.	/	916
	3	/	(848)	.	.	745	/	/	(679)	/	.	/	755
	ZUS.	1081	1117	.	.	950	910	1096	1051	1081	.	/	1016
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(861)
	2	/	(824)	.	.	(794)	/	(590)	(623)	/	.	/	718
	3	/	(777)	.	.	671	(583)	/	/	/	.	/	676
	ZUS.	/	812	.	.	717	(563)	(600)	(609)	/	.	/	710
A L L E		1077	1107	.	.	945	871	1058	1042	1079	.	/	1010

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	878	879	870	732	939	942	947	872	840	781	.	918
	2	802	727	751	677	875	823	855	769	749	715	.	828
	3	737	680	686	(569)	736	713	760	675	678	601	.	714
	ZUS.	831	802	793	683	893	890	901	810	785	715	.	864
WEIBLICH	1	/	671	723	/	740	789	771	722	690	/	.	753
	2	641	726	598	(613)	698	688	643	632	576	591	.	652
	3	578	697	651	663	605	616	568	570	519	559	.	590
	ZUS.	589	708	643	658	645	668	633	602	546	576	.	624
A L L E		769	769	762	671	867	847	874	756	728	677	.	823

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	914	.	/	830	801	/	.	841
	2	.	.	.	/	896	.	/	811	796	/	.	829
	3	.	.	.	/	884	.	/	722	765	/	.	801
	ZUS.	.	.	.	/	895	.	/	799	783	/	.	820
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(704)	/	.	711
	2	.	.	.	/	(743)	.	/	641	637	/	.	654
	3	.	.	.	/	672	.	/	594	590	/	.	624
	ZUS.	.	.	.	/	681	.	/	613	605	/	.	633
A L L E		.	.	/	882	.	/	782	768	/	.	804	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(834)	843	779	729	825	815	796	759	704	885	.	785
	2	753	679	682	663	745	703	658	656	674	792	.	695
	3	665	(564)	640	(635)	583	655	649	595	589	763	.	625
	ZUS.	724	750	722	705	768	745	732	703	675	850	.	728
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(599)	/	/	/	/	/	.	627
	2	/	(678)	586	/	656	603	(630)	506	(580)	/	.	583
	3	/	(452)	545	/	536	608	(681)	549	480	599	.	539
	ZUS.	(642)	574	558	/	598	606	653	525	518	601	.	561
A L L E		719	718	713	705	754	732	731	683	663	829	.	714

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	769	.	729	682	751	777	748	668	.	.	728
	2	786	610	.	663	689	695	633	658	664	.	.	670
	3	674	(578)	.	(635)	498	651	550	579	548	.	.	588
	ZUS.	732	701	.	705	657	704	715	696	654	.	.	682
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	687	556	(577)	/	(573)	.	.	612
	3	/	/	.	/	502	610	/	/	467	.	.	506
	ZUS.	/	/	.	/	581	585	(577)	(515)	494	.	.	549
A L L E		732	695	.	705	646	690	714	690	644	.	.	674

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	861	882	.	787	771	.	.	844
	2	.	.	.	/	778	719	.	653	720	.	.	735
	3	.	.	.	/	687	671	.	627	666	.	.	684
	ZUS.	.	.	.	/	818	811	.	721	735	.	.	786
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	636
	2	.	.	.	/	627	711	.	495	(584)	.	.	568
	3	.	.	.	/	609	/	.	573	520	.	.	568
	ZUS.	.	.	.	/	620	679	.	527	557	.	.	570
A L L E	.	.	.	/	807	803	.	669	716	.	.	764	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	935	/	887	/	968	859	932	943	894	/	.	925
	2	868	/	811	/	850	790	886	906	856	/	.	864
	3	820	/	774	/	749	707	778	804	810	/	.	785
	ZUS.	894	/	864	/	890	808	878	914	869	/	.	885
WEIBLICH	1	/	/	(691)	/	(784)	(617)	/	(689)	(751)	/	.	696
	2	(647)	/	(602)	/	611	(681)	/	610	636	/	.	623
	3	(540)	/	565	/	535	532	557	591	562	/	.	558
	ZUS.	607	/	576	/	551	570	567	598	589	/	.	576
A L L E	.	883	/	852	/	868	791	861	898	855	/	.	869

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	782	905	886	/	894	890	865	879	779	838	899	875
	2	653	825	782	/	809	812	841	789	709	795	732	786
	3	636	673	668	/	796	707	793	702	734	730	754	736
	ZUS.	673	864	798	/	829	824	841	804	732	789	777	808
WEIBLICH	1	570	(738)	753	/	(771)	(701)	/	(713)	(611)	/	/	691
	2	620	670	646	/	639	658	666	644	519	(698)	(643)	622
	3	609	642	616	/	621	596	656	607	613	629	680	614
	ZUS.	605	652	623	/	628	609	665	618	576	632	660	617
A L L E	.	662	821	754	/	792	789	831	762	685	766	754	771

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	822	934	868	897	883	860	867	889	818	908	840	868
	2	688	783	839	794	773	786	804	795	734	827	688	783
	3	597	710	621	656	693	673	715	722	669	755	607	699
	ZUS.	789	909	849	876	828	829	829	846	786	870	793	828
WEIBLICH	1	699	743	701	790	706	712	744	733	684	666	697	709
	2	602	632	685	704	599	620	604	653	586	631	599	618
	3	555	598	560	547	566	572	578	599	551	599	579	579
	ZUS.	582	647	648	645	577	600	590	616	583	614	592	599
A L L E	.	755	890	817	860	786	791	791	798	739	830	732	785

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	814	869	.	877	933	860	873	917	865	854	864	899
	2	727	759	.	792	794	745	753	808	812	717	671	781
	3	674	(709)	.	/	750	658	614	701	729	634	(623)	716
	ZUS.	796	851	.	869	896	827	833	877	855	826	833	869
WEIBLICH	1	/	/	.	/	671	(686)	/	(710)	(692)	/	/	682
	2	(677)	/	.	/	630	638	/	648	648	(576)	(616)	642
	3	/	/	.	/	562	607	518	494	(696)	/	(585)	556
	ZUS.	(686)	/	.	/	602	620	520	538	664	576	619	603
A L L E	.	795	849	.	868	893	817	826	860	851	824	828	864

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	850	952	846	894	891	860	870	882	825	910	891	870
	2	669	773	728	820	769	760	775	777	769	754	698	766
	3	592	705	651	773	706	691	704	731	649	679	584	709
	ZUS.	818	928	817	875	853	836	825	848	806	870	855	838
WEIBLICH	1	730	747	680	/	727	654	655	711	635	(696)	710	689
	2	648	673	607	596	608	597	626	638	600	615	611	615
	3	552	557	516	486	570	562	566	604	636	590	563	579
	ZUS.	616	691	598	502	587	589	592	620	587	605	599	601
A L L E	.	803	918	809	838	838	824	809	829	790	844	832	822

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	715	928	.	.	923	913	894	942	856	990	.	916
	2	708	856	.	.	827	852	886	860	763	905	.	847
	3	554	872	.	.	726	681	802	773	737	855	.	752
	ZUS.	710	899	.	.	868	883	880	904	813	941	.	878
WEIBLICH	1	(689)	(816)	.	.	811	784	747	764	763	799	.	776
	2	624	803	.	.	672	731	712	776	657	801	.	723
	3	580	(685)	.	.	612	592	643	658	683	684	.	640
	ZUS.	604	778	.	.	644	692	663	713	670	723	.	696
A L L E		688	894	.	.	846	865	859	886	792	916	.	858

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	954	921	851	953	871	.	.	938
	2	/	/	.	.	866	794	971	877	792	.	.	876
	3	/	/	.	.	767	844	913	771	758	.	.	806
	ZUS.	/	/	.	.	922	907	914	929	840	.	.	910
WEIBLICH	1	/	/	.	.	830	787	708	832	782	.	.	810
	2	/	/	.	.	758	731	726	800	751	.	.	786
	3	/	/	.	.	692	(552)	839	700	739	.	.	733
	ZUS.	/	/	.	.	770	758	798	780	752	.	.	781
A L L E		/	/	.	.	916	897	908	919	832	.	.	900

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	855	979	.	930	883	(910)	.	782	.	/	.	892
	2	672	735	.	777	722	(781)	.	/	.	/	.	795
	3	607	/	.	(626)	/	(686)	.	/	.	/	.	613
	ZUS.	849	966	.	919	842	791	.	767	.	/	.	881
WEIBLICH	1	(754)	/	.	(763)	/	/	.	/	.	/	.	771
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(606)
	3	(527)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(539)
	ZUS.	658	(689)	.	717	/	/	.	/	.	/	.	669
A L L E		847	965	.	918	840	787	.	759	.	/	.	880

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	796	820	.	869	867	/	/	882
	2	.	.	.	.	(662)	715	.	744	745	/	/	733
	3	.	.	.	.	.	(661)	.	/	(710)	/	/	654
	ZUS.	.	.	.	.	792	813	.	859	856	/	/	871
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	690	.	731	716	/	/	729
	2	.	.	.	.	/	614	.	641	651	/	/	645
	3	.	.	.	.	/	/	.	598	(600)	/	/	598
	ZUS.	.	.	.	.	(589)	630	.	637	665	/	/	660
A L L E		.	.	.	.	786	798	.	795	844	/	/	856

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	774	855	800	887	834	821	839	855	784	815	791	820
	2	651	747	716	728	740	715	663	751	677	697	661	712
	3	587	683	585	673	659	693	561	725	649	561	608	683
	ZUS.	719	827	759	852	780	783	787	805	745	768	745	775
WEIBLICH	1	678	686	676	(723)	648	668	650	718	661	627	668	674
	2	565	607	593	619	580	588	548	607	568	519	590	579
	3	547	601	558	596	564	572	567	594	555	550	579	575
	ZUS.	559	614	580	609	569	581	563	599	567	545	587	579
A L L E		663	786	691	803	703	718	690	723	671	675	681	699

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	748	824	.	801	788	760	849	806	745	(695)	770	782
	2	761	665	.	(644)	728	664	752	707	651	/	656	696
	3	605	/	.	/	681	612	(592)	650	579	/	595	642
	ZUS.	749	794	.	776	754	731	815	765	713	(665)	726	750
WEIBLICH	1	690	/	.	/	602	665	(649)	679	662	/	649	666
	2	619	645	.	(595)	558	590	682	610	551	340	557	578
	3	539	(579)	.	(540)	562	581	614	602	547	(494)	560	585
	ZUS.	578	651	.	585	562	587	620	606	556	374	568	587
A L L E		696	758	.	741	693	656	732	699	640	438	645	682

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	835	860	831	784	842	800	807	823	745	847	834	820
	2	714	759	706	693	755	716	726	731	676	722	673	732
	3	621	678	640	606	687	638	632	651	610	747	574	670
	ZUS.	781	789	777	713	775	752	742	765	706	781	764	762
WEIBLICH	1	680	/	667	/	688	618	(649)	655	634	636	782	657
	2	606	596	586	578	581	577	538	595	563	595	597	577
	3	596	583	554	469	554	541	542	574	483	565	547	554
	ZUS.	603	596	573	523	560	560	543	581	538	598	575	563
A L L E		746	756	745	676	732	714	697	718	666	749	705	719

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	761	.	/	851	786	931	900	784	.	816	839
	2	.	(591)	.	/	762	688	777	744	687	.	711	718
	3	.	/	.	/	689	(642)	/	654	622	.	625	648
	ZUS.	.	743	.	/	791	746	879	839	739	.	755	778
WEIBLICH	1	.	/	.	/	719	(727)	968	913	692	.	859	860
	2	.	(590)	.	/	642	577	834	718	586	.	620	626
	3	.	/	.	/	604	599	(580)	540	569	.	622	588
	ZUS.	.	590	.	/	614	592	867	726	585	.	659	630
A L L E		.	707	.	/	721	698	876	806	669	.	713	724

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	902	938	819	841	848	833	825	845	774	866	889	828
	2	728	732	721	746	745	707	712	734	680	734	703	719
	3	679	610	685	626	688	663	696	679	617	694	673	671
	ZUS.	813	844	767	777	783	763	761	783	718	766	777	765
WEIBLICH	1	660	734	592	685	592	607	528	621	581	614	585	593
	2	545	569	541	555	550	528	496	554	522	489	564	536
	3	523	515	529	545	529	518	486	532	503	523	520	518
	ZUS.	550	571	543	564	547	534	496	552	521	519	555	536
A L L E		735	740	693	718	716	690	669	688	628	663	710	680

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	825	726	741	814	706	.	.	742
	2	.	/	.	.	767	632	706	739	675	.	.	707
	3	.	/	.	.	724	(576)	629	722	588	.	.	642
	ZUS.	.	/	.	.	768	652	704	764	669	.	.	703
WEIBLICH	1	.	/	.	.	523	/	(507)	(673)	626	.	.	616
	2	.	/	.	.	622	527	559	604	545	.	.	553
	3	.	/	.	.	592	505	528	583	528	.	.	538
	ZUS.	.	/	.	.	587	520	537	591	533	.	.	543
A L L E		.	/	.	.	746	578	644	696	597	.	.	632

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	851	(1078)	899	.	918	855	925	866	765	813	830	875
	2	738	(872)	807	.	785	765	789	738	718	701	699	760
	3	715	/	793	.	794	657	871	658	634	(667)	581	753
	ZUS.	787	913	854	.	850	780	876	781	723	741	725	812
WEIBLICH	1	/	/	(606)	.	581	(642)	(670)	609	579	/	(600)	604
	2	(642)	/	612	.	648	618	619	506	530	/	(535)	562
	3	515	/	578	.	552	527	569	469	499	/	528	521
	ZUS.	568	/	583	.	582	576	600	500	513	(543)	540	541
A L L E		763	857	822	.	836	742	840	714	677	716	667	774

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	784	846	787	756	825	776	820	811	732	832	766	795
	2	690	731	742	619	742	709	709	745	664	619	668	720
	3	596	634	612	(524)	665	664	578	653	629	/	636	646
	ZUS.	704	758	762	712	776	730	751	766	695	729	705	750
WEIBLICH	1	/	/	615	(690)	620	662	537	640	651	/	/	627
	2	576	(574)	575	(567)	611	521	562	632	538	/	/	576
	3	541	539	563	/	567	570	515	603	522	(519)	/	557
	ZUS.	559	546	574	598	589	560	534	618	537	(548)	/	570
A L L E		680	700	726	700	754	706	718	737	648	704	701	716

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	-------------------	----------------------	---------	-----------------	--------	---------------------	--------	--------------------	-----------------------	--------	----------	---------------	----------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	734	798	675	781	708	.	746	762
	2	(668)	.	.	/	680	628	640	680	621	.	(629)	649
	3	/	.	.	/	568	(723)	(486)	634	579	.	/	598
	ZUS.	(682)	.	.	/	681	728	648	737	655	.	719	705
WEIBLICH	1	/	.	.	/	613	(637)	(600)	607	588	.	/	608
	2	/	.	.	/	566	497	480	570	501	.	/	532
	3	/	.	.	/	500	544	410	575	459	.	496	526
	ZUS.	/	.	.	/	538	537	456	580	485	.	507	538
A L L E		(655)	.	.	/	635	644	580	650	571	.	653	625

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	876	828	817	836	848	824	858	852	812	732	871	840
	2	696	699	690	688	768	696	732	729	694	(541)	707	730
	3	633	(581)	678	635	635	645	716	638	674	(542)	586	651
	ZUS.	768	736	749	756	779	746	773	764	739	627	755	763
WEIBLICH	1	(666)	/	562	/	621	640	(658)	657	664	/	(631)	625
	2	545	528	548	560	540	517	509	534	508	/	614	536
	3	543	/	513	/	486	502	510	503	496	426	529	500
	ZUS.	546	528	530	565	517	520	514	522	505	427	577	521
A L L E		689	680	679	704	704	685	708	666	665	517	694	686

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	975	968	898	949	923	938	903	960	915	987	957	934
	2	791	795	729	888	809	837	716	809	794	778	777	801
	3	776	624	752	(692)	773	810	779	765	708	886	853	767
	ZUS.	912	914	854	915	878	902	854	905	868	930	908	886
WEIBLICH	1	758	798	738	(730)	763	755	741	746	752	804	803	756
	2	621	653	617	629	644	625	597	625	618	638	591	624
	3	586	530	563	/	591	547	582	586	555	(595)	544	570
	ZUS.	656	697	641	647	648	641	624	645	616	706	635	638
A L L E		878	864	816	876	841	861	811	860	813	885	862	842

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	780	860	810	(660)	852	797	836	857	745	787	832	813
	2	685	649	735	(708)	752	673	741	760	650	703	686	717
	3	605	585	660	/	680	630	686	710	589	671	630	669
	ZUS.	723	728	753	669	770	714	768	789	688	717	716	747
WEIBLICH	1	611	/	664	/	584	604	465	636	572	/	/	591
	2	532	563	585	/	564	526	478	554	519	551	524	538
	3	483	479	544	/	552	529	486	544	481	458	527	526
	ZUS.	511	515	562	(454)	557	529	482	549	502	472	533	533
A L L E		650	657	716	630	718	664	714	719	630	655	665	690

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	840	(648)	(689)	754	703	/	/	747
	2	.	/	.	/	707	(442)	621	675	689	/	/	677
	3	.	/	.	/	671	/	(576)	596	(576)	/	/	615
	ZUS.	.	/	.	/	740	551	620	687	692	/	/	693
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(653)	/	/	(635)	(622)	/	/	629
	2	.	/	.	/	611	(392)	(520)	537	515	/	/	533
	3	.	/	.	/	491	/	(508)	519	525	/	/	506
	ZUS.	.	/	.	/	540	(401)	518	531	535	/	/	527
A L L E		.	/	.	/	697	492	594	638	658	/	/	650

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	656	681	596	787	652	.	/	659
	2	/	.	.	/	653	627	545	618	561	.	/	602
	3	/	.	.	/	541	609	(445)	580	(513)	.	/	545
	ZUS.	/	.	.	/	613	652	573	683	622	.	(622)	625
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	552	510	(535)	556	.	/	544
	2	258	.	.	/	496	490	437	481	492	.	/	476
	3	/	.	.	/	465	444	407	418	440	.	(392)	434
	ZUS.	269	.	.	/	481	489	430	446	480	.	(429)	465
A L L E		286	.	.	/	528	560	481	496	522	.	494	521

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	699	731	638	723	677	/	.	680
	2	.	.	.	/	640	755	595	649	602	/	.	628
	3	.	.	.	/	573	(604)	505	533	505	/	.	530
	ZUS.	.	.	.	/	657	739	600	689	635	/	.	642
WEIBLICH	1	.	.	.	/	565	576	508	589	562	/	.	539
	2	.	.	.	/	531	546	474	552	548	/	.	515
	3	.	.	.	/	520	551	452	515	497	/	.	486
	ZUS.	.	.	.	/	536	555	474	548	535	/	.	511
A L L E	.	.	.	/	589	639	517	606	575	/	.	561	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	810	/	772	775	773	723	803	769	706	.	795	757
	2	715	/	698	726	701	645	702	686	655	.	679	684
	3	631	/	591	610	671	575	623	637	603	.	644	639
	ZUS.	738	(766)	728	725	728	680	737	725	668	.	687	711
WEIBLICH	1	(579)	(637)	591	/	595	556	518	635	574	.	/	596
	2	566	(560)	550	602	562	540	525	556	527	.	548	548
	3	521	(477)	519	534	522	483	505	525	518	.	492	519
	ZUS.	557	549	552	596	559	528	516	551	528	.	538	544
A L L E	650	594	667	686	675	625	645	629	598	.	663	638	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	737	637	710	739	704	/	.	735
	2	.	/	.	.	692	556	715	691	657	/	.	680
	3	.	/	.	.	600	/	672	630	606	/	.	619
	ZUS.	.	/	.	.	697	582	709	706	666	/	.	692
WEIBLICH	1	.	/	.	.	615	/	510	635	565	/	.	573
	2	.	(636)	.	.	569	481	563	564	526	/	.	545
	3	.	(484)	.	.	523	/	(583)	525	511	/	.	514
	ZUS.	.	621	.	.	564	481	544	561	525	/	.	541
A L L E	.	683	.	.	651	536	645	638	607	/	.	634	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	820	/	.	/	764	724	754	746	706	.	/	744
	2	669	/	.	/	679	669	671	658	645	.	/	669
	3	629	/	.	/	671	611	587	635	583	.	/	645
	ZUS.	712	/	.	/	715	701	674	704	673	.	/	703
WEIBLICH	1	(587)	/	.	/	618	561	(424)	655	597	.	/	612
	2	629	/	.	/	569	541	478	554	539	.	/	555
	3	578	/	.	/	538	522	418	527	484	.	/	511
	ZUS.	606	/	.	/	572	538	442	563	535	.	/	554
A L L E	665	/	.	/	670	665	575	641	610	.	/	650	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(625)	/	723	/	742	808	721	761	701	631	673	728
	2	625	(824)	601	628	653	678	601	635	642	(604)	631	641
	3	(520)	/	589	/	588	613	(698)	561	561	/	470	579
	ZUS.	606	(808)	661	621	673	723	649	696	672	606	620	676
WEIBLICH	1	529	549	538	/	543	538	479	556	551	531	519	545
	2	501	571	511	411	523	509	466	522	506	470	498	511
	3	445	/	453	/	477	473	424	458	449	374	455	457
	ZUS.	497	563	503	414	521	509	458	514	508	472	507	509
A L L E	508	604	521	457	545	537	479	538	525	479	529	530	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	819	914	823	889	869	863	843	872	815	843	885	847
	2	716	798	778	852	782	732	756	786	720	731	721	762
	3	659	668	644	734	686	676	686	676	650	693	683	669
	ZUS.	756	831	774	853	814	802	796	820	779	799	795	796
WEIBLICH	1	673	698	650	492	594	676	651	646	673	/	719	632
	2	568	538	562	569	549	535	673	588	562	487	692	585
	3	488	486	497	511	492	502	477	532	504	430	541	500
	ZUS.	498	507	511	520	509	516	557	550	525	437	618	524
A L L E	673	743	697	746	722	728	746	747	726	667	740	722	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	865	.	.	.	883	924	837	845	804	.	797	851
	2	744	.	.	.	751	871	752	733	673	.	778	762
	3	635	.	.	.	728	696	773	680	633	.	625	687
	ZUS.	799	.	.	.	816	830	799	808	723	.	766	793
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	667
	2	/	.	.	.	530	/	/	/	(512)	.	/	550
	3	540	.	.	.	518	510	464	511	504	.	549	511
	ZUS.	549	.	.	.	525	520	477	526	505	.	552	521
A L L E		755	.	.	.	754	772	703	769	683	.	743	741

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	749	863	835	/	894	941	723	913	747	.	1012	858
	2	605	737	716	/	753	765	639	720	702	.	745	721
	3	516	644	564	/	691	685	(492)	648	630	.	628	646
	ZUS.	662	750	746	/	785	811	650	808	722	.	813	767
WEIBLICH	1	/	/	(654)	/	(629)	/	/	(714)	(614)	.	/	643
	2	503	563	566	/	575	(631)	470	606	507	.	(595)	562
	3	474	523	492	/	523	538	423	520	461	.	529	503
	ZUS.	482	537	524	/	534	554	443	547	475	.	543	520
A L L E		586	669	668	/	699	701	573	747	619	.	750	683

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	815	727	804	867	874	745	649	862	728	799	876	824
	2	750	/	690	741	810	630	732	753	755	737	679	746
	3	690	/	646	797	690	(593)	566	690	620	649	762	670
	ZUS.	767	709	716	828	825	682	687	808	703	749	811	765
WEIBLICH	1	(654)	/	709	/	649	(645)	/	/	/	/	/	666
	2	548	/	501	/	578	484	(413)	583	583	447	555	541
	3	537	/	535	590	583	454	(450)	541	496	528	591	542
	ZUS.	540	(495)	532	590	583	479	430	559	501	499	585	544
A L L E		691	658	642	744	756	596	638	695	639	682	746	690

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	721	(834)	813	759	(744)	.	/	/	.	/	.	770
	2	734	878	713	711	754	.	/	/	.	/	.	737
	3	615	689	613	694	540	.	/	/	.	/	.	630
	ZUS.	665	758	671	727	697	.	/	/	.	/	.	696
WEIBLICH	1	/	/	/	(557)	/	.	/	/	.	/	.	582
	2	/	(505)	493	539	498	.	/	/	.	/	.	523
	3	446	479	455	471	470	.	/	/	.	/	.	459
	ZUS.	449	480	458	493	478	.	/	/	.	/	.	468
A L L E		523	608	545	596	549	.	/	/	.	/	.	560

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	926	942	.	.	891	875	819	838	840	892	865	858
	2	(768)	(980)	.	.	876	852	788	811	765	818	870	815
	3	713	828	.	.	783	790	752	712	696	817	762	756
	ZUS.	867	930	.	.	878	864	812	828	826	876	860	847
WEIBLICH	1	/	/	.	.	781	(786)	/	(785)	(694)	/	/	756
	2	(726)	/	.	.	(727)	/	/	/	/	/	/	692
	3	/	(743)	.	.	722	699	(642)	(643)	629	(625)	(742)	666
	ZUS.	(709)	(761)	.	.	737	719	(659)	674	638	(644)	(756)	686
A L L E		853	926	.	.	874	860	810	826	822	868	858	843

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	694	(708)	891	873	971	/	953	925
	2	.	.	.	.	546	/	781	691	725	/	731	733
	3	.	.	.	.	564	(534)	/	654	721	/	720	701
	ZUS.	.	.	.	.	618	603	824	758	846	/	837	820
WEIBLICH	1	.	.	.	.	458	/	/	/	/	/	779	613
	2	.	.	.	.	429	421	910	(413)	777	/	730	709
	3	.	.	.	.	446	433	529	530	664	/	644	543
	ZUS.	.	.	.	.	441	429	824	522	699	/	715	630
A L L E		.	.	.	.	482	463	824	633	783	/	785	727

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	677	(708)	/	(697)	/	/	/	679
	2	/	/	.	/	537	/	/	/	/	/	/	539
	3	/	/	.	/	543	(547)	/	(565)	/	/	/	542
	ZUS.	/	/	.	/	603	628	/	(642)	/	/	/	606
WEIBLICH	1	/	/	.	/	458	/	/	/	/	/	/	454
	2	/	/	.	/	428	403	/	(409)	/	/	/	424
	3	/	/	.	/	447	432	/	419	/	/	/	446
	ZUS.	/	/	.	/	441	424	/	417	/	/	/	441
A L L E		/	/	.	/	477	456	/	456	/	/	/	473

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	891	900	971	/	.	943
	2	.	.	.	.	.	/	781	692	725	/	.	747
	3	.	.	.	.	.	/	824	669	721	/	.	717
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	824	771	846	/	.	836
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	785
	2	.	.	.	.	.	/	910	/	777	/	.	760
	3	.	.	.	.	.	/	529	595	664	/	.	631
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	824	595	699	/	.	716
A L L E		.	.	.	.	.	(521)	824	697	783	/	.	786

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	804	925	.	892	839	826	815	822	802	845	930	825
	2	752	847	.	794	763	756	781	736	750	752	807	755
	3	668	740	.	741	688	659	652	669	660	683	701	673
	ZUS.	782	907	.	851	806	793	788	780	777	799	869	793

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	803	926	807	892	839	824	812	818	802	849	929	823
	2	750	848	734	794	762	756	777	733	751	755	807	754
	3	667	741	678	741	688	659	649	670	660	686	701	673
	ZUS.	780	907	782	851	806	791	784	776	777	803	869	792

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr 1) Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D	99,7	99,5	99,7	99,4	99,3	99,6	99,9	100,6	101,7	98,6
1987 D	99,0	98,6	99,0	98,6	98,5	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D	99,0	98,7	98,9	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1988 Juli	99,4	98,6	99,4	98,6	98,4	99,2	99,8	97,5	97,3	97,7
1989 April	99,1	98,8	99,2	98,9	98,7	99,1	98,4	96,0	95,7	97,9
1989 Juli	99,1	98,3	99,0	98,1	97,9	98,8	98,3	101,6	102,4	97,6
Weibliche Arbeiter										
1986 D	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,4	/	/	/
1987 D	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	100,2	/	/	/
1988 D	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,2	/	/	/
1988 Juli	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,3	/	/	/
1989 April	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,1	/	/	/
1989 Juli	97,9	97,9	97,9	97,9	97,9	97,9	98,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D	99,6	99,5	99,6	99,4	99,4	99,6	99,9	100,6	101,7	98,6
1987 D	99,0	98,7	99,0	98,7	98,6	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D	98,9	98,7	98,8	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1988 Juli	99,2	98,6	99,3	98,6	98,4	99,1	99,8	97,5	97,3	97,7
1989 April	99,0	98,7	99,1	98,8	98,6	98,9	98,4	96,0	95,7	97,9
1989 Juli	98,9	98,2	98,8	98,1	97,9	98,6	98,3	101,6	102,4	97,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,4	103,5	103,4	103,5	103,5	103,5	103,6	103,0	103,0	103,1
1987 D	107,4	107,7	107,5	107,8	107,8	107,6	106,5	105,9	105,8	106,4
1988 D	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,1	110,4	108,6	108,3	109,0
1988 Juli	112,9	113,2	113,1	113,5	113,5	113,2	111,4	108,8	108,6	109,8
1989 April	116,1	116,5	116,3	116,9	117,0	116,5	113,5	110,2	109,6	111,8
1989 Juli	117,7	118,1	117,9	118,5	118,6	118,0	117,0	111,3	110,7	112,6
Weibliche Arbeiter										
1986 D	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8	104,6	/	/	/
1987 D	108,1	108,1	108,1	108,1	108,2	108,2	108,0	/	/	/
1988 D	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	113,2	/	/	/
1988 Juli	113,8	113,8	113,8	113,8	113,8	113,8	113,4	/	/	/
1989 April	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	115,8	/	/	/
1989 Juli	118,3	118,3	118,3	118,3	118,3	118,3	120,7	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D	103,5	103,5	103,5	103,5	103,6	103,5	103,6	103,0	103,0	103,1
1987 D	107,6	107,8	107,6	107,9	107,9	107,7	106,6	105,9	105,8	106,4
1988 D	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	110,4	108,6	108,3	109,0
1988 Juli	113,1	113,3	113,2	113,5	113,6	113,3	111,4	108,8	108,6	109,8
1989 April	116,2	116,6	116,4	116,9	117,0	116,6	113,5	110,2	109,6	111,8
1989 Juli	117,8	118,2	118,0	118,5	118,5	118,1	117,1	111,3	110,7	112,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,1	102,9	103,1	102,9	102,8	103,0	103,4	103,6	104,6	101,7
1987 D	106,4	106,2	106,5	106,3	106,2	106,4	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D	110,7	110,7	110,7	110,7	110,6	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1988 Juli	112,1	111,6	112,4	111,8	111,6	112,3	111,1	105,9	105,4	107,2
1989 April	115,0	115,0	115,4	115,6	115,5	115,4	111,8	105,9	104,9	109,5
1989 Juli	116,5	116,1	116,7	116,2	116,0	116,5	115,0	113,2	113,5	110,0
Weibliche Arbeiter										
1986 D	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	105,0	/	/	/
1987 D	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	108,2	/	/	/
1988 D	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,4	/	/	/
1988 Juli	112,0	112,0	112,0	112,0	112,0	112,0	113,8	/	/	/
1989 April	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,8	/	/	/
1989 Juli	115,7	115,7	115,7	115,7	115,7	115,7	118,8	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D	103,1	102,9	103,1	102,9	102,8	103,0	103,4	103,6	104,6	101,7
1987 D	106,4	106,3	106,5	106,4	106,3	106,5	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D	110,7	110,7	110,8	110,8	110,7	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1988 Juli	112,1	111,6	112,3	111,9	111,7	112,2	111,1	105,9	105,4	107,2
1989 April	115,0	115,0	115,3	115,5	115,4	115,3	111,8	105,9	104,9	109,5
1989 Juli	116,4	116,0	116,5	116,1	115,9	116,4	115,0	113,2	113,5	110,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr 1) Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D	91,0	89,3	98,7	99,3	101,4	97,9	99,2	99,9	99,7	100,5
1987 D	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,5	99,6	99,8	100,0
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,3	102,7	99,2	98,1	100,0	100,5	100,6
1988 Juli	98,9	98,7	99,4	100,8	105,2	99,7	98,0	100,1	100,4	101,1
1989 April	100,9	94,3	98,3	100,3	104,6	98,6	97,9	100,1	100,4	100,5
1989 Juli	101,0	97,1	99,0	99,6	105,5	97,9	97,4	98,6	98,7	99,2
Weibliche Arbeiter										
1986 D	/	/	/	99,7	100,4	98,6	99,3	/	99,9	101,9
1987 D	/	/	/	99,4	100,5	97,9	98,3	/	99,9	100,2
1988 D	/	/	/	99,6	100,8	98,3	97,9	/	100,1	100,0
1988 Juli	/	/	/	99,5	101,4	98,2	97,2	/	100,0	100,1
1989 April	/	/	/	99,8	102,1	98,5	97,5	/	100,1	100,7
1989 Juli	/	/	/	98,6	101,4	97,5	96,6	/	98,9	99,4
Alle Arbeiter										
1986 D	91,0	89,3	98,7	99,4	101,4	98,0	99,2	99,9	99,7	100,6
1987 D	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,4	99,6	99,8	100,0
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,2	102,7	99,2	98,1	100,0	100,4	100,6
1988 Juli	98,9	98,7	99,4	100,7	105,1	99,7	97,9	100,1	100,3	101,1
1989 April	100,9	94,3	98,3	100,3	104,6	98,6	97,9	100,1	100,4	100,5
1989 Juli	101,0	97,1	99,0	99,5	105,4	97,9	97,3	98,6	98,8	99,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	104,2	102,6	102,8	102,9	103,0	102,3	103,5	103,2	103,1	102,5
1987 D	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,4	107,7
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,5	110,4	111,0	113,4	110,6	111,5	111,8
1988 Juli	115,7	109,8	109,5	112,2	111,5	112,2	114,6	110,3	111,6	110,9
1989 April	118,6	113,7	114,1	115,4	113,6	116,8	118,8	114,0	113,4	115,2
1989 Juli	118,1	116,9	114,2	117,1	116,2	117,3	119,7	115,0	116,8	116,4
Weibliche Arbeiter										
1986 D	/	/	/	103,9	103,2	103,6	103,7	/	103,8	104,3
1987 D	/	/	/	108,1	106,7	107,6	107,9	/	108,2	108,9
1988 D	/	/	/	113,0	111,4	113,1	112,6	/	113,4	111,9
1988 Juli	/	/	/	113,5	112,7	114,5	113,2	/	113,6	110,7
1989 April	/	/	/	116,4	114,8	119,6	117,7	/	116,3	113,1
1989 Juli	/	/	/	118,0	116,7	119,9	118,6	/	118,3	116,3
Alle Arbeiter										
1986 D	104,2	102,6	102,8	103,0	103,0	102,3	103,5	103,2	103,2	102,6
1987 D	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,5	107,8
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,6	110,4	111,1	113,4	110,6	111,7	111,8
1988 Juli	115,7	109,8	109,5	112,3	111,6	112,2	114,5	110,3	111,9	110,9
1989 April	118,6	113,7	114,1	115,4	113,6	116,9	118,7	114,0	113,8	115,1
1989 Juli	118,1	116,9	114,2	117,2	116,3	117,4	119,6	115,0	117,0	116,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	95,0	91,8	101,4	102,2	104,5	100,1	102,7	103,1	102,7	103,1
1987 D	105,2	100,3	102,8	105,9	108,0	102,9	106,5	106,9	107,2	107,7
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,7	113,3	110,2	111,3	110,6	112,0	112,5
1988 Juli	114,2	108,2	108,6	113,1	117,2	111,9	112,4	110,3	112,2	112,2
1989 April	119,5	107,0	111,9	115,7	118,9	115,1	116,5	114,1	113,8	115,8
1989 Juli	119,2	113,5	112,8	116,6	122,7	115,0	116,5	113,4	115,2	115,5
Weibliche Arbeiter										
1986 D	/	/	/	103,5	103,7	102,1	103,1	/	103,7	106,4
1987 D	/	/	/	107,5	107,2	105,2	106,1	/	108,1	109,1
1988 D	/	/	/	112,6	112,3	111,1	110,2	/	113,6	111,9
1988 Juli	/	/	/	113,0	114,3	112,5	110,0	/	113,7	110,9
1989 April	/	/	/	116,2	117,0	117,6	114,7	/	116,4	113,9
1989 Juli	/	/	/	116,4	118,4	116,6	114,6	/	117,0	115,6
Alle Arbeiter										
1986 D	95,0	91,8	101,4	102,3	104,4	100,2	102,7	103,1	102,9	103,2
1987 D	105,2	100,3	102,8	106,0	108,0	103,0	106,4	106,9	107,3	107,8
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,8	113,3	110,2	111,2	110,6	112,3	112,4
1988 Juli	114,2	108,2	108,6	113,1	117,1	111,9	112,3	110,3	112,4	112,1
1989 April	119,5	107,0	111,9	115,7	118,8	115,1	116,3	114,1	114,2	115,7
1989 Juli	119,2	113,5	112,8	116,6	122,6	115,1	116,4	113,4	115,5	115,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbeit- ung, Verarbeit- ung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D	100,6	99,0	99,7	99,2	100,3	99,4	98,8	97,2	100,2	99,1
1987 D	99,6	100,0	99,6	98,0	99,0	97,5	98,2	96,0	99,9	98,3
1988 D	99,7	101,6	100,3	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,9	97,2
1988 Juli	99,7	102,2	100,3	97,2	99,0	96,9	96,4	101,7	98,2	96,9
1989 April	100,3	101,1	101,3	97,7	98,8	97,7	97,7	102,4	97,3	96,6
1989 Juli	99,3	100,9	99,5	97,1	99,0	97,2	96,3	101,6	96,4	96,4
Weibliche Arbeiter										
1986 D	98,9	99,3	99,3	98,9	100,2	98,8	98,5	/	99,4	98,8
1987 D	100,8	99,6	98,9	98,1	100,5	98,2	97,9	/	99,0	98,0
1988 D	100,0	99,2	99,2	97,2	99,1	97,2	96,8	/	97,5	97,1
1988 Juli	100,2	99,2	99,4	96,8	99,8	96,8	96,4	/	96,8	96,6
1989 April	99,5	99,5	99,9	96,5	97,7	97,0	97,7	/	95,5	96,1
1989 Juli	98,2	99,3	98,6	96,1	98,9	96,0	96,3	/	95,6	95,9
Alle Arbeiter										
1986 D	100,5	99,0	99,6	99,2	100,3	99,3	98,8	97,2	100,2	99,0
1987 D	99,7	100,0	99,5	98,0	99,0	97,6	98,1	96,0	99,8	98,2
1988 D	99,8	101,5	100,1	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,8	97,2
1988 Juli	99,8	102,0	100,1	97,1	99,0	96,9	96,4	101,7	98,1	96,8
1989 April	100,3	100,9	101,1	97,5	98,8	97,6	97,7	102,4	97,1	96,4
1989 Juli	99,3	100,8	99,3	96,9	99,0	97,1	96,3	101,6	96,4	96,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	102,7	103,0	104,2	103,8	103,4	103,9	103,9	103,5	104,1	103,9
1987 D	106,9	108,7	108,4	108,3	107,2	108,2	108,9	107,7	109,3	108,3
1988 D	110,9	114,2	112,6	113,3	111,4	113,2	113,9	112,8	112,6	113,7
1988 Juli	111,7	114,0	113,5	114,5	112,5	114,6	114,8	114,3	112,0	114,8
1989 April	114,9	116,2	115,6	118,3	115,7	118,6	118,1	118,4	119,3	119,5
1989 Juli	116,1	116,5	118,2	119,8	118,2	120,0	119,9	119,3	122,3	120,2
Weibliche Arbeiter										
1986 D	102,4	103,8	104,5	104,1	103,9	103,9	104,0	/	103,9	104,3
1987 D	105,2	108,3	108,7	108,9	108,8	108,1	108,7	/	110,4	109,3
1988 D	109,2	112,6	112,8	114,0	115,5	113,2	113,1	/	114,8	114,4
1988 Juli	108,6	111,9	113,8	115,2	117,1	114,5	113,7	/	116,5	115,7
1989 April	113,2	115,0	115,5	119,0	119,3	117,9	117,1	/	121,8	119,5
1989 Juli	112,8	114,4	117,2	119,8	122,6	118,5	118,5	/	123,8	120,2
Alle Arbeiter										
1986 D	102,7	103,1	104,2	103,9	103,4	103,9	103,9	103,5	104,1	104,0
1987 D	106,8	108,7	108,5	108,4	107,2	108,2	108,9	107,7	109,4	108,6
1988 D	110,8	114,1	112,6	113,4	111,4	113,2	113,8	112,8	112,7	113,9
1988 Juli	111,6	113,8	113,5	114,6	112,5	114,6	114,7	114,3	112,3	115,1
1989 April	114,9	116,2	115,6	118,4	115,7	118,6	118,0	118,4	119,4	119,5
1989 Juli	116,0	116,4	118,0	119,8	118,2	119,9	119,8	119,3	122,4	120,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,4	101,9	103,8	103,0	103,7	103,3	102,6	100,6	104,4	103,0
1987 D	106,6	108,7	107,9	106,1	106,1	105,5	106,9	103,6	109,3	106,5
1988 D	110,6	116,2	112,9	110,1	109,5	109,6	110,2	112,3	111,4	110,5
1988 Juli	111,5	116,6	113,8	111,2	111,3	111,1	110,6	116,3	109,9	111,4
1989 April	115,3	117,5	117,3	115,7	114,3	116,0	115,4	121,3	116,1	115,5
1989 Juli	115,4	117,6	117,7	116,3	116,9	116,7	115,5	121,2	117,9	116,0
Weibliche Arbeiter										
1986 D	101,3	103,1	103,8	102,9	104,0	102,7	102,5	/	103,4	103,0
1987 D	105,9	108,0	107,6	106,8	109,5	106,1	106,5	/	109,4	107,1
1988 D	109,1	111,7	111,8	110,7	114,5	110,0	109,4	/	112,1	111,0
1988 Juli	108,8	111,0	113,1	111,5	117,0	110,8	109,5	/	112,9	111,6
1989 April	112,6	114,6	115,5	114,8	116,6	114,4	114,6	/	116,4	114,8
1989 Juli	110,6	113,8	115,8	115,1	121,0	113,7	114,2	/	118,5	115,1
Alle Arbeiter										
1986 D	103,3	102,0	103,8	103,0	103,7	103,2	102,6	100,6	104,4	103,0
1987 D	106,5	108,7	107,9	106,2	106,1	105,6	106,9	103,6	109,3	106,7
1988 D	110,6	115,9	112,7	110,2	109,5	109,6	110,1	112,3	111,4	110,7
1988 Juli	111,4	116,3	113,7	111,2	111,3	111,0	110,5	116,3	110,1	111,5
1989 April	115,3	117,3	117,0	115,6	114,3	115,9	115,3	121,3	116,2	115,3
1989 Juli	115,3	117,4	117,4	116,1	116,9	116,6	115,4	121,2	117,9	115,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr 1) Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappeverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D	99,1	99,6	98,6	99,8	100,1	100,4	100,3	100,5	99,7	99,1
1987 D	97,6	98,7	90,6	99,6	100,1	100,7	99,9	99,2	98,1	99,3
1988 D	95,9	98,2	96,9	99,6	101,9	102,4	100,1	98,4	98,1	97,9
1988 Juli	95,7	98,1	96,7	99,4	102,0	103,0	100,0	97,8	98,3	97,3
1989 April	95,2	98,9	93,5	100,2	103,8	102,8	101,9	98,9	98,2	97,1
1989 Juli	95,4	97,5	95,3	98,9	103,1	102,9	99,6	98,4	98,3	96,3
Weibliche Arbeiter										
1986 D	99,0	99,5	98,0	99,9	99,5	99,6	100,2	100,0	100,0	99,0
1987 D	97,8	99,4	91,8	99,4	98,6	98,8	100,0	98,8	98,1	99,2
1988 D	96,9	98,2	96,7	99,5	99,9	100,1	100,0	98,2	97,7	97,8
1988 Juli	96,9	98,1	97,2	99,9	99,9	100,1	99,8	98,2	97,8	97,1
1989 April	95,6	97,5	92,5	99,9	101,3	99,4	101,4	97,7	98,1	97,0
1989 Juli	96,0	97,2	95,0	99,2	100,5	100,6	99,5	97,7	98,0	96,5
Alle Arbeiter										
1986 D	99,1	99,6	98,4	99,9	99,8	100,3	100,3	100,3	99,8	99,1
1987 D	97,7	98,8	91,0	99,5	99,5	100,5	99,9	99,2	98,1	99,3
1988 D	96,3	98,2	96,8	99,5	101,0	102,1	100,1	98,3	98,0	97,9
1988 Juli	96,2	98,1	96,9	99,6	101,1	102,6	99,9	98,0	98,1	97,3
1989 April	95,4	98,6	93,1	100,1	102,7	102,3	101,8	98,3	98,2	97,1
1989 Juli	95,6	97,5	95,2	99,0	102,0	102,6	99,6	98,1	98,2	96,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	104,1	103,7	104,9	103,5	102,5	102,5	103,9	104,0	103,3	103,2
1987 D	108,5	107,6	109,1	107,6	106,1	106,9	107,2	108,5	109,1	107,9
1988 D	113,8	112,6	113,4	111,8	109,8	111,2	110,9	113,0	113,9	113,2
1988 Juli	115,1	114,0	114,8	112,8	110,9	111,4	111,9	113,8	114,8	114,2
1989 April	119,2	117,9	118,9	115,6	112,7	112,9	114,9	117,4	118,0	118,1
1989 Juli	119,9	118,9	120,9	117,4	115,6	114,8	116,2	118,5	119,8	119,6
Weibliche Arbeiter										
1986 D	104,1	103,7	104,7	103,5	103,0	103,3	103,8	103,6	102,5	104,6
1987 D	109,3	108,2	108,0	107,5	107,0	106,8	107,2	107,6	108,2	109,3
1988 D	115,0	113,4	114,0	111,7	110,1	111,1	111,7	113,1	112,8	115,1
1988 Juli	116,6	114,6	116,0	112,7	111,4	110,9	112,6	114,6	113,7	116,0
1989 April	120,1	118,7	121,9	115,0	112,8	113,6	116,2	118,3	117,5	120,9
1989 Juli	121,1	119,5	121,9	117,1	116,1	113,9	117,1	120,7	118,3	121,5
Alle Arbeiter										
1986 D	104,1	103,7	104,8	103,5	102,7	102,6	103,9	103,9	103,1	103,4
1987 D	108,8	107,7	108,7	107,5	106,4	106,9	107,2	108,2	108,8	108,1
1988 D	114,2	112,8	113,6	111,8	109,9	111,2	111,1	113,0	113,6	113,5
1988 Juli	115,6	114,1	115,2	112,8	111,1	111,4	112,0	114,1	114,5	114,5
1989 April	119,5	118,0	119,8	115,4	112,8	112,9	115,0	117,8	117,8	118,5
1989 Juli	120,4	119,0	121,2	117,3	115,8	114,7	116,3	119,4	119,3	119,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,2	103,3	103,5	103,2	102,6	102,9	104,2	104,5	103,0	102,3
1987 D	105,8	106,2	99,6	107,1	106,3	107,6	107,0	107,6	107,0	107,1
1988 D	109,2	110,5	110,0	111,2	112,0	113,8	111,0	111,3	111,7	110,9
1988 Juli	110,1	111,7	111,2	112,0	113,3	114,7	111,8	111,3	112,9	111,1
1989 April	113,6	116,5	111,3	115,7	117,3	116,0	117,1	116,1	115,7	114,7
1989 Juli	114,5	116,0	115,3	116,0	119,3	118,2	115,7	116,5	117,6	115,2
Weibliche Arbeiter										
1986 D	103,0	103,2	102,5	103,4	102,6	102,8	104,0	103,7	102,6	103,6
1987 D	106,9	107,4	99,3	106,8	105,6	105,6	107,2	106,3	106,0	108,4
1988 D	111,4	111,2	110,2	111,1	110,0	111,3	111,8	111,0	110,2	112,7
1988 Juli	113,0	112,4	112,9	112,5	111,5	111,1	112,4	112,4	111,2	112,7
1989 April	114,9	115,7	112,8	115,0	114,4	113,0	117,8	115,6	115,3	117,3
1989 Juli	116,2	116,1	115,8	116,2	116,7	114,7	116,7	117,9	115,9	117,3
Alle Arbeiter										
1986 D	103,1	103,2	103,2	103,3	102,6	102,9	104,2	104,1	102,9	102,5
1987 D	106,2	106,4	99,5	107,0	106,1	107,4	107,1	107,1	106,7	107,3
1988 D	110,0	110,6	110,1	111,2	111,2	113,6	111,1	111,2	111,3	111,1
1988 Juli	111,2	111,8	111,7	112,2	112,6	114,4	111,9	111,8	112,4	111,3
1989 April	114,1	116,4	111,8	115,4	116,2	115,7	117,2	115,9	115,6	115,0
1989 Juli	115,1	116,0	115,5	116,0	118,3	117,8	115,9	117,1	117,2	115,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittelindustrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoffwaren	Ledererzeugung	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Herstellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textilgewerbe	Bekleidungs-gewerbe	insgesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabakverarbeitung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D	99,8	99,9	99,4	99,3	99,5	100,6	99,9	100,1	99,8	101,0
1987 D	99,4	99,0	99,8	98,9	99,2	100,4	99,9	100,2	99,7	101,4
1988 D	99,6	98,9	100,2	99,9	99,4	100,5	99,8	99,9	99,9	100,7
1988 Juli	99,6	98,9	100,2	100,9	99,1	100,6	99,9	101,0	99,4	104,1
1989 April	99,8	99,2	99,0	99,8	101,0	100,6	99,4	99,7	96,8	101,1
1989 Juli	98,8	98,1	99,4	101,0	98,4	99,4	99,3	100,6	97,6	104,1
Weibliche Arbeiter										
1986 D	99,5	99,4	99,6	99,6	99,9	100,3	100,2	99,9	99,9	/
1987 D	99,1	98,5	98,9	98,1	99,7	99,9	99,8	99,8	99,3	/
1988 D	99,3	98,1	98,9	99,5	99,5	100,3	99,6	99,7	99,7	/
1988 Juli	99,1	97,8	99,3	100,9	100,0	101,1	99,7	100,6	99,5	/
1989 April	91,4	100,0	99,1	99,3	100,3	100,7	99,8	99,4	97,2	/
1989 Juli	98,6	100,1	99,6	100,9	99,3	99,6	99,8	99,5	98,0	/
Alle Arbeiter										
1986 D	99,7	99,8	99,5	99,5	99,7	100,4	100,0	100,2	99,8	101,0
1987 D	99,4	98,8	99,1	98,4	99,5	100,0	99,9	100,2	99,5	101,4
1988 D	99,5	98,7	99,3	99,7	99,4	100,3	99,8	99,9	99,8	100,7
1988 Juli	99,4	98,6	99,6	100,9	99,5	101,0	99,8	101,0	99,5	104,1
1989 April	99,7	99,4	99,1	99,5	100,7	100,7	99,5	99,7	97,0	101,1
1989 Juli	98,7	98,6	99,6	100,9	98,8	99,6	99,5	100,6	97,9	104,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,4	102,1	103,0	102,9	103,8	104,2	103,1	103,5	104,6	103,2
1987 D	107,5	104,6	106,2	105,4	107,9	108,0	107,1	108,1	109,6	106,1
1988 D	111,6	107,6	109,4	107,8	111,8	111,3	111,1	113,3	113,6	109,9
1988 Juli	112,4	108,0	109,9	107,9	113,3	112,6	111,9	114,0	113,5	111,4
1989 April	115,6	110,7	112,3	111,1	114,5	114,1	114,2	116,5	120,1	113,7
1989 Juli	117,0	110,6	112,4	110,9	118,1	116,5	115,8	117,8	120,0	114,9
Weibliche Arbeiter										
1986 D	103,5	103,6	103,0	103,2	103,7	103,3	103,3	102,2	103,7	/
1987 D	106,8	108,0	107,0	106,0	107,7	107,2	106,9	105,0	108,2	/
1988 D	111,5	111,3	110,3	108,7	111,8	111,2	110,9	111,6	112,7	/
1988 Juli	112,0	112,2	110,8	109,1	113,0	112,4	111,6	112,5	112,6	/
1989 April	115,6	116,1	114,2	112,3	114,4	113,7	114,2	115,9	118,9	/
1989 Juli	116,6	115,6	114,6	112,4	117,5	116,5	115,5	118,0	117,8	/
Alle Arbeiter										
1986 D	103,4	102,4	103,0	103,1	103,8	103,5	103,2	103,5	104,1	103,2
1987 D	107,4	105,4	106,8	105,7	107,8	107,3	107,0	108,0	108,8	106,1
1988 D	111,5	108,5	110,0	108,3	111,9	111,2	111,1	113,2	113,1	109,9
1988 Juli	112,3	109,0	110,5	108,6	113,2	112,4	111,8	113,9	113,0	111,4
1989 April	115,6	111,9	113,6	111,7	114,4	113,8	114,2	116,5	119,4	113,7
1989 Juli	116,9	111,8	113,9	111,8	117,8	116,5	115,8	117,8	118,7	114,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D	103,3	102,0	102,4	102,2	103,3	104,9	103,1	103,7	104,3	104,2
1987 D	106,9	103,6	105,9	104,3	107,0	108,5	106,9	108,3	109,2	107,6
1988 D	111,1	106,6	109,5	107,6	111,2	111,9	111,0	113,1	113,6	110,7
1988 Juli	111,9	106,7	110,1	108,9	112,2	113,5	111,7	115,1	113,0	115,9
1989 April	115,4	109,9	111,0	110,9	115,7	115,0	113,5	116,1	116,2	114,9
1989 Juli	115,7	108,4	111,7	112,0	116,1	116,0	115,1	118,5	116,9	119,7
Weibliche Arbeiter										
1986 D	103,0	102,9	102,6	102,9	103,5	103,7	103,5	102,2	103,6	/
1987 D	106,1	106,4	105,8	104,0	107,4	107,1	106,6	104,9	107,6	/
1988 D	110,7	109,1	109,2	108,2	111,1	111,5	110,4	111,5	112,3	/
1988 Juli	110,0	109,8	110,1	110,2	112,9	113,8	111,3	113,4	112,0	/
1989 April	115,0	116,0	113,3	111,5	114,9	114,5	113,9	115,3	115,4	/
1989 Juli	115,0	115,6	114,2	113,5	116,9	116,1	115,3	117,3	115,0	/
Alle Arbeiter										
1986 D	103,2	102,2	102,5	102,6	103,4	104,0	103,2	103,6	103,9	104,2
1987 D	106,7	104,2	105,8	104,1	107,2	107,4	106,9	108,2	108,2	107,6
1988 D	111,0	107,1	109,3	108,0	111,2	111,6	110,9	113,1	112,8	110,7
1988 Juli	111,7	107,4	110,1	109,6	112,5	113,7	111,6	115,1	112,4	115,9
1989 April	115,3	111,3	112,5	111,2	115,3	114,6	113,6	116,1	115,7	114,9
1989 Juli	115,5	110,0	113,4	112,8	116,4	116,1	115,1	118,5	115,8	119,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	7,8	9,1	1958 Febr.	14,4	15,9	1966 Jan.	27,5	29,8
Juni	7,9	9,4	Mai	14,7	16,5	April	28,5	30,9
Sept.	8,2	9,9	August	14,9	16,7	Juli	29,0	31,6
Dez.	8,7	10,2	Nov.	14,9	16,9	Okt.	29,0	31,4
D	8,2	9,7	D	14,7	16,5	D	28,5	30,9
1951 März	8,9	10,5	1959 Febr.	15,1	16,5	1967 Jan.	29,1	29,8
Juni	9,6	11,4	Mai	15,4	17,3	April	29,3	30,5
Sept.	9,6	11,2	August	15,7	17,5	Juli	29,6	31,1
Dez.	-	-	Nov.	16,0	18,1	Okt.	29,7	31,5
D	9,4	11,0	D	15,6	17,4	D	29,4	30,7
1952 Febr.	9,9	11,4	1960 Febr.	16,2	17,7	1968 Jan.	29,8	31,1
Mai	10,0	11,7	Mai	16,7	18,7	April	30,2	32,2
August	10,1	12,0	August	17,3	19,3	Juli	31,3	33,8
Nov.	10,3	12,3	Nov.	17,8	20,2	Okt.	31,5	34,2
D	10,1	11,9	D	17,0	19,0	D	30,7	32,8
1953 Febr.	10,4	11,8	1961 Febr.	18,1	19,8	1969 Jan.	32,0	34,2
Mai	10,6	12,5	Mai	18,4	20,5	April	32,9	35,9
August	10,6	12,7	August	19,0	21,3	Juli	33,6	36,7
Nov.	10,7	12,9	Nov.	19,5	21,9	Okt.	35,4	38,8
D	10,6	12,5	D	18,8	20,9	D	33,5	36,4
1954 Febr.	10,6	12,4	1962 Febr.	20,2	22,1	1970 Jan.	36,6	39,5
Mai	10,7	12,7	Mai	20,8	23,0	April	37,4	41,1
August	10,8	13,0	August	21,1	23,3	Juli	39,2	43,1
Nov.	11,1	13,5	Nov.	21,5	23,8	Okt.	40,4	43,7
D	10,8	12,9	D	20,9	23,1	D	38,4	41,9
1955 Febr.	11,1	13,1	1963 Febr.	21,7	23,5	1971 Jan.	41,3	43,9
Mai	11,5	13,8	Mai	22,3	24,6	April	42,0	44,8
August	11,6	14,0	August	22,8	24,9	Juli	43,4	46,7
Nov.	12,0	14,5	Nov.	23,1	25,5	Okt.	43,8	47,1
D	11,6	13,9	D	22,5	24,6	D	42,6	45,6
1956 Febr.	12,3	14,3	1964 Jan.	23,3	25,1	1972 Jan.	45,0	46,7
Mai	12,6	15,0	April	24,2	26,4	April	46,0	48,9
August	12,8	15,2	Juli	24,6	26,9	Juli	47,2	50,3
Nov.	13,1	15,4	Okt.	25,3	27,8	Okt.	47,5	50,8
D	12,7	15,0	D	24,4	26,6	D	46,4	49,2
1957 Febr.	13,4	15,4	1965 Jan.	25,8	28,0	1973 Jan.	49,2	51,7
Mai	13,8	15,6	April	26,5	28,9	April	50,6	53,9
August	14,0	15,8	Juli	27,1	29,8	Juli	52,4	55,8
Nov.	14,1	16,3	Okt.	27,5	30,4	Okt.	52,7	55,9
D	13,8	15,8	D	26,7	29,3	D	51,2	54,3

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1974 Jan.	53,3	54,9	1982 Jan.	89,0	89,4			
April	56,2	58,6	April	91,0	91,5			
Juli	58,2	60,8	Juli	92,1	93,0			
Okt.	58,3	60,3	Okt.	92,3	90,9			
D	56,5	58,7	D	91,1	91,2			
1975 Jan.	58,9	58,1	1983 Jan.	92,2	89,2			
April	60,7	61,1	April	94,1	93,6			
Juli	62,1	63,0	Juli	95,0	95,9			
Okt.	62,1	62,9	Okt.	95,1	95,9			
D	61,0	61,3	D	94,1	93,7			
1976 Jan.	62,7	62,3	1984 Jan.	94,8	93,8			
April	64,3	65,8	April	95,7	96,0			
Juli	66,0	68,4	Juli	97,3	98,5			
Okt.	66,3	69,4	Okt.	97,4	98,8			
D	64,8	66,5	D	96,3	96,8			
1977 Jan.	67,2	67,4	1985 Jan.	97,4	97,2			
April	69,0	71,1	April	100,2	99,9			
Juli	70,7	73,2	Juli	100,9	101,2			
Okt.	70,8	73,6	Okt.	101,3	101,6			
D	69,4	71,3	D	100,0	100,0			
1978 Jan.	70,8	71,4	1986 Jan.	101,4	99,9			
April	72,6	74,9	April	102,4	102,5			
Juli	74,5	77,0	Juli	104,9	105,1			
Okt.	74,5	77,2	Okt.	105,2	104,8			
D	73,1	75,1	D	103,5	103,1			
1979 Jan.	75,2	77,3	1987 Jan.	105,6	103,3			
April	77,0	79,7	April	107,2	106,1			
Juli	78,6	81,8	Juli	108,4	107,7			
Okt.	78,6	81,9	Okt.	109,0	108,6			
D	77,4	80,2	D	107,6	106,4			
1980 Jan.	78,9	80,0	1988 Jan.	109,5	107,5			
April	82,4	84,7	April	112,0	110,2			
Juli	84,2	86,5	Juli	113,1	112,1			
Okt.	84,3	86,2	Okt.	113,5	113,1			
D	82,5	84,4	D	112,0	110,7			
1981 Jan.	84,6	84,9	1989 Jan.	113,6	110,8			
April	86,2	87,3	April	116,2	115,0			
Juli	88,4	90,0	Juli	117,8	116,4			
Okt.	88,7	90,1	Okt.					
D	87,0	88,1	D					

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (on.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (on.233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
300 (on. 300 5)	darunter: Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.